

W^{DIE}einstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH,
UNTERLAND UND MITTLERE ETSCHTAL | WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ

Die Radler kommen

Chancen und Probleme des
wachsenden Fahrradtourismus



Lesen Sie uns auch online:
www.dieweinstrasse.bz

SPEZIAL
BAUEN &
SANIEREN
S. 44

Damian Comper aus Eppan

Der Start-up-Unternehmer und
sein Projekt Mountex

S. 26

Kellermeister Martin Lemayr

Authentische Weine vom Schreckbichl
mit Qualität und Charakter

S. 32

Eishockeyprofi Alex Trivellato

Die internationale Karriere des
jungen Sportlers aus Leifers

S. 36

DER FRÜHLING KOMMT UMS ECK

ERFÜLLEN SIE SICH DIESES JAHR IHREN TRAUM VOM EIGENHEIM



IFA Immobilien
AGENZIA IMMOBILIARE

Büros und Geschäftsflächen im
Unterland zu verkaufen/vermieten

Immobilienangebote:

HI 098-2: **Auer:** Geschäft im Erdgeschoss mit Lagerraum, 90.000€, E.Kl. in Ausarbeit.
A 115: **Bozen:** Vierzimmerwohnung mit Balkon, 440.000€, E.Kl. in Ausarbeitungsphase
E 092: **Bozen:** Großzügige Duplex-Wohnung in Bozen, E.Kl. in Ausarbeitungsphase
E 285: **Cavalese:** Büro zu verkaufen! 60.000€
A 560: **Kurtinig:** Renovierungsbedürftiges Haus, 240.000€, E.Kl. in Ausarbeit.
HI 099: **Mezzolombardo:** Büro in der Nähe vom Zentrum, 130.000€, E.Kl. in Ausarbeit.
G 035: **Neumarkt:** Kubatur zu ca. 1.300 m³
V 044: **Neumarkt:** Zweifamilienhaus, E.Kl. in Ausarbeitungsphase
A 639: **Roveré della Luna:** Exklusive Villa mit Garten, 680.000€ E.Kl. E
HI 095: **Salurn:** Magazin zu ca. 368 m², E.Kl. E
HI 093: **Trento:** Großzügige Büros in Trient zu verkaufen, E.Kl. F
HI 080: **Veronza:** Kubatur zu ca. 15.000 m³
RUFFRE' – MENDELPASS: Zwei- und Dreizimmerwohnung in der wunderschönen „Villa Imperiale“ E.Kl. E

Miete:

E 142: **Eppan:** Handelsimmobilie/Geschäft, 500€/Monat
M 083: **Leifers:** Büro zu vermieten
M 047: **Neumarkt:** Gewerbeflächen mit Büros und Magazin zu vermieten!
M 082: **Salurn:** Reihenhauser auf drei Etagen zu vermieten! 1300€/Monat

Investmentobjekte:

A 569: **Auer:** Vermietete Dreizimmerwohnung in Auer, E.Kl. D
A 563: **Montan:** Vermietete Zweizimmerwohnung in Montan, E.Kl. F
A 592: **Welschnofen:** Vermietete Dreizimmerwohnung, E.Kl. in Ausarbeit.

NEUBAU!:

P 003: **Auer:** Geschäft/Büro zu vermieten/verkaufen!
E 265: **Daiano:** Neubau! Neue Vierzimmerwohnungen in Daiano – Klimahaus A!
P 028: **Montan (Kalditsch):** Neubauwohnungen im Grünen! – Klimahaus A!
P 032: **Welschnofen:** Letzte Wohnung! Zweizimmerwohnung, Klimahaus A!
P 033: **Welschnofen:** Genehmigtes Projekt mit 2.640m³ an Wohnkub. zu verkaufen!
NEUMARKT: NEUBAU KLIMAHaus A NATURE!



NEUBAU!
KLIMAHaus A NATURE!
AUER
Verfügbar 2 – 3 – 4
Zimmerwohnung mit
großen Garten und Terrasse!

Gerne übernehmen wir für Sie sämtliche Dienstleistungen rund um die Immobilie

39044 Neumarkt, Bahnhofstraße 5 Telefon: 0471/813632 E-Mail: info@ifa-immobilien.it Website: www.ifa-immobilien.it Fb: IFA Immobilien GmbH/Srl



KULINARISCHE FRÜHLINGSWOCHEN LA PRIMAVERA NEL PIATTO

17.03.–09.04.2022

Teilnehmende Gastrobetriebe,
Kellereien & Weingüter entdecken:
www.suedtirol.info/weinstrasse-fruehlingsgenuss

Scoprire ristoranti,
tenute & cantine partecipanti:
www.suedtirol.info/stradadelvino-primavera-enogastronomia



Bild/Immagines: © Manfred Perntaler



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die letzten zwei Jahre haben uns einiges beschert – unter anderem haben sie auch für einen regelrechten Fahrradboom gesorgt. Der Tourismus hatte uns die Renaissance des Rads bereits vorweggenommen und auf die Zeichen der Zeit reagiert. Den ausgewiesenen Bikehotels und auf Radfahrern abgestimmten Raststationen ging beispielsweise der sukzessive Ausbau der Radwege voraus. Vor mittlerweile knapp zehn Jahren hatten wir in der Weinstraße ausführlich über die neue Radroute auf der alten Trasse der Fleimstalbahn berichtet. Schon damals wägen wir das Für und Wider, die Herausforderungen und Problematiken der Fahrräder im Naturschutzgebiet ab. Nicht nur der Räder selbst. Wo Räder fahren, muss auch die Sicherheit passen, mitunter einschneidende Eingriffe in die Landschaft sind notwendig. Der enorme Aufschwung der E-Bikes hat die Diskussion um das liebe Rad zusätzlich angefacht. Gemeinden, die sich als Radgemeinden profilieren möchten, Tourismusdestinationen, die um den Radtourismus buhlen – diesen stehen Landwirte aber auch Umweltverbände gegenüber, die mehr Absicherung und mehr Respekt einfordern.

Was für die einen eine Chance ist, sehen andere als Problem. Wie immer liegt die Wahrheit irgendwo dazwischen. Sicherheit für die Bauern und Achtung vor der Natur? Mehr Fahrräder in unserer schönen Landschaft als Autos? Beide Fragen lassen sich wohl nur mit Ja beantworten. Jetzt heißt es Lösungen und Kompromisse finden, dass alle glücklich sind – Rad und Mensch.

Ihre Astrid Kircher
astrid.kircher@diweinstrasse.bz



Komponist und
Musiker Alex Pallaoro | S. 38



Motive vom Freizeit-
fotografen Christian Kofler | S. 40



Plottasteig - ein neuer
Wanderweg nach Graun | S. 56



Die Private Pflegeversicherung

Im Pflegefall reichen Rente und Pflegegeld meist nicht aus, um die Kosten für Altersheim oder Pflegepersonal zu bezahlen.

Wer bezahlt die Differenz? Die Familie.

Entlasten Sie Ihre Familie und sichern Sie sich mit einer Pflegeversicherung ab.

Mit **96 Euro** monatlich erhalten Sie im Pflegefall eine **Jahresrente** von **18.000 Euro**, solange Sie leben.
(Einzahlung 20 Jahre, Alter bei Versicherungsbeginn in diesem Beispiel: 41 Jahre)

„Seit 1831
ist Generali als
kompetenter
Partner weltweit für
seine Kunden da.“

Kundenberater
Rosanelli Ivan



■ Eppan, Bahnhofstr. 69, Tel. 0471 664 298, 8.00-12.30 Uhr ■ Kaltern, Bahnhofstr. 38, Tel. 0471 964 300, 8.00-12.30 Uhr

Freiwilliger Ferieneinsatz für Jugendliche bei der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland

Die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland stellt auch im Jahr 2022 einige Plätze für den Freiwilligen Ferieneinsatz für Jugendliche zur Verfügung. Dieser Dienst kann in den Ferienmonaten für eine Zeitspanne von 6 bis 8 Wochen geleistet werden. Das Ausmaß des wöchentlichen Einsatzes wurde mit Beschluss der Landesregierung auf 30 Stunden pro Woche festgelegt.

Freiwilligen Ferieneinsatz leisten können Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren, die in Südtirol eine Mittelschule, Oberschule oder Berufsschule jeglicher Art und Rechtsform besuchen. Der Ferieneinsatz kann als Schulpraktikum anerkannt werden.

Die Jugendlichen erhalten eine Spesenrückvergütung in Höhe von 80 Euro netto pro Woche.

Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, den Bereich der Behindertenarbeit und der Seniorenarbeit kennen zu lernen. So werden Beziehungen zwischen den Betreuten und den Jugendlichen gefördert und es ist eine wichtige Lebenserfahrung, durch die sie Basiskompetenzen für ihre spätere Arbeit sammeln können.

Einsatzorte

Die Jugendlichen werden in diesen Strukturen eingesetzt.

Sozialzentrum Kurtatsch:

Hier gibt es Werkstätten für MmB (Naturgruppe, Hausgruppe, Kreativwerkstatt, Holzwerkstatt), die Tagesförderstätten für MmB und die Tagesstätte für Autismus.

Ansitz Gelmini Salurn:

Hier gibt es Werkstätten für MmB (Kunstatelier, Papiergruppe, Weberei, Hausgruppe, Geschäft)

Pflegeheim Domus Meridiana Leifers:

Es ist in 3 Wohnbereiche aufgeteilt (Demenz, intensiver Pflegebedarf, Kurzzeitpflege)

Wohn-, Arbeits- und Beschäftigungsgruppen:

Diese Strukturen bestehen aus stationären und teilstationären Einrichtungen für MmB

Pflegeheim Altes Spital Kurtatsch:

Es ist in 3 Wohnbereiche aufgeteilt. (Demenz, intensiver Pflegebedarf, Kurzzeitpflege)

Einreichetermin der Gesuche

Die Gesuche müssen von der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland innerhalb 31.05.2022 beim Amt für Außenbeziehungen und Ehrenamt eingereicht werden. Interessierte sollten sich auf jeden Fall mindestens einen Monat vorher bei der Kontaktperson melden.

Kontaktperson für Infos und Einreichung der Gesuche:

Nadya Margoni, nadya.margoni@bzgue.org, Tel. 0471 826415

MONTAN: ABENTEUERLICHE FREILEGUNG DES GLENER VIADUKTS



~ Mutig seilten sich die freiwilligen Helfer des AVS Montan ab, um das Glener Viadukt von den Pflanzen zu befreien

Quelle: Matthias Mick

RM Das Glener Viadukt, im Volksmund „Glener Brücke“ genannt, ist eines der Höhepunkte entlang der Fleimstaler Bahn und mittlerweile ein Wahrzeichen von Montan. Immer mehr hat sich in den letzten Jahren die Natur dieses einzigartigen Bauwerkes bemächtigt: von allen Seiten wird es von Bäumen und Sträuchern verdeckt. Auch die meisten Pfeiler und die schönen Bögen sind mit mächtigen Efeuteppichen bewachsen. Jetzt soll die Glener Brücke aber wieder zu einem großen Teil freigelegt werden, um diesem historischen Juwel die Sichtbarkeit zu bieten, die es verdient. Von Seiten der Forstbehörde wurde ein Teil der Böschungen bereits freigeschnitten, und weitere Teile werden in Kürze freigelegt. Die AVS-Ortsstelle Montan befreite die Pfeiler größtenteils vom enormen Efeubewuchs, der langsam, aber sicher auch die Stabilität der Steine und somit des gesamten Viaduktes beeinträchtigt hätte. Mehrfach am stabilen Geländer gesichert, seilten sich die freiwilligen Helfer an den Pfeilern ab – die am höchsten Punkt bis zu 25 Meter hinabreichen – und entfernten Stück für Stück die Pflanzen. Dabei stand die Sicherheit der Ehrenamtlichen immer an oberster Stelle. „Wir haben immer an zwei Seilen doppelt gesichert gearbeitet“, beschreibt Matthias Mick, Leiter der AVS-Ortsstelle Montan, die abenteuerliche Säuberungsaktion. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Seitlich sind alle Pfeiler am Viadukt komplett vom Efeu befreit, und auch die Rundbögen sind größtenteils von den wuchernden Gewächsen freigelegt. „Einige wenige Pflanzen müssen noch mit Leitern entfernt werden, da wir unter den Bögen einigen Stellen mit einfachem Abseilen nicht erreichen konnten“, so Mick. ■

EPPAN: KUNST SOLL DAS KOMPLEXE SICHTBAR MACHEN

^ Das Künstlertrio Klara Kofler, Franz Kofler und Rosmarie Pertoll (v. l.)
Quelle: Klara Kofler

AD Die zwei Überetscher Freizeitmalerinnen Klara Kofler und Rosmarie Pertoll sowie der Hobbymler Franz Kofler haben vor Kurzem in der kleinen Galerie Bozen ihre Werke ausgestellt. Über ihr künstlerisches Schaffen verraten sie Folgendes.

Klara Kofler, Atelier-, Werkstattpädagogin: „Ich liebe kreatives Arbeiten. Dabei verwende ich unterschiedliche Materialien wie Acrylfarben, Erden und Pigmente. Rostige Fundstücke, Leder, Papierreste, Asche finden bei mir als Collage ein neues Dasein auf der Leinwand.“

Franz Kofler, Hobbymler: „Schon als Junge interessierte mich Geschichte, Kultur, Malerei und Bildhauerei. Obwohl ich ein Leben lang in der Gastronomie und in der Weinkultur tätig war, fand ich immer wieder Zeit und Muse für das Künstlerische. Ich bevorzuge die Ölmalerei, arbeite aber auch gerne mit Ton und modelliere daraus Figuren, an denen ich Gefallen finde.“

Rosmarie Pertoll, Präsidentin Freizeitmaler Kaltern: „Schon früh habe ich mich mit Malerei befasst und bald eine große Liebe für Aquarell und Acrylmalerei entwickelt. Motive finden sich in großer Fülle in der farbenprächtigen Natur. Wenn man mit offenen Augen spazieren geht, kann man Überraschendes entdecken. Mich faszinieren Strukturen und diesem Stil bleibe ich treu.“ ■

EPPAN CULINARIA | FRÜHLINGSKUCHL

PR Sechs Eppaner Köche kreieren vom 25. - 27. März & 01. - 03. April 2022 für Feinschmecker und Genussfreunde mediterran-alpine Frühlingskreationen und raffinierte Gerichte mit passender Weinbegleitung in historischer Kulisse.

Es handelt sich um ein exklusives Kulinarikereignis in der einzigartigen Location Anstanz Zinnenberg in Berg | Eppan. An sechs Terminen genießen unsere Gäste einen Aperitif mit Häppchen und ein 4-Gang-Menü mit passender Weinbegleitung. Jeder Koch lässt dabei seine eigene Handschrift in die Gerichte einfließen. Die Weine kommen ausschließlich von Eppaner Weinproduzenten und werden an das jeweilige Gericht angepasst, um ein herausragendes Geschmackserlebnis zu ermöglichen.

Der Preis pro Person für das 4-Gang-Menü beträgt 95 €, inklusive Aperitif mit Fingerfood und Weinbegleitung. Beginn des Events für die Abendveranstaltungen ist 19.00 Uhr. Die Sonntagsveranstaltungen finden mittags um 12.00 Uhr statt. ■

i Anmeldung und weitere Informationen beim Tourismusverein Eppan unter +39 0471 662206, www.eppan.com oder unter info@eppan.com.



+39 328 3899797
www.hoila-immobilien.it
Bahnhofstraße 38 via Stazione
Kaltern - Caldaro



KALTERN
Büro/Geschäftslokal zu vermieten
Ca. 133m² im Zentrum / Goldgasse
Inklusive private Autoabstellplätze
E.Kl. G - Preis 1.700 + MwSt



KALTERN
Haus zu renovieren in St. Anton
Ca. 1000m³ Kubatur
Grundfläche 216m²
E.Kl. G - Preis 580.000



EPPAN
Büro/Geschäftslokal zu vermieten
Nettofläche ca. 80m²
2 Parkplätze inklusive
E.Kl. i. Aph. - Preis 1.380 + MwSt

GIRLAN: verschiedene Dreizimmerwohnungen zu verkaufen, E.Kl. G - Preise auf Anfrage
KALTERN: Dreizimmerwohnung im Zentrum mit Garage zu verkaufen, E.Kl. i.Aph. - Preis 450.000
KALTERN: Haushälfte im Zentrum mit Garage zu verkaufen, E.Kl. G - Preis 618.000
AFING: Bauernhaus mit Wirtschaftsgebäude zu verkaufen, E.K. G - Preis 1.800.000
NEUMARKT: Reihenhaus im ruhigen Wohnviertel zu verkaufen, Klimahaus C - Preis 590.000
ÜBERETSCH: verschiedene Neubauwohnungen zu verkaufen
BOZEN: Garage ca 74m² zu verkaufen - Preis 80.000

FÜR EINE UNVERBINDLICHE BERATUNG STEHE ICH JEDERZEIT ZUR VERFÜGUNG

Ihr Makler des Vertrauens!
Manuel Brigadoi



TERLAN: KINDERBETREUUNG AUCH IN DEN FERIEN



~ In Terlan wissen die Eltern ihre Kinder auch während der Ferien gut aufgehoben

Quelle: Sozialgen. Keep moving

ER Viele Gemeinden Südtirols organisieren für Schul- und mitunter auch für Kindergartenkinder eine Nachmittagsbetreuung. Das stellt für berufstätige Eltern eine große Erleichterung dar. Eine Herausforderung bleiben dann aber meist noch die Ferien, denn nicht alle Mütter und Väter haben die Möglichkeit, an schulfreien Tagen Urlaub zu nehmen. In Terlan hat man für solche Situationen in diesem Schuljahr Abhilfe geschaffen. Jene Sozialgenossenschaft, die im Auftrag der Gemeinde die Nachmittagsbetreuung übernommen hat, organisiert zusätzlich sogenannte Ferien camps mit einem abwechslungsreichen Programm vom frühen Morgen bis zum frühen Nachmittag. Kinder bis zu elf Jahren dürfen daran teilnehmen und sich bei Bewegungsspielen in der Turnhalle austoben, gemeinsam basteln, malen oder Ausflüge unternehmen.

Laut der zuständigen Gemeindereferentin Magdalena von Dellemann hat sich das Angebot bewährt, auch wenn an schulfreien Tagen die Nachfrage nach einer Betreuung naturgemäß etwas geringer ist als sonst. „Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für einige ein Wunsch, für andere aber ein Muss“, erklärt sie. Die Aufgabe der Gemeindeverwaltung sei es, Hürden aus dem Weg zu räumen, damit Eltern nicht immer wieder auf die Probe gestellt werden, sondern beruhigt ihrer Arbeit nachgehen können. ■

KURTATSCH: EINZELZIMMERTRAKT IST BEZUGSFERTIG



~ Im neuen Einzelzimmertrakt (links) wird bald Leben einziehen

Quelle: Martin Schweiggel

MS Das Kurtatscher Pflege- und Altersheim wird von den Betreuten und ihren Angehörigen allgemein sehr gelobt. Einziges Defizit: Es gibt kaum Einzelzimmer. Deshalb wartete man hart auf den neuen Einzelzimmertrakt, der vor zwei Jahren zumindest außen schon fertiggestellt war. Dann aber: zweimaliger Coronalockdown! Schließlich noch Umbau der vorgesehenen, für alle Dorfbewohner zugänglichen Arztambulatorien und Therapie räume zu vier zusätzlichen großen Zimmern. Das Coronavirus hat nämlich auch den Traum vom „offenen Altersheim“ zunichte gemacht. „So können wir bei der anstehenden etagenweisen Sanierung des Altbaus weiterhin alle Heim Gäste unterbringen und brauchen niemanden abweisen“, sieht Bürgermeister Oswald Schiefer auch Positives.

Im Lauf des Frühjahrs soll der Neubau nun bezogen werden. Man hat wohl auch das Abflauen der vierten Pandemiewelle abgewartet. „Es bräuchte zusätzliches Reinigungs- und Pflegepersonal, um dann alle Betten belegen zu können“, sagt die Pflegedienstleiterin Marianne Gasslitter. Von ganz wenigen Einzelfällen abgesehen, konnten dank der Vorsichtsmaßnahmen bisher alle Heim Gäste wohlbehalten durch die beiden schwierigen Pandemiejahre begleitet werden. „Unser Personal hat Großartiges geleistet“, betont die Pflegedienstleiterin. ■

BAUMSCHULEN • VIVALI



BRAUN

www.braun-apple.com
Tel.: 0471 660640 • Fax: 0471 660190

KIKU Fresh Apple Emilian www.kiku.it

**HEIZUNG TAUSCHEN
ENERGIE & STEUERN
SPAREN**




EPPAN - 0471 662807
www.mc-thermo.com

HOBELWERK

VERKLEIDUNGEN PERLINE BÖDEN PAVIMENTI

GUADAGNINI KG-SAS
d. Guadagnini Paul & Co.

Für Hand- und Heimwerker

Obere Inselstraße 31 · Neumarkt
T. 0471 812 183 · F. 0471 099 765
www.hobelwerk.it | info@hobelwerk.it

- Verkleidungen · Fassaden
- Massive Böden
- Balkone · Terrasse
- Kehrleisten · Abdeckleisten
- Tisch- und Bankgarnituren
- Schindeln
- Zäune · Tore
- Thermofichte/-föhre



KURTINIG: NICHT NUR FÜR URLAUBER

^ Den Blick in die Ferne schweifen lassen und die Natur genießen
Quelle: David Mottes

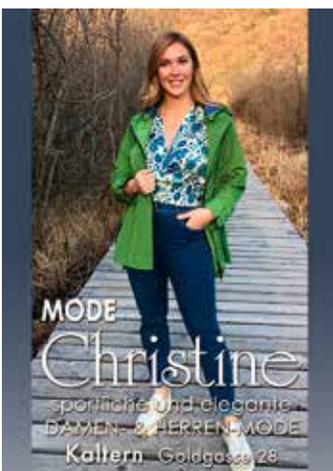
DM Der Tourismusverein Südtiroler Unterland hat sich zum Ziel gesetzt, mehr Präsenz im Einzugsgebiet zu zeigen. Vor einigen Jahren wurden in Kurtatsch, Margreid und Kurtinig Sitzbänke mit dem Schriftzug des Vereins errichtet. Sie wurden in den Ortskernen und entlang von Wanderwegen platziert. Demnächst will der Tourismusverein an den einzelnen Dorfeinfahrten Werbemöglichkeiten für Veranstaltungen schaffen. Rotierend sollen auch Bilder aus dem Einzugsgebiet präsentiert werden. „Steht eine Veranstaltung an, so kann der jeweilige Verein bzw. Organisator auf diesen Flächen werben“, erklärt Präsident Otto Pomella. Ein weiterer Vorschlag kam von Kurtinigs Bürgermeister Manfred Mayr: Ähnlich wie bereits in der Nachbargemeinde Salurn, könnten Blumentröge mit dem jeweiligen Dorfwappen und dem Logo des Tourismusvereins aufgestellt werden. „In einer Schublade liegt bereits die Idee, das mittlerweile in die Jahre gekommene Wanderheft neu herauszugeben“, berichtet Pomella. Fix ist schon das Projekt „Murundum“ (Murum = Mauer, rundum): In Zusammenarbeit der Gemeinde Kurtatsch und der AVS-Ortsstelle Kurtatsch Margreid werden in diesem Frühjahr auf bestehenden Wanderwegen sechs Rundwanderungen verschiedener Längen ausgeschildert. Die Wege führen an Steinmauern entlang, die in unserem Gebiet eine große Rolle für die Weinberge spielen, aber auch Rückzugsort für Insekten und Reptilien bieten. ■

TRAMIN: NEUES HEIM FÜR FEUERWEHR UND MUSIK

^ Der große Neubau ist auch ein großer finanzieller Kraftakt
Quelle: Martin Schweiggel

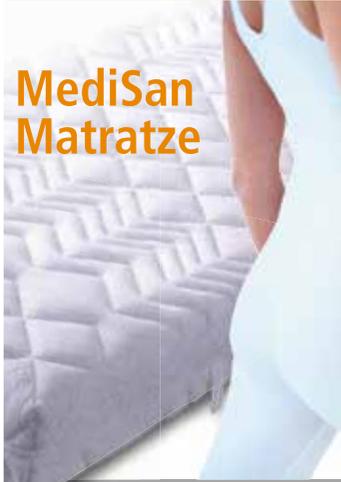
MS Direkt an der Weinstraße nimmt der Neubau für die wichtigen ehrenamtlichen Institutionen Form an. Im derzeitigen Gemeinschaftshaus ist es eng geworden. Der Traminer Nachwuchs hat der Feuerwehr für eine zusätzliche Kindergartensektion sogar den Versammlungssaal „weggeschnappt“.

Die Ausmaße des Neubaus überraschen allerdings viele Bürger: „Musste das alles sein?“, hört man. Bei sieben Millionen Euro Kosten – inklusive Baugrund und Einrichtung – träfe es statistisch immerhin über 2000 € pro Einwohner. „Wegen der letztthin gestiegenen Baupreise mussten wir leider auch Kostenrevisionen akzeptieren“, gibt Bürgermeister Wolfgang Oberhofer zu bedenken. Kein Gehör fand wohl deshalb die Umweltkommission, die für eine Begrünung des ausgedehnten Flachdachs plädierte: „Die Gemeinde hat eine ökologische Vorbildfunktion!“ „Dafür werden wir jetzt einen Teil mit Fotovoltaik bestücken“, kündigt Oberhofer an. „Dank Förderungen bringt sie schon nach fünf Jahren Nettogewinne.“ Die Bürgerkapelle wird im Tiefparterre einziehen. Da hier im Wohngebiet öffentliche Parkplätze fehlen, brauchte es zusätzlich ein Stockwerk für die Autos der Feuerwehr und Musikkapelle. Zudem bekommt die Bergrettung hier einen Stützpunkt. Dank der Hanglage gelangt die im Obergeschoss untergebrachte Feuerwehr mit ihren Einsatzfahrzeugen direkt auf die Weinstraße hinaus. „Es wird wohl Herbst werden, bis alles bezugsfertig ist“, meint der Bürgermeister. ■



Ihr Rücken sagt Danke!

MediSan Matratze



7 Zonen Ortho-Kaltschaumkern
 Körperform angepasste Liegezone
 durch hohe Punktlastizität
 Kostenlose Entsorgung der alten
 Matratze
 Auch für Allergiker

mair am tinkhof

textile raumausstattung
 arredamenti tessili

39052 Kaltern - Goldgasse 31
 tel: 0471 963 278

www.mairamtinkhof.com
 w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

TAKE AWAY DELIVERY

Sushi
 thai
 ristorante - restaurant



Bahnhofstr. 10 - Via Stazione 10
 39052 Kaltern-Caldaro (BZ)
 Tel. 0471-964693
 Tel. 333 656 1318

BAUMSCHULE
NISCHLER
 des Nischler Georg & Co.

Ihr Ansprechpartner
Kieser Werner
 Tel. +39 335 6839239



SCHLANDERS Tel. 0473 740 082
 Gewerbezone 1 Fax 0473 740 408
 Vetzan Mail info@nischler.it

www.nischler.it

EPPAN: GROSSFORMATIGE KUNSTWERKE VERSCHÖNERN PAVILLON



AD Wer vor dem Jugendtreff Jump von Eppan steht, staunt zuerst einmal über die vielen künstlerischen Einfälle, von denen man umgeben ist – Landart in der reinsten Form – von den Hunderten von Bildern, welche die Hauswände schmücken, bis hin zu dem aus Stahlmatte geschaffenen „Feuermann“, alles umrahmt mit viel Grün, Gartenmöbeln und blühenden Sträuchern.

Dahinter steht der Sozialarbeiter Martin Hell, privat selbst Künstler und von unbändiger Kreativität und Schaffenskraft. Sechzehn Jugendliche, deren Familien zum Großteil aus anderen Ländern kommen, die aber in Eppan geboren sind, haben über mehrere Wochen im Rahmen einer offenen Kreativwerkstatt faszinierende Bilder entstehen lassen. Die Technik ist dabei einfach, aber gleichzeitig auch genial: Am Boden wurden großformatige Plakate vom Eppaner

~ Der Pavillon in St. Michael wird zu einer schönen Kunstgalerie

Quelle: Franziska Gasser

Recyclinghof ausgelegt und mit schwarzer Farbe abgedunkelt. In einen Kübel, der an einem Seil hängt, wird die Farbe gegeben. Der Kübel wird in Bewegung gesetzt, er macht kreisförmige oder ovale Bewegungen ganz nach dem Gespür der jugendlichen Künstler. Durch ein Loch im Kübel fällt die Farbe dann auf das Plakat und lässt spannende, ästhetisch ansprechende Bilder entstehen. Die Farben wählen die Jugendlichen selbst aus, teilweise sind es die Farben der Flagge der Heimatländer ihrer Familien.

Die Jugendlichen sind stolz auf ihre Werke und der Bevölkerung gefällt die künstlerische Aufwertung des Pavillons. Sie werden ein Blickfang sein für die Sommerfeste und Jugendfestivals, die für das heurige Jahr geplant sind. ■

AUER: STEINE GEGEN DAS VERGESSEN

DM Es sind quadratische Messingtafeln mit abgerundeten Ecken und Kanten, die mit Lettern beschriftet vor dem letzten selbstgewählten Wohnort von Opfern des Nationalsozialismus niveaugleich in den Boden eingelassen werden: die Stolpersteine. Seit dem 29. Jänner gibt es auch in Auer zwei solcher Gedenksteine. Sie erinnern an die beiden jüdischen Deportierten Ida Kaufmann und Martin Krebs, die im Dorf gelebt haben, und gelten stellvertretend für alle jüdischen Deportierten während der NS-Zeit. An der Zeremonie zur Verlegung der Steine nahmen, neben Gemeindevertretern, auch viele Bürger und Vertreter von Vereinen teil. In Auer lebten während des Nationalsozialismus nur wenige Juden. Ihre Familiengeschichte hat der Bildungsausschuss Auer im Rahmen des Rechercheprojektes „100 Jahre Leben in Auer“ untersucht. So konnte ermittelt werden, wo und wie jüdischen Familien bzw. Einzelpersonen in Auer lebten. In Südtirol wurden Stolpersteine bisher



~ Einer der beiden Stolpersteine, die in Auer in der Nähe des Kirchplatzes an die Opfer des NS-Zeit erinnern

Quelle: David Mottes

nur in größeren Städten wie Bozen und Meran verlegt. Mittlerweile gibt es in ganz Europa rund 80.000 Stolpersteinen in 26 Ländern. Sie sind ein Projekt des deutschen Künstlers Gunter Demnig, das im Jahr 1992 begann und sich mittlerweile zum weltweit größten „dezentralen Mahnmahl“ entwickelt hat. ■

ALDEIN: ALTES SCHULHAUS MIT NEUEM LEBEN GEFÜLLT

~ Tagesmutter Maria Luisa Schmid hört im Herbst auf
Quelle: Maria Pichler

MP Mehr als 30 Kinder und ihre Familien hat Maria Luisa Schmid in den vergangenen zehn Jahren als Tagesmutter begleitet und somit den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht. In diesem Herbst hört sie auf. Das stellt die Aldeiner Gemeindeverwaltung vor die Herausforderung, der steigenden Nachfrage nach einer Kleinkindbetreuung neu gerecht zu werden. Nachdem die übergemeindliche Kindertagesstätte in Kaltenbrunn nicht ausreichend Plätze bietet und für die Familien aus Aldein ungünstig liegt, wird derzeit die ehemalige Dienstwohnung des Gemeindefarztes für eine vorübergehende Nutzung als KiTa angepasst – und dadurch das alte Schulhaus am Dorfplatz mit neuem Leben gefüllt. Die Arbeiten für die energetische Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes haben bereits begonnen. In den nächsten Monaten werden ein barrierefreier Zugang geschaffen und die Innenräume für ihre zukünftige Bestimmung angepasst. „Unser Plan ist es, den Aldeiner Kindergarten zu sanieren und langfristig dort Platz für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche zu schaffen“, blickt Gemeindefarzerin Charlotte Oberberger in die Zukunft. An der Machbarkeitsstudie dafür wird bereits gearbeitet. Und in der Zwischenzeit findet sich vielleicht auch jemand, der zusätzlich zur KiTa in die Fußstapfen von Maria Luisa Schmid treten möchte. ■

SALURN: LEBENSMITTEL AM BAHNHOF

~ Am Bahnhof warten die Lebensmittel darauf, abgeholt zu werden
Quelle: Waltraud Terleth

CW Armut macht auch vor Südtirol nicht halt. Trotzdem werden immer noch viel zu viele Lebensmittel weggeworfen. Ein Kurswechsel und bewussterer Umgang mit unseren Lebensmitteln und Ressourcen scheint angebracht. Der „Banco alimentare“ sammelt Lebensmittel, sortiert sie aus und liefert sie nach Bedarf an Verteilerorganisationen weiter.

Seit einigen Jahren bereits können sich Bedürftige des Unterlandes im Bahnhofsareal in Auer pro Familie alle 14 Tage unter anderem auch diese Lebensmittel abholen. Die Bedürftigkeit wird aufgrund der „ISEE“ bzw. „EWE“ festgestellt. Politisch engagierte Frauen hatten sich 2016 entschlossen, in Anlehnung an landesweit ähnlichen Projekten, eine „Unterländer Tafel“ einzurichten. Aufgrund der Tatsache, dass ein großer Teil der unterstützten Familien aus Salurn stammen, hat nun die Koordinatorin Waltraud Terleth an die dortige Gemeindeverwaltung einen Appell lanciert. Eine Räumlichkeit musste gefunden werden, um die Tafel auch in Salurn eröffnen zu können. Die Gemeinde blieb nicht untätig und wirklich fand sich in der Bahnhofsremise ein geeignetes Lokal für die Initiative, deren Trägerschaft der Vinzenzverein innehat. Der Start ist geglückt, nun sind Freiwillige gefragt, die bei der Anlieferung der Lebensmittel sowie bei der Verteilung zweimal im Monat für ca. 2 Stunden mithelfen (Unterlandertafel@gmail.com). ■

SEIT 1967

Aushubarbeiten
Abbrucharbeiten
Transporte
Kranarbeiten
Straßenbau

Kanalisation
Wasserleitungen
Zyklopenmauern
Armierterde

luis müller
erdbewegung

Müller Luis GmbH
Enzenbergweg 16 | 39018 Terlan (BZ)
Tel.: 0471 939408
Handy (Stefan): 348 4151897
info@muellertiefbau.it
www.muellertiefbau.it

30 JAHRE
ERFAHRUNG

Terrassendächer - Sonnenmarkisen - Schiebeglaselemente - Pergolas

X-glas.it **NEU SHOWROOM**
Auer - Alte Landstrasse 18/ B

THOMAS HELL

+39 0471 362269 www.x-glas.it +39 335 8444938

KALTERN: EINSATZÜBUNG IM UNWEGSAMEN GELÄNDE



^ Verschiedene Zivilschutzorganisationen arbeiten Hand in Hand
Quelle: Bergrettung Kaltern

AA Die Simulation realistischer Szenarien ist ein wichtiger Bestandteil der Übungstätigkeit der verschiedenen Zivilschutzorganisationen – insbesondere wenn gleich mehrere ehrenamtliche Vereine daran beteiligt sind. Neben den einsatztechnischen Herausforderungen geht es auch darum, den Einsatz zu koordinieren und die Organisationen aufeinander abzustimmen. Zuletzt probten die Bergrettung Kaltern im Rahmen einer Gemeinschaftsübung mit den Freiwilligen Feuerwehren von Altenburg, St. Anton/Pfuss und Tagusens sowie dem Weißen Kreuz samt Notarzt und Pflögern in der Nähe der „Trenkahütte“ oberhalb von Altenburg den Ernstfall. Dabei wurde ein Unfall aus dem Jahre 2020 nachgestellt.

Es wurden zwei Schwerpunkte definiert: Einerseits die logistische Koordination zwischen den ehrenamtlichen Vereinen samt Anfordern des großen Scheinwerfers der FF Tagusens, andererseits die medizinische Versorgung sowie der fachgerechte Abtransport der Patienten. Die Kommunikation und Koordination zwischen der Bergrettung, den Feuerwehren und dem Weißen Kreuz samt Notarzt funktionierte reibungslos. Nach Abschluss der Übung erfolgte eine gemeinsame Nachbesprechung in der Feuerwehrrhalle Altenburg, im Zuge derer der Notarzt – mit Schwerpunkt auf die Erstversorgung eines Patienten – Einblick in seine Arbeit gab. ■

NEUMARKT: HUNGER UND FRESSUCHT IM PFARRSAAL



^ Die Aufführung des Musikkabarets im Neumarkter Pfarrsaal
Quelle: Giorgio Nones

PF Der Winter ist kaum vorbei und schon hat in Neumarkt die Schauspielsaison begonnen. Am 12. Februar fand im Pfarrsaal eine Aufführung des Musikkabarets „È tutto buono...“ statt.

Zu hören waren Sandra Passarello mit gesprochenem Wort und Sandra Montagnana mit Gesang, begleitet von Michele Giro auf dem Klavier. Das Trio lieferte eine Erzählung der Symbolik der Nahrung, die von der Geschichte des Hungers bis zum Genuss des Menschen am Essen reichte. Das vor allem an der Zeit 1950 bis 1970 inspirierte Stück aus Gesang und gesprochenem Wort beinhaltete dabei verschiedene literarische Formen, von Rezepten und Sprichwörtern bis zu Gedichten und klassischer Literatur. Die Veranstaltung wurde von der Unione delle Associazioni und dem Comitato comunale di educazione permanente von Neumarkt mit finanzieller Hilfe der Gemeinde und der Provinz organisiert. Eine weitere Veranstaltung des Comitato fand am 19. Februar statt, als „Il sergente nella neve – la natura“, eine Hommage an Mario Rigoni Stern, gezeigt wurde.

Das deutschsprachige Theater startet hingegen Anfang März wieder, mit dem traditionellen Theater im Mesnerhaus, organisiert vom Theater an der Etsch. Gezeigt wird das Stück „Emigranten“ von Sławomir Mrożek. ■



SOMMER & SPRACHEN 2022

α	l	p	h	α
b	e	t	α	piccadilly

The world of language

! JETZT ANMELDEN

ENGLISH OUTDOOR GAMES & SWIMMING
20.06. – 24.06.2022
in Andrian

ALLEGRO ITALIANO
16.08. – 26.08.2022
in Eppan, Kaltern, Neumarkt, Tramin, Terlan und vielen anderen Ortschaften

UND VIELES MEHR AUF
www.alphabeta.it

alpha beta piccadilly
Bozen, T 0471 978600
info@alphabeta.it

MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN

MARGREID: NEUER GLANZ FÜR DEN DORFKERN

DM Ständiger Lärm, zahlreiche Baumaschinen und zeitweise gesperrte Straßenabschnitte: Im vergangenen Jahr mussten die Bewohner von Margreid fast neun Monate lang Einschränkungen entlang der Karl-Anrather-Straße, der Pfarrgasse und des St.-Gertraud-Platzes hinnehmen. Insgesamt wurde auf einer Strecke von etwas mehr als 400 Meter der Asphaltbelag abgetragen und schließlich die Fahrgasse mit Pflastersteinen neu verlegt. Dabei wurde das Gefälle des St.-Gertraud-Platzes komplett verändert. Bei starken Niederschlägen bieten nun zusätzliche Abwasserschächte und neue Regenrinnen an den Toreinfahrten mehr Sicherheit. Auch die bereits mehrere Jahrzehnte alte Trinkwasserleitung wurde während der Arbeiten erneuert. Außerdem wurden Leerrohre für die neuen Bodenleuchten und auch für das Glasfasernetz verlegt. Weil mehrere Arbeitsschritte vereint wurden, konnten erhebliche Kosten eingespart werden. Die neue Fahrbahn bietet nun mehr Stabilität und reduziert das Rollgeräusch der Fahrzeugräder. Am Dorfplatz gibt es zudem eine neue Kurzparkzone, um den Ortskern hauptsächlich für Fußgänger attraktiver zu machen. ■



~ Die erneuerte Pfarrgasse lädt zum Flanieren ein
Quelle: David Mottes

GIRLAN: TIEFE EINBLICKE IN DIE WEINWELT

CHW Girlan gilt als eines der ältesten Weindörfer Südtirols. Man sagt, einst sei es unter der Erde größer als oberhalb gewesen. Das Kellerensemble mit nachweislich romanischen, gotischen, barocken und gründerzeitlichen Kellerstrukturen ist ein Unikat in Europa, ein wichtiger Zeitzeuge der Vergangenheit und ein Juwel, das zur Identität des Dorfes gehört. Seit ein paar Wochen gibt es eine neue Möglichkeit, die tiefen Schätze zu bewundern. Schwarze Schilder mit QR-Codes an Weinhöfen und Häusern eröffnen mit dem Smartphone Einblicke in die Unterwelt: Mittels Scan des Codes erscheinen auf dem Bildschirm Fotos der Kellerschätze des jeweiligen Gebäudes. Bei einem Rundgang können aktuell rund 30 Tiefblicke gemacht werden, das Projekt wird laufend erweitert. Wer zum Lesen der QR-Codes auf dem Smartphone keine Kamera zur Verfügung oder die App nicht installiert hat, öffnet die Website www.webqr.com, zentriert die Matrix im Feld, klickt dann oben links auf die Kamera und öffnet abschließend den unten angezeigten Link. Testen Sie es mit dem QR-Code auf dem



~ Drüber das Drunter entdecken: Jetzt sind die Schilder montiert, mit denen man mittels QR-Code 30 Keller virtuell entdecken kann
Quelle: Weinswelt Girlan

Foto, und bestaunen Sie den Glöglhof von Familie Brigl. Die weitere Terrakultur lässt sich am besten bei einem Spaziergang durch Girlan entdecken. ■

Federleicht
in den
Frühling



Daunenbetten
zu Bestpreisen

- Kassettenbett 4 x 6 mit Innensteg
- Waschbar bis 60°
- Inlett 100% Baumwolle

mair am tinkhof

textile raumausstattung
arredamenti tessili

Goldgasse 31 | 39052 Kaltern
tel: 0471 963 278
www.mairamtinkhof.com
w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

Vertrauen ist wichtig.
„Die Weinstraße“ ist mittlerweile zu einer unverwechselbaren Marke geworden, der die Leserschaft vertraut.

Werben Sie in Ihrer
Bezirkszeitschrift

DIE
Weinstraße

T 0471 051260 | werbung@dieweinstrasse.bz

Sie wollen die Äpfel?
Wir haben die Bäume.

ARMIN
HAFNER
BAUMSCHULEN

Pillhof 27, Frangart
☎ 0471 63 33 61
www.hafner.bz.it

EPPAN: BERGNER KIRCHTAG



~ Die Messfeier unter freiem Himmel war wie bei jedem Bergner Kirchtag gut besucht

Quelle: Johannes Trajfer

AD St. Valentin ist nicht nur der Tag der Verliebten, am 14. Februar findet in der Fraktion Berg der Gemeinde Eppan traditionell auch der „Bergner Kirchtag“ statt, da die spätgotische Kapelle dem rätischen Bischof Valentin geweiht ist und auch der herrschaftliche Ansitz diesen Namen trägt.

Am Waldesrand gelegen, umgeben von Rebanlagen, wo der Weißburgunder aufgrund der geeigneten Bodenstruktur besonders gut gedeiht, besticht der Ort wegen der herrlichen Aussicht

auf Bozen und die Dolomiten. Schon um 1231 wird der Ansitz erwähnt. Die Adelsfamilie Fuchs von Fuchsberg hat sich besondere Verdienste erworben, ließ sie doch im 15./16. Jahrhundert den Ansitz neu gestalten, vor allem aber ließ sie auf einem Vorgängerbau die Kapelle in spätgotischem Stil neu errichten. Der reich ausgestattete Innenraum der Kapelle erfuhr vor einigen Jahren eine vorbildliche Restaurierung. Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Bevölkerung und der Messerschmittstiftung aus Deutschland, die einen Großteil der Kosten übernahm, erstrahlt die Kapelle jetzt in neuem Glanze. Wie beliebt der Kirchtag in Eppan-Berg ist konnte man daran sehen, dass sehr viele Menschen an der von Pfarrer Christian Pallhuber gestalteten Messefeier teilnahmen, die im Freien stattfand und durch Volksgesang umrahmt wurde. Leider konnte wegen Corona die Musikkapelle nicht aufspielen und auch auf die leckeren Krapfen und den guten Weißwein musste man verzichten. Trotzdem ein Kirchtag, den man nicht missen möchte. ■

AUER: CONCORDE SPIELT AUF



~ Das Streichorchester ConCorde bei seinem Konzert in Auer

Quelle: ConCorde

EX Mitte Februar präsentierte sich das Streichorchester ConCorde in der Aula Magna der Oberschule für Landwirtschaft in Auer erneut dem Publikum. Ursprünglich aus einer Zusammenarbeit der Musikschule Unterland und der Scuola di Musica di Fassa e Fiemme entstanden, wurden in der Zwischenzeit auch die anderen Musikschulen der Umgebung miteinbezogen. Ziel des Projekts ist es, den Streicherschülern eine Möglichkeit zu bieten, gemeinsam in einem Orchester zu spielen.

In Wochenendproben bereiteten sich die Schüler auf dieses Konzert vor. Unter der künstlerischen Leitung von Ezio Vinante brachte ConCorde Werke aus dem Barock bis zu Musikstücken unserer Zeit zur Aufführung. Auch Ohrwürmer aus der Filmbranche wie „Game of Thrones“ und „Titanic“ standen auf dem Programm.

Die Orchesterwerkstatt ConCorde hat sich in den 6 Jahren seit ihrer Entstehung zu einem beachtlichen Klangkörper entwickelt und auch die letztjährige coronabedingte Zwangspause konnte dem keinen Abbruch tun, im Gegenteil. Alle Teilnehmer sind mit Leib und Seele dabei und freuten sich dementsprechend, wieder miteinander und für das Publikum Musik machen zu können und zu dürfen. ■



Wir sind ein innovatives und wachsendes Handwerksunternehmen in den Bereichen Wasser- Wärme- Luft.
Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen:

Mitarbeiter in den Bereichen Technik & Einkauf

Du betreust interne Abläufe und Projekte vor Ort. Durch Verantwortung über vielfältige Arbeitsbereiche hast du die Möglichkeit deine Ideen einzubringen und dich selbst weiterzuentwickeln.

Wir bieten Dir ...

- ein attraktives, modernes Arbeitsumfeld im neuen Firmensitz und auf der Baustelle
- einen sicheren, langfristigen Arbeitsplatz
- ein Firmenfahrzeug, Firmenhandy und Mittagessen
- hohe, leistungsgerechte Entlohnung
- die Vorteile eines Zusatzgesundheitsfonds
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein erfahrenes und motiviertes Team

www.oberhofer-ohg.it | info@oberhofer-ohg.it
Kreuzweg 37 | Eppan | Tel. 0471 66 03 49

TERLAN: UNTERSCHRIFTEN GEGEN GEWERBEZONE

~ Die Initiatoren der Unterschriftenaktion bei Landesrätin Hochgruber Kuenzer

Quelle: Flora Brugger

ER Noch ist das letzte Wort in Sachen Erweiterung der Gewerbezone Enzenberg in Terlan (siehe „Die Weinstraße“ Nr. 11 2021) nicht gesprochen. Vor Kurzem übergaben die Initiatoren einer Unterschriftenaktion für den Erhalt der landwirtschaftlichen Flächen eine Liste mit 470 Namen an Raumordnungslandesrätin Maria Hochgruber Kuenzer. Beim Treffen legten sie ihre größten Bedenken zum Vorhaben der Gemeindeverwaltung dar. Vor allem fürchten sie, dass das Gebiet, in dem sich auch eine Wohnsiedlung befindet, zu einer Industriezone heranwächst. Das hätte, so die Kritik, eine massive Verkehrsbelastung in Siebeneich und im Ortsteil Klaus zur Folge. Bevor wertvoller landwirtschaftlicher Boden versiegelt und damit unwiederbringlich geopfert würde, solle das Land Anreize für Unternehmen schaffen, leerstehende Gewerbeflächen zu nutzen. Das Argument der Arbeitsplatzbeschaffung sei in Terlan durch seine Nähe und gute Anbindung an Bozen zudem hinfällig. Die Delegation wies auch darauf hin, dass das Verwaltungsgericht ein negatives Gutachten zur geplanten Erweiterung ausgestellt habe. Außerdem solle einem solchen Projekt die Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplanes vorangehen.

Genau über diesen Plan wird die Landesrätin am 10. März in Terlan einen Vortrag halten. Dann wird vermutlich auch die Erweiterung der Zone Enzenberg zur Sprache kommen – mit welchem Ergebnis, bleibt abzuwarten. ■

NALS: VORBEREITUNGSKURS FÜR WANDERLEITER 2022/2023

~ Das Hobby zum Beruf machen und Gäste auf Wanderungen begleiten

Quelle: Lichtenburg Nals

PR Die Nachfrage nach qualifizierten und gut ausgebildeten Wanderleitern in Südtirol ist groß. Dies zeigt auch das ungebrochene Interesse an der Ausübung der Tätigkeit und an der Ausbildung zum Wanderleiter. Als zertifiziertes Bildungshaus bietet die Lichtenburg in Nals ab September 2022 wieder den Vorbereitungskurs für Wanderleiter laut geltenden Richtlinien (Durchführungsbestimmungen der Landesregierung) an. Nach dem Besuch des Kurses kann die entsprechende Prüfung absolviert werden. Diese ist Voraussetzung für zukünftige Wanderleiter, um sich in das Sonderverzeichnis der Landesberufskammer der Südtiroler Berg- und Skiführer eintragen zu können. Die Ausbildungsdauer beträgt rund 240 Stunden, die Inhalte sind vielfältig und reichen von Leiten und Führen von Gruppen, Fauna und Flora, Geologie, Wetterkunde, Alpinesgeschichte, Notfallmanagement, Dolomiten Unesco Welterbe bis hin zu Informationen über Südtiroler Qualitätsprodukte. Wanderleiter sind Botschafter Südtirols und müssen viel mehr sein, als nur ein Begleiter von Gästen auf Wanderungen. Sie sind Vermittler von Kultur und Geschichte unseres Landes. Interessierte können sich bis 29. April um Teilnahme am Vorbereitungskurs bewerben. „Der Kurs ist natürlich auch für alle offen, die gerne in den Bergen unterwegs sind und sich mehr Sicherheit und Fachwissen aneignen möchten“, betont die zuständige Pädagogin Dr. Carmen Rabensteiner. Informationen zur Bewerbung unter T 0471 057100 oder anmeldung@lichtenburg.it ■

SÜDTIROL RADELT
Radle auch Du zur Arbeit!

#SüdtiroltrittindiePedale
#AltoAdigesaltainsella
#LeSüdtirolpedalëia

14. März bis 8. April 2022

www.suedtirolradelt.bz.it

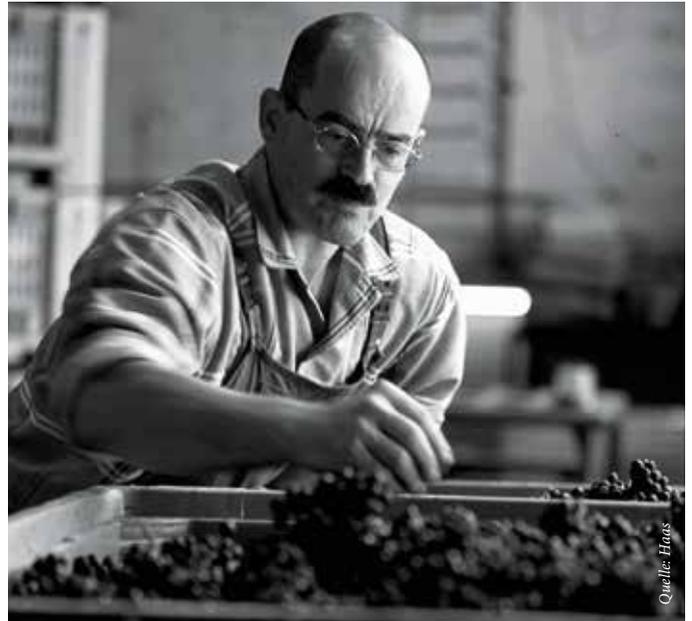
GreenMobility
Südtirol - Alto Adige

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE
PROVINȚIA AUTONOMA DE BULSAN SÜDTIROL

STA
schafft Bewegung - crea movimento

FRANZISKUS HAAS HINTERLÄSST GROSSARTIGES ERBE FÜR DIE WEINWELT

RM Wein war sein Leben, und vor allem der Blauburgunder hatte es ihm angetan. Franziskus Haas war ein außergewöhnlicher Winzer. Trotz des internationalen Erfolgs und der großen Anerkennung blieb er nicht stehen, war seiner Zeit immer voraus und ständig bestrebt, den preisgekrönten Südtiroler Blauburgunder weiter auszubauen. Das Schicksal wollte es anders: Am 13. Februar verstarb der bekannte Montaner Winzer mit 68 Jahren plötzlich durch einen Herzinfarkt. Er hinterlässt ein großes Lebenswerk: nicht nur das herausragende Weingut Franz Haas mit vielen prämierten Weinen, sondern auch seine Vision von einem großen Südtiroler Wein, für die er zeitlebens kämpfte – auch gegen die Mühlen der Bürokratie. Er ebnete den Weg hierfür bis in die hohen Lagen – dorthin, wo sich niemand hinwagte. „Wir können großartige Weine machen, wir müssen nur die Courage dazu haben und uns nicht mit der derzeitigen Qualität zufriedengeben; der Stellenwert der Südtiroler Weine ist noch nicht hoch genug“, war eine seiner zentralen Aussagen im Gespräch mit der Weinstraße im Jänner 2021. Um seine Ziele zu erreichen, ging er akribisch genau vor, legte überall selbst Hand an und war bei allem, was er tat, rastlos und mit großer Leidenschaft dabei. Zur Ruhe kam er auf seiner Alm auf 2.212 Metern Höhe im Fassatal, die er vor drei Jahren erworben hatte, um sich einen Jugendtraum zu



Quelle: Haas

erfüllen. Hier war sein Rückzugsort und inmitten der herrlichen Naturkulisse verspürte er eine große Faszination wie bei einem großartigen Wein. Das Schicksal wollte es so, dass er gerade dort Abschied nehmen musste: ein großer Verlust für die Weinwelt und für das Dorf Montan, mit dem seine Familie eng verbunden ist. „Mit Franziskus Haas verlieren wir einen Unternehmer, der die Kellerei Franz Haas als Vorzeigebetrieb mit internationalem Ansehen und hohem Bekanntheitsgrad weit über die Grenzen hinausgeführt hat“, bedauert die Montaner Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber. ■



Geschlossener Hof in Toplage

Kaltern a. d. W. · E&V ID W-02MOES
Exklusives Anwesen in wunderbarer Panoramalage, ca. 630 m² Gesamtfläche, ca. 2.700 m² Grundstücksfläche, 15 Zimmer, 4 Badezimer, EEK F (183 kWh/m²*a), Preis 3.600.000 €

Engel & Völkers Bozen · Real Estate International Srl
Licence Partner von Engel & Völkers Italia Srl
Waltherplatz 8 · 39100 Bozen · Tel. +39 0471 97 95 10
www.engelvoelkers.com/bozen · Bozen@engelvoelkers.com



ENGEL & VÖLKERS



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser Steuer- und Wirtschaftsberatungsbüro im Zentrum von Bozen oder unserer zu eröffnenden Außenstelle in Auer eine/n motivierte/n zweisprachige/n

Buchhalter/in

(Vollzeit / Teilzeit)

Wir bieten:

- Einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Eine leistungsgerechte Entlohnung
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine Umgebung zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- Die Mitarbeit in einem jungen, motivierten Team.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Du gerne an jobs@heissmoser.com senden kannst.

Die Daten werden mit Diskretion behandelt.

LEIFERS: JUNGE LAIVESOTTI FOTOGRAFIEREN

EX Eine besondere Initiative präsentiert sich mit Katalog und Ausstellung: In dem Fotoprojekt „Laivesotti – Aufwachsen in der Vorstadt“ kommen Jugendliche aus dem Einzugsgebiet Leifers zu Wort und inszenieren sich vor der Kamera an von ihnen ausgesuchten Orten. Themenschwerpunkt ist die Identifikation mit dem Ort und die Besonderheiten, die ein Großwerden in der „Südtiroler Banlieue“ in sich birgt. Gemeinsam mit dem Fotografen und Jugendarbeiter des Jugendzentrum Fly Andreas Bertagnoll und der Sozialarbeiterin Yvonne Saltuari wurde versucht, die vielfältigen und ineinander übergehenden Identitätslinien in der multikulturellen Satellitenstadt aufzuspüren. Der dabei entstandene Fotokatalog ermöglicht der Erwachsenenwelt einen anderen Blick auf die verschiedenen Lebenswelten der Jugendlichen und verunmöglicht eine Pauschalisierung. Parallel zum Katalog wird eine Ausstellung zum Thema eröffnet. Die Jugendarbeit sieht sich als Bindeglied und folgt ihrem Auftrag, Heranwachsende in die Gesellschaft zu integrieren. Entwurzelung, Testosteron, Profilierungsdrang und die während der Pandemie getriggerte Perspektivlosigkeit sorgen für sozialen Sprengstoff und die Entstehung von Parallelwelten. „Laivesotti – Aufwachsen in der Vorstadt“ gibt Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Raum, in dem sie sich visuell und verbal äußern können, was das Heranwachsen in der Peripherie span-



~ Aufwachsen in der Satellitenstadt: Junge Leiferer inszenieren sich und ihre Lebenswelten

Quelle: Jugendzentrum Fly

nend, kompliziert, schön oder langweilig macht. Die Ausstellung ist noch bis 5. März in der Weißensteinerstr. 29 in Leifers von 15.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. ■



Wir vernetzen Südtirols Energie

Bist Du voller Energie und möchtest diese mit uns teilen?

Für unser Team suchen wir Verstärkung (m/w/d):

- Elektriker*in für die Stromverteilung (mit Arbeitssitz in Meran)
- Elektriker*in für die Stromverteilung (mit Arbeitssitz in Bozen)
- Techniker*in für die Stromverteilung (mit Arbeitssitz in Bozen)

Wir freuen uns auf Deine Onlinebewerbung:
www.alperigroup.eu/karriere



Die Ruhestifter

Rottensteiner
outside green projects

Tun Sie sich was Gutes. Mit Lärm- und Sichtschutzwänden der Landschafts-Gärtnerei Rottensteiner. Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung, kompetenter Beratung und Planung schaffen wir grüne Lieblingsorte, die lange Freude machen.

Perele Graben 3
I-39100 Bozen
T +39 0471 920 103
info@rottensteiner.eu
www.rottensteiner.eu

Weltweit Bestnoten für Südtirols Weine

DASS SICH SÜDTIROLS WEINE AN DER INTERNATIONALEN SPITZE ETABLIERT HABEN, ZEIGEN DIE AUSZEICHNUNGEN UND TOPBEWERTUNGEN, DIE SIE AUCH IN DIESEM JAHR WIEDER VON DEN FÜNF RENOMMIERTESTEN INTERNATIONALEN WEINFÜHRERN EINFAHREN KONNTEN.

Nicht weniger als 83-mal wurden Weine von Südtiroler Kellereien, Weingütern und Freien Weinbauern in den Führern Decanter, Robert Parker, Vinum, Falstaff und James Suckling mit 95 von 100 möglichen Punkten oder mehr bewertet.

Für die Breite im Südtirol-Wein-Angebot spricht die Tatsache, dass diese guten Bewertungen auf 60 verschiedene Weine von zwei Dutzend Produzenten verteilt sind. Unter letzteren ist in diesem Jahr die Kellerei Terlan der große Abräumer. Sie konnte für sieben verschiedene Weine insgesamt 17 Bewertungen mit 95 oder mehr Punkten einfahren.

Platz zwei unter den Produzenten geht an die Kellerei St. Michael Eppan mit acht Topbewertungen für vier Weine, Platz drei



Quelle: Konsortium Wein Südtirol

an die Kellerei Tramin mit sieben Topnoten für fünf Weine. Dahinter folgen die Kellerei Kaltern mit 6 Auszeichnungen, die Kellerei Girlan und das Weingut Manincor, die in den genannten Weinführern je fünf Mal mit über 95 Punkten bedacht werden.

WEISSE ÜBERTRUMPFEN ROTE

Eindeutig fällt ein Blick auf den Vergleich zwischen Weiß- und Rotweinen aus. Unter den 60 Südtiroler Weinen, die mit 95 oder mehr Punkten bewertet wurden, sind 36 Weiße, 19 Rote und fünf Süßweine.

Bei den Weißweinen führen die Sauvignons und Terlaner, es folgen Gewürztraminer, Südtirol Weiß, Weißburgunder und Chardonnay sowie Riesling und Goldmuskateller. Kerner, Sylvaner und Grüner Veltliner beschließen die Liste mit jeweils einer Topnote. Absoluter Spitzenreiter, und zwar nicht nur unter den Rotweinen, ist allerdings der Blauburgunder, der zwölf Topbewertungen für elf Weine einfahren konnte. Cabernet Sauvignon, Lagrein und Merlot folgen bei den Roten dahinter. ■

40



40 JAHRE KLINGEN GUT.

Seit 1982 kümmern wir uns um Ihr Gehör. Denn für gutes Hören gibt es gute Gründe. Kommen Sie uns besuchen!

Bozen, Romstraße 18M
Mo.-Fr. 8.30-12.30
14.30-18.30

Neumarkt, Optik Julius
jeden Mittwoch
8.30-12.00 Uhr

 zelger.it
T 800 835 825

 **ZELGER**
Ihre Hörexperten

Auszeichnungen in internationalen Weinführern

DECANTER 2021

PLATINUM 97/100:

Südtirol Goldmuskateller Passito Quintessenz 2017 – Kellerei Kaltern
Südtirol Sauvignon Lafôa 2019 – Kellerei Schreckbichl

GOLD 96/100:

Südtirol Eisacktal Kerner Aristos 2019 – Kellerei Eisacktal
Südtirol Blauburgunder Riserva 2017 – Schloss Englar
Südtirol Eisacktal Sylvaner Preaepositus 2019 – Kloster Neustift
Südtirol Terlaner I Grande Cuvée 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Terlaner Rarity 2008 – Kellerei Terlan
Südtirol Weißburgunder Vial 2019 – Kellerei Kaltern
Südtirol Sauvignon Alte Reben 2018 – K. Martini & Sohn

95/100:

Südtirol Gewürztraminer Spätlese Terminum 2017 – Kellerei Tramin
Südtirol Vinschgau Riesling 2019 – Falkenstein
Südtirol Eisacktal Grüner Veltliner Aristos 2019 – Kellerei Eisacktal
Südtirol Sauvignon Quintessenz 2019 – Kellerei Kaltern
Südtirol Gewürztraminer Riserva Brenntal 2018 – Kellerei Kurtatsch
Südtirol Lagrein Riserva Vigna Castel Ringberg 2018 – Weingut Elena Walch
Südtirol Weißburgunder Puntay 2019 – Erste+Neue
Südtirol Blauburgunder Riserva Lehmont 2018 – Kellerei St. Pauls

SONDERPREIS:

„Bester Weißwein“: Südtirol Terlaner I Grande Cuvée 2018 – Kellerei Terlan

JAMES SUCKLING 2021

98/100:

Südtirol Terlaner Sauvignon Lieben Aich 2019 – Manincor

97/100:

Südtirol Weiß Nama 2016 – Kellerei Nals Margreid
Südtirol Terlaner Chardonnay Sophie 2019 – Manincor
Südtirol Terlaner I Grande Cuvée 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Terlaner Rarity 2008 – Kellerei Terlan
Südtirol Terlaner Weißburgunder Riserva Vorberg 2007 – Kellerei Terlan
Südtirol Blauburgunder Mason di Mason 2018 – Manincor

96/100:

Südtirol Weiß Appius 2016 – Kellerei St. Michael Eppan
Südtirol Gewürztraminer Passito Sanct Valentin Comtess 2019 – K. St. Michael Eppan

95/100:

Weinberg Dolomiten Chardonnay IGT Löwengang 2018 – Weingut Alois Lageder
Südtirol Terlaner Sauvignon Tannenberg 2019 – Manincor
Südtirol Sauvignon Riserva Mathias Kathreinerfelder 2019 – Weingut Pfiftscher
Südtirol Gewürztraminer Passito Juvelo 2019 – Kellerei Andrian
Südtirol Vinschgau Weißburgunder Phileo 2017 – Falkenstein
Südtirol Terlaner Weißburgunder Eichhorn 2019 – Manincor
Südtirol Weiß Beyond the Clouds 2019 – Weingut Elena Walch
Südtirol Blauburgunder Pönkler 2016 – Franz Haas
Südtirol Blauburgunder Schweizer 2018 – Franz Haas
Südtirol Vinschgau Riesling Alte Reben 2018 – Falkenstein
Südtirol Gewürztraminer Spätlese Terminum 2018 – Kellerei Tramin
Südtirol Cabernet Sauvignon Cor Römigberg 2017 – Weingut Alois Lageder
Südtirol Chardonnay Riserva Baron Salvadori 2018 – Kellerei Nals Margreid
Südtirol Terlaner Riserva Nova Domus 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Terlaner Weißburgunder Riserva Vorberg 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Sauvignon The Wine Collection 2018 – Kellerei St. Michael Eppan
Südtirol Blauburgunder Riserva Sanct Valentin 2018 – Kellerei St. Michael Eppan
Südtirol Blauburgunder Riserva Vigna Ganger 2017 – Kellerei Giran
Südtirol Blauburgunder Riserva Vigna Ganger 2015 – Kellerei Giran
Südtirol Blauburgunder Riserva Vigna Ganger 2014 – Kellerei Giran

ROBERT PARKER 2021

98/100:

Südtirol Terlaner Rarity 2008 – Kellerei Terlan

97/100:

Südtirol Terlaner I Grande Cuvée 2018 – Kellerei Terlan

96/100:

Südtirol Terlaner Riserva Nova Domus 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Weiß Nama 2016 – Kellerei Nals Margreid

95/100:

Südtirol Terlaner Sauvignon Quarz 2019 – Kellerei Terlan
Südtirol Gewürztraminer Passito Juvelo 2019 – Cantina Andrian
Südtirol Merlot Riserva Kunst.Stück 2018 – Kellerei Kaltern
Südtirol Terlaner Blauburgunder Riserva Monticol – Kellerei Terlan
Südtirol Terlaner Weißburgunder Riserva Vorberg 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Gewürztraminer Spätlese Terminum 2018 – Kellerei Tramin
Südtirol Sauvignon The Wine Collection 2018 – Kellerei St. Michael Eppan
Südtirol Sauvignon Riserva Vigna Rachtl 2018 – Weingut Tiefenbrunner
Südtirol Goldmuskateller Passito Quintessenz 2017 – Kellerei Kaltern
Südtirol Weiß Appius 2016 – Kellerei St. Michael Eppan

VINUM WEINGUIDE 2022

96/100:

Südtirol Cabernet Sauvignon Cor Römigberg 2016 – Weingut Alois Lageder

95/100:

Südtirol Cabernet Sauvignon Vigna Toren 2018 – Weingut Tiefenbrunner
Weinberg Dolomiten Chardonnay IGT Löwengang 2018 – Weingut Alois Lageder
Südtirol Gewürztraminer Spätlese Epokale 2013 – Kellerei Tramin

FALSTAFF WEINGUIDE 2021/2022

99/100:

Südtirol Terlaner Rarity 2008 – Kellerei Terlan

98/100:

Südtirol Weiß Appius 2016 – Kellerei St. Michael Eppan
Südtirol Terlaner I Grande Cuvée 2018 – Kellerei Terlan

97/100:

Südtirol Blauburgunder Pönkler 2015 – Franz Haas

96/100:

Südtirol Weiß Nama 2016 – Kellerei Nals Margreid
Südtirol Terlaner Sauvignon Quarz 2019 – Kellerei Terlan
Südtirol Gewürztraminer Spätlese Terminum 2018 – Kellerei Tramin
Südtirol Chardonnay Riserva Troy 2017 – Kellerei Tramin
Südtirol Chardonnay Riserva Vigna Au 2018 – Weingut Tiefenbrunner
Südtirol Blauburgunder Riserva Vigna Ganger 2017 – Kellerei Giran

95-97:

Südtirol Sauvignon The Wine Collection 2018 – Kellerei St. Michael Eppan

95/100:

Südtirol Terlaner Riserva Nova Domus 2018 – Kellerei Terlan
Südtirol Sauvignon Exclusiv 2019 – Weingut Ploner
Südtirol Merlot Riserva Gant 2018 – Kellerei Andrian
Südtirol Merlot Riserva Kunst.Stück 2018 – Kellerei Kaltern
Südtirol Weiß Riserva LR 2017 – Kellerei Schreckbichl
Südtirol Gewürztraminer Nussbaumer 2019 – Kellerei Tramin
Südtirol Lagrein Riserva Vigna Klosteranger 2016 – Muri-Gries, Klosterkellerei

94-96:

Südtirol Blauburgunder Riserva Curlan 2018 – Kellerei Giran



Quelle: Shutterstock.com

Unterwegs auf zwei Rädern

RADFAHREN IST TREND. GEHT ES NACH DEM PROJEKT „BIKE DESTINATION WEINSTRASSE“ WIRD UNSER BEZIRK ZUM SÜDTIROLER RADPARADIES NUMMER 1. DIE WIRTSCHAFT FREUT ES, BAUERN UND FÖRSTER WENIGER. GEFAHREN UND KONFLIKTE VERSUS VERGNÜGEN UND DIE LUST AUF SPORT.

Seit der Erfindung des Fahrrads vor über zweihundert Jahren erfreut das Radfahren Jung und Alt. Das Fahrrad ist aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Wir fahren damit zur Arbeit, zur Schule, erledigen Einkäufe und machen Sport. Durch das Fitnessbewusstsein Mitte der 60er Jahre stieg die Popularität des Fahrrads enorm an; seit der Erfindung des Mountainbikes Anfang der 80er Jahre erlebte das Fahrrad aber seinen endgültigen Durchbruch und ist zum Trendsport geworden – und das quer durch alle Gesellschaftsschichten. Mit dem ersten E-Bike um 1995 stieg die Zahl der Radfahrer, auch der nicht so sportlichen, nochmals rasant an und die Coronapandemie hat in den letzten zwei Jahren den Fahrradboom regelrecht auf die Spitze getrieben. Das Gefühl der Freiheit und der Wunsch nach Wind in den Haaren lässt immer mehr Radlerherzen höherschlagen. „Die Nachfrage für hochwertige Fahrräder ist ungebrochen und der Trend zu E-Bikes hält an“, bestätigt Gottfried Rauch, vom

Fachgeschäft Tobike in Nals. Die Wartezeiten auf neue Räder sind beträchtlich; es kommt zu massiven Lieferengpässen. Ob die langen Lieferzeiten eine Verkaufsstrategie sind, mit Arbeitsausfällen wegen Corona oder mit fehlenden Rohstoffen zusammenhängen, darüber will Rauch nicht spekulieren. Ein rentables Geschäft ist mit den Freizeitradlern auf alle Fälle zu machen, denn die durchschnittlichen Anschaffungskosten für ein E-Bike betragen um die 3.000 Euro.

GRENZENLOSE FREIHEIT

Das Rad hat sich in den letzten Jahren von der Alltagsnutzung zum Freizeitgerät erster Klasse gemausert. Egal ob Mountainbike, E-Bike oder Rennrad, wir Südtiroler sind süchtig nach Sport und treten kräftig in die Pedale und das am liebsten in der freien Natur. Zugegeben: Fahrradfahren ist gesund, kostengünstig und klimafreundlich. Aber wie viele Freizeitradler verträgt unser Land? Geht es nach den Touristikern, sollen in den nächsten Jahren, durch ge-

zieltes Marketing noch mehr Radurlauber nach Südtirol gelockt werden. Seit bald drei Jahren bemühen sich die zuständigen Gemeinden im Bezirk, AVS, Tourismusvereine und Bauernvertreter die Mountainbikedestination Südtiroler Weinstraße mit einem gemeinsamen MTB-Netz von Salurn bis Nals aufzubauen. Die Vorteile dafür liegen auf der Hand: Radfahrer machen nicht vor der Gemeindegrenze halt. Deshalb ist es zielführend, die Interessen aller Partner zu bündeln, um sich zukünftig stärker am Radmarkt zu etablieren. Und das Überetsch-Unterland hat als Raddestination Potential. Radfahren kann man hier fast das ganze Jahr - bergauf, bergab und allzu oft auch querfeldein. Dass das nicht immer konfliktfrei geht, zeigen die letzten Meldungen: Alter Mendelsteig wird vom AVS aufgelassen, Wanderer müssen den Mountainbikern weichen, Bauern machen mobil und schließen die Konsortialwege, Wildtiere von Radlern aufgeschreckt. Der Südtiroler Bauernbund befürwortet grundsätzlich das Radfahren. „Was es aber

”

ES GEHT NICHT, DASS NEUE
RADWEGE QUER DURCH
BESTEHENDE GRUNDSTÜCKE
GEFÜHRT WERDEN.

Siegfried Rinner

braucht, ist gegenseitiger Respekt und die Übernahme der Haftung durch den Betreiber der Fahrrad- und Mountainbikewege. Es darf nicht vergessen werden, dass viele Wege über bäuerliche Gründe führen. Diese Flächen werden zur Lebensmittelproduktion genutzt und aktiv bewirtschaftet. Der Bauer als Grundeigentümer, der seine Wiesen bearbeitet, darf nicht zur Rechenschaft gezogen werden, wenn etwas passiert. Er stellt seinen Grund zur Verfügung, und das darf nicht zu seinem Schaden sein,“ betont Bauernbunddirektor Siegfried Rinner.

MIT DEM RAD AUF DIE MENDEL

Auf Eis gelegt scheint derzeit die geplante Fahrradverbindung Mendelkamm zu sein, die im Zuge der MTB-Destination Südtiroler Weinstraße im Gespräch ist. Nachdem jüngst der AVS Kaltern angekündigt hat, die Instandhaltung des alten Mendelsteigs aufgrund zu starker Benutzung durch Mountainbiker aufzugeben, sind

die Fronten zwischen AVS, Tourismusverein und der Gemeinde Kaltern verhärtet. Ausschlaggebend war eine Veranstaltung der E-MTB, ein Trail-Technik-Camp für E-Mountainbiker. „Trotz Verbotsschilder und gefährlicher Steige bretterten die Biker von der Mendel ins Tal“, weiß der Kalterer AVS-Sektionsleiter Christian Mayr zu berichten. „Wenn dann noch ein cooles Video ins Netz gestellt wird, das in einer Woche 5.000 Klicks zählt, sind die Konflikte mit den Wanderern vorprogrammiert“, so Mayr. Das Video wurde inzwischen, wohl aufgrund der Proteste vom AVS, wieder aus dem Netz genommen. „Warum“, so fragt sich Mayr, „können wir nicht die geltenden Gesetze wie im Trentino für uns adaptieren?“. Dort sind Wege unter einhalb

Metern für Motor- und Fahrräder gesperrt. Auch im Straßenverkehr sind Radfahrer nicht immer gern gesehen. Wer an einem Sonntag die Mendelpassstraße hochfährt, kennt das Problem. Mit gefühlten 100 Stundenkilometern schießen die Radler um die Kurven. Gefährliche Ausweichmanöver enden nicht immer glimpflich. „Ich bin selbst viel und schnell unterwegs, versuche aber auf den Radwegen zu bleiben,“ sagt der passionierte Andrianer Rennradfahrer Florian Barbieri. „Auch wenn immer mehr E-Biker ein Durchkommen auf den Radwegen fast unmöglich machen“, so Barbieri. Ohne gegenseitigen Respekt wird es wohl auch zukünftig nicht gehen, egal ob Radler, Wanderer oder E-Biker. Und wenn gar nichts hilft: einfach klingeln. ■

Sabine Kaufmann

sabine.kaufmann@diweinstrasse.bz




IMMO JOHANNA
Immobilien Vermittlung & Beratung

Die Agentur am Brunnen!

Neumarkt, Untere Lauben
A.-Hofer-Str. 44

Johanna Mayr

Tel. 389 0523660

www.immojohanna.com

Neumarkt: Sonnige ruhige Wohnlage in Zentrumsnähe! Gepflegte, geräumige und hochwertig ausgeführte Doppelhaushälfte mit Garten, Garage, vielen Nutz- u. Nebenräumen, E.Kl. C, Informationen auf Termin.

- Autonome neu zu errichtende Doppelhaushälfte, 150 m², Balkone/Garten, Doppelgarage, freie Inneneinteilung und Ausführung, mit schönem Panoramablick über die Weinberge, Klimah. A, 750.000 €.

- Neue sehenswerte 4-Zimmer-Duplexwohnung in kleinem Bauprojekt, mit Terrasse, Balkonen, schöner Aussicht, intern noch personalisierbar, helle offene Räume, Klimah. A, € 565.000 €, ev. Garage.

- **Zentrale, ruhige Innenlage:** Bestehende Bausubstanz, 1680 m³, denkmalgeschützt, mit Innenhof, E.Kl. G. **Neumarkt/ Laag:** Taverne- Hobbyraum mit WC im EG, insg. 40 m², Gewölbe, eigener Eingang, 33.000 €.

Montan: Wohnhaus in zentraler Lage, teilsaniert, mit 2000 m³ Bauvolumen und der Möglichkeit zur Realisierung mehrerer Wohneinheiten, kleiner Privatgarten, denkmalgeschützt, E.Kl. G, 700.000.- €

Kaltern: Investitionsobjekt! Sanierte Zweizimmerwoh. im EG eines hist. Gebäude, E.K. G, 165.000.- €

Kurtatsch: Sanierungsbedürftige großes Ober- und Dachgeschoss, denkmalgeschützt, Kellerräumen, E.Kl. G

Kaltenbrunn: Neues Bauprojekt mit 2- und 3-Zimmerwohnungen mit Südterrasse, Klimahaus A, als Investition, Eigennutzung o. Ferienimmobilie, Übergabe Ende 2023, intern personalisierbar, ab 198.000 €

Eichholz: Realisieren Sie Ihren Traum vom Eigenheim! In gut erschlossener, leichter Hanglage, ruhige sonnige Panoramalage, Baugrundstück von 945 m², über 2.100 m³, ideal für Villa o 2 Parteien, **230.000 €.**

Kurtatsch: **4700 m² Obstwiese, Gala, teils Neuanlage, Hagelnetz, Tiefbrunnen, Kronenberegnung.**



GELEGENHEIT! Neumarkt/Zentrum: Licht, Platz, Komfort!

Geräumige 3-Zimmermansardenwohnung, gesamter letzter Stock, Aufzug, 80 m² netto, sofort verfügbar, 265.000 €, ev. freier Parkpl.

Ideal auch als Investition!



Neumarkt: Geräumiges freistehendes Wohnhaus mit Garten, Veranda, Balkon, Garage, 2 getrennten Wohneinheiten, davon eine 3-Zimmerwoh. sowie 5-Zimmerwoh. im 1. DG, sonnige ruhige Wohnlage, E.Kl. in Ausarb., Informationen auf Termin!

ZU VERMIETEN: **Tramin:** Neuwertige ruhige 2-Zimmerwohnungen, Panoramaterrasse o. Garten, voll- bzw. teilmöbliert, überd. Parkplatz, E.Kl. D.

Neumarkt: Tolle 3-Zimmerwohnung, Südterrasse, Garage und PP, sonnig, hell, modern, **hochwertig möbliert gegen Ablöse**, freie Aussicht, Kl.H. A.

Auer: Vollmöblierte schöne 2-Zimmerwohnung, mit Terrasse, Garage, ab Juli frei, E.Kl. C.

Mit umwerfender Aussicht übers Unterland!

Exklusive hochwertig ausgeführte 3-Zimmerwoh. mit riesigem Terrassengarten, Garagenplätze! Infos nur auf Termin



Auf der Dachterrasse den Sonnenaufgang genießen und den Abend gemütlich ausklingen lassen! Im Herzen der historischen Lauben in Neumarkt gepflegte und geräumige 3-Zimmerwoh. (85 Netto) mit Dachterrasse, freier Blick über die ins Grüne. Ruhige sonnige Innenlage, E.Kl./Ausarbeitung.



Auer: Zentral, ruhig und sonnig! Kleines Bauvorhaben mit 5-6 Einheiten. Ruhige, sonnenhelle 3- Zimmerwoh. mit Südterrasse, 2 Balkone, auf 3 Seiten offen, 1 St. mit Aufzug, Garagenstellplätze, intern frei einteilbar, Klimahaus A, Übergabe Ende 2024



Ferienregion Castelfeder prädestiniert für Genussradfahrer

LUKAS VARESCO, DIREKTOR DER TOURISMUSGENOSSENSCHAFT CASTELFEDER,
HAT DAS POTENTIAL DES RADTOURISMUS ERKANNT.

Sabine Kaufmann

Die Weinstraße: Sind Sie für die neue Radsaison gerüstet?

Lukas Varesco: Ja, wir bieten einen Fahrradservice mit Leihrädern an und haben ein neues Raddepot eingerichtet; unser Angebot an geführten Radtouren mit ausgebildeten Guides wurde erweitert und Genuss-Rad-Touren in das Wochenprogramm aufgenommen. Zudem haben in Tramin und Salurn zwei unserer Mitglieder professionelle Radverleihe eröffnet.

Wer sind die Radtouristen und woher kommen Sie?

Es gibt über 30 Millionen MTB-Fahrer in der EU. In Deutschland gibt es mehr Mountainbiker als Skifahrer und über 9,5 Millionen Deutsche haben großes Interesse an Radreisen. Bei diesen Zahlen wird klar, dass wir großes Potential haben.

Radfahrer, die neue Zielgruppe?

Wir setzen auf Naturfreunde und Genießer, Wanderer, Radfahrer, Kultur- und Weinliebhaber. Ziel muss es sein, die Saison Richtung März bis November zu verlängern. Fahrradfahrer sind interessante Gäste, zahlungs- und konsumfreudig, die Wertschöpfung in unsere Dörfer bringen können. 2021 wurden täglich über 400 Radler gezählt, die den Radweg an der Etsch nutzen. Das E-Bike hat den Fahrradboom nochmals beschleunigt.

Bett+Bike was ist das?

Die IDM Südtirol hat zusammen mit ADFC das Label Bett+Bike eingeführt, das fahrradfreundliche Unterkünfte auszeichnet. Wir motivieren unsere Betriebe sich zertifizieren zu lassen. Das Interesse ist da, jetzt muss man in die Dienstleistungsqualität investieren.

An welche Investitionen denken Sie da?

Es braucht eine Vielfalt an Radwegen, professionelle Radprospekte, Ladestationen, sichere Abstellplätze und Servicestätten, um als attraktives Urlaubsziel für Radfahrer wahrgenommen zu werden.

Radtouren führen durch Obstgärten, Weinberge und den Naturpark Trudner Horn. Darf man überall fahren?

Als Tourismusverein bewerben wir grundsätzlich nur ausgewiesene Radwege, wo es Vereinbarungen mit dem Grundeigentümer bzgl. Versicherung und Rechtsschutz gibt.

Wie ist die Akzeptanz der Radpläne in der Bevölkerung?

Man braucht die Akzeptanz der Basis. Es geht um Sensibilisierung und darum, Ängste abzubauen, weil wir mit den Radfahrern leben müssen. Es gibt nur 2 Möglichkeiten: verbieten oder lenken. Ich bin für das Lenken, damit wir für alle Wertschöpfung generieren und den Grundeigentümern Sicherheit geben.

”

DER RADFAHRER HAT SÜDTIROL
SCHON ENTDECKT, LANGE BEVOR
SÜDTIROL DEN RADFAHRER
ENTDECKT HAT.

“

Welche Projekte sind konkret in Ausarbeitung?

Die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland plant über ein EU-Projekt Ladestationen in unseren Bergregionen zu



*^ Lukas Varesco aus Montan ist Direktor der Tourismusgenossenschaft Castelfeder
Quelle: Lukas Varesco*

errichten. Truden hat eine Radwerkstatt verwirklicht, Montan folgt heuer. Einheitliche Beschilderungen entlang der Weinstraße sind geplant und die Tourismusvereine sind dabei Radwege auszuweisen. Wichtig ist eine sichere Verbindung zwischen Auer und dem Kalterer See. Dies wurde vom Land in das Programm aufgenommen. Außerdem wird in Kalditsch mit den Überhängen der Dolomitenstraße das letzte Puzzleteil der Fleimstalbahn geschlossen und der Radweg kann sein volles Potential entfalten.

Welche Radwege gehören zu den Highlights?

Ganz klar der Radweg entlang der Fleimstalbahn von Auer bis San Lugano, die Via-Claudia-Augusta entlang der Etsch und die Genusstour Weinstraße-Süd mit dem Kalterer See. ■

Radunfälle – eine zunehmende Herausforderung

STEFAN ROMEN IST RETTUNGSSTELLENLEITER DER BERGRETTUNG KALTERN. DAS EINSATZGEBIET VERLÄUFT ZWISCHEN PENEGAL UND FENNBERG, ES UMFASST DIE GEMEINDEN KALTERN, TRAMIN, KURTATSCH UND MARGREID.

Anton Anderlan

Die Weinstraße: Inwiefern gehören Radunfälle zu den Einsätzen der Bergrettung?

Stefan Romen: Sieben von insgesamt 35 Einsätzen waren im vergangenen Jahr Radunfälle. Zuletzt beobachtete ich einen kontinuierlichen Anstieg. Aufgrund der sichtlich zunehmenden Anzahl an Radfahrern erwarte ich eine weitere Zunahme in den kommenden Jahren.

Wie läuft ein solcher Einsatz konkret ab?

Nach dem Absetzen des Notrufs erfolgt eine automatische Alarmierung der Bergrettung durch die Landesnotrufzentrale. Ich verfüge als Einsatzleiter über den Standort des Verunglückten und kann gegebenenfalls direkten Kontakt mit dem Anrufer aufnehmen. Die Gruppe trifft sich im Zivilschutzzentrum von Kaltern. Anschließend wird schnellstmöglich der Einsatzort angefahren. Als Leiter der Rettungsstelle habe ich die Ausrüstung tagsüber stets bei mir und kann auch direkt zum Einsatzort eilen.

Wo passieren in Ihrem Einsatzgebiet vermehrt Radunfälle?

Neben dem Mendelgebirge zählt auch der südliche Teil des Mitterberges zu unserem Einsatzgebiet. Dort ereignen sich auch der allergrößte Teil der Radunfälle – nicht im unwegsamen Gelände, sondern auf breiten Forststraßen.

Der Verkauf von E-Bikes boomt. Wirkt sich dieser Trend auch bei den Einsätzen der Bergrettung aus?

Aktuell werden bereits etwa zwei Drittel der jährlichen Radunfälle von E-Bike-Fahrern verursacht – Tendenz steigend. Viele überschätzen ihre Fähigkeiten und geraten dann arg in Bedrängnis. Während die Anstiege mithilfe der akkubasierten Unterstützung relativ problemlos machbar sind, stellen die Abfahrten die Radfahrer vor große Schwierigkeiten.



~ Stefan Romen ist Rettungsstellenleiter der Bergrettung Kaltern

Quelle: Bergrettung Kaltern

Wo sehen Sie zukünftige Herausforderungen und Handlungsbedarf?

Bereits heute kommt es vermehrt zu Konflikten zwischen Wanderern und Radfahrern auf unseren Wegen. Dies wird sich in den kommenden Jahren, auch aufgrund der starken Zunahme von E-Bikes, weiter zuspitzen. Dem kann wohl nur durch eine geregelte Nutzung der Wege entgegengewirkt werden. Auch muss an die Eigenverantwortung appelliert werden. Dadurch könnten viele Einsätze vermieden werden. Beispielsweise mussten wir im letzten Jahr einen Radfahrer in der Gegend des Grauner Joches retten, da er sich in den Nachtstunden verirrt hatte und nicht mehr ins Tal fand. Solche Einsätze erfordern einen hohen Aufwand und viele ehrenamtliche Stunden. Insgesamt blicke ich jedoch positiv in die Zukunft, da wir eine schlagkräftige Gruppe von 24 aktiven Mitgliedern sind, die sich mit großer Freude ehrenamtlich engagieren. ■

Großeltern
Karte | Carta
Nonni

Familien-
agentur

FAMILY
PLUS
PIÙ
PLÙ



Oma und Opa
sind etwas
Besonderes.

Für Südtiroler Großeltern mit Enkelkindern unter 18 Jahren gibt es viele Vorteile: Jetzt die Großelternkarte beantragen und in Geschäften und Einrichtungen nutzen!

Informationen und Antrag:
www.provintz.bz.it/familypass



HEISSES EISEN

Vergasen und versagen

DER TRAUERIGE SCHÜTTELREIM IM TITEL DRÜCKT IN KONDENSIRTER WEISE EIN TRAUERIGES KAPITEL AUS,
DAS IM HOHEN HAUS SÜDTIROLS GESCHRIEBEN WURDE.

Praktisch jedes Medium im Lande hat über den peinlichen Auftritt des Enzianpolitikers Josef Unterholzner im Südtiroler Landtag berichtet. Auch auf die Gefahr hin, dass man im Zusammenhang mit diesem kritischen Beitrag hier, den Karl-Valentin-Sager „Es wurde schon alles gesagt, nur nicht von allen“ bemühen wird, man kann nicht oft genug auf den Umstand hinweisen, dass manche politische Figuren absolut fehl am Platz sind.

Nur zur Erinnerung: Der Enzianmandatar, ein knallharter Impfgegner, der jede Verschwörungstheorie und jeden unwissenschaftlichen Stuss nutzt, um bei seinem potenziellen Wahlvolk den Schaum vor dem Mund ja nicht trocknen zu lassen und dabei auch nicht vor Fälschungen zurückschreckt, hat die Impfverweigerer mit den Opfern des Holocaust verglichen, indem er die so genannte Endlösung des Naziregimes herbeiredete. Genau sagte er „Tut's sie frisch alle vergasen, dann sind wir alle weg, die wir uns nicht spritzen lassen“.

Mit Vergasern kennt sich Mechaniker Unterholzner bekanntlich aus, mit den Umständen unsäglicher Ereignisse der Zeitgeschichte offenbar weniger. Auch wenn ganz klar ist, dass der Enzianmann sehr wohl vom Genozid gehört hat und man die Aussage daher nicht mit Unwissen entschuldigen kann, war es ihm nicht zu

blöd, für die Impfverweigerer die Opferrolle in Anspruch zu nehmen und damit die Shoah ins Lächerliche zu ziehen.

DEPLATZIRTER DEESKALATIONSVERSUCH

Das Bild des generalstabsmäßig geplanten Massenmordes ins Spiel zu bringen, ist in der Südtiroler Politik nicht neu. Im Vorfeld zu den Landtagswahlen 1993 wurde es auch vom damaligen SVP-Politiker Roland Atz benutzt, der, wie durchsickerte, im Rahmen der Suche nach einem Lagerplatz für Sinti und Roma, davon gesprochen haben soll, dass es eine gangbare Lösung brauche, weil man sie im Grunde ja nicht vergasen könne. Geschadet hat ihm der Sager nicht. Er wurde mit über 21.000 Stimmen in den Landtag gewählt.

Auch Unterholzner wird dieser Sager wohl nicht schaden. Leider. Es wäre der richtige Moment gewesen, aufzustehen und solche Vergleiche dezidiert zu verurteilen und dem Treiben aus dieser Ecke einen Riegel vorzuschieben. Aber dazu waren sich die Damen und Herren im Landtag – einzig Brigitte Foppa äußerte ihre gefasste Empörung – wohl zu schade. Oder sie handeln nach der Maxime, wonach eine Krähe der anderen kein Auge aushackt. Als Versager hat sich in diesem Zusammenhang allen voran Landtagsprä-

sident Sepp Nogger herausgestellt, dem, anstatt eine Maßregelung Unterholzners, nichts Besseres einfiel, als die Angelegenheit ins Scherzhafte zu ziehen. Gut möglich, dass Unterholzner bei seinen Fans sogar punktet. Das war vielleicht insgeheim auch sein Ziel. Aus beruflicher Erfahrung weiß er: Wenn irgendwo Schrauben locker sitzen, profitiert der Mechaniker am Ende.

WENN EIN GELBER STERN ZUM ROTEN TUCH WIRD

Dieser unrühmliche Vorfall dient wenigstens als Aufhänger, mit diesem dämlichen Judenvergleich aufzuräumen, den Impfverweigerer gerne heranziehen. Wie das Tragen des gelben Davidsterns mit der Aufschrift „Ungeimpft“. Im Dritten Reich war er ein Instrument der Demütigung und des Terrors und einer der Vorboten des Genozids. Die Juden haben den Stern, zum Unterschied zu den Impfverweigerern, nicht freiwillig getragen und wenn sie ihn nicht trugen, riskierten sie ihr Leben. Und noch ein wesentlicher Unterschied besteht: Die Juden, die ihren Status nicht verändern konnten, wurden aus der Gesellschaft ausgegrenzt und ihrer Rechte beraubt, die Impfgegner entscheiden sich selbst dazu und fordern darüber hinaus noch Privilegien. ■

KLIMAHOUSE
Messe – Bozen
18.–21. Mai 2022
Stand C20/02
Kommen Sie uns
besuchen!

HAUSTÜREN
FEDERER
seit 1927
Türen für's Leben

NEUE MASSSTÄBE
IN SICHERHEIT, SCHALLSCHUTZ
WÄRMESCHUTZ UND DESIGN
**Die Nummer 1 für Neubauten
und Renovierungsarbeiten**

SICHERHEIT
für Ihr
Zuhause

**Zusätzliches Lieferprogramm:
Innen- und Brandschutztüren**

FEDERER HAUSTÜREN & CO. OHG - Snc
I-39040 Lajen - Laion (BZ) | St.Peter 12/A S.Pietro
Tel. +39 0471 655673 | info@federer-tueren.com
www.federer-tueren.com

HOLZ-ALU DECOR HAUSTÜREN
NIE WIEDER STREICHEN!

Klimahaus
STANDARD

Die best getestete Haustür Südtirols laut
CE - Zertifizierung

100%
SÜDTIROL

FEDERER
PELLETS
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

Hersteller
Produktore

EN plus A1
17015 - 17332

Lieferant
Fornitore

**EINZIGER Pelletshersteller
in Südtirol mit Direktverkauf**
Energie aus heimischen Wäldern die nachwächst

FEDERER PELLETS GMBH - SRL
Pontives, Klingelschmied | Grödnertal - Val Gardena
I-39040 Kastelruth - Castelrotto | St.Michael 53/2 S.Michele
Tel. - Fax +39 0471 786226 | info@federer-pellets.com
www.federer-pellets.com

Ein Unternehmen aus
SÜDTIROL



WAS IST LOS im März?

FR
03

KINO

- › **Aline – The Voice of Love**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SA
05

KINO

- › **Mina und die Traumzauberer**
15.30 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Scompartimento n 6**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Aline – The Voice of Love**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SO
06

KINO

- › **Mina und die Traumzauberer**
15.30 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Scompartimento n 6**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Aline – The Voice of Love**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

DI
08

KINO

- › **Scompartimento n 6**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt
- › **Die Dirigentin**
20.00 Uhr | Filmclub Kaltern

FR
11

KINO

- › **Tod auf dem Nil**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SA
12

KINO

- › **Die Dirigentin**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Tod auf dem Nil**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SO
13

KINO

- › **Die Dirigentin**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Tod auf dem Nil**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

DI
15

KINO

- › **Wunderschön**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

FR
18

KINO

- › **Marry Me – Verheiratet auf den ersten Blick**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SA
19

KINO

- › **Pumuckl und sein Zirkusabenteuer**
15.30 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Der Alpinist**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Marry Me – Verheiratet auf den ersten Blick**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SO
20

KINO

- › **Pumuckl und sein Zirkusabenteuer**
15.30 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Marry Me – Verheiratet auf den ersten Blick**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Der Alpinist**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

DI
22

KINO

- › **Ennio**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

FR
25

KINO

- › **Belfast**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

SA
26

MARKT

- › **Tauschmarkt für Kinder von 0-14 Jahren**
08.00 bis 12.30 Uhr | Vereinshaus Kaltern

KINO

- › **The Lost Leonardo**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **Belfast**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern



SO
27

KINO

- › **Belfast**
18.00 Uhr | Filmclub Kaltern
- › **The Lost Leonardo**
20.30 Uhr | Filmclub Kaltern

DI
29

KINO

- › **Honeyland – Land des Honigs**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

DO
30

MUSIK

- › **Heinz Holliger Trio**
20.00 Uhr | Ansitz Thalegg Eppan

Radlfahrn in der Natur
Isch gsund und meischt a spaßig
Wenn net die Radlfahrer stur
Auf Wonderweg so rassig
Auf und o oft tatn sauns
Dass jeden Wonderer kannat grausn.



TIRGGTSCHILLER

Alle Veranstaltungstermine mit Vorbehalt.



VORHANG auf!

Heimatbühne Neumarkt

Der Froschkönig

Kartenreservierung vorzugsweise online
heimatbuehne-neumarkt.it
oder WhatsApp/telefonisch
347 1309696 zwischen
18 -20 Uhr

Autor: Gebrüder Grimm | **Regie:**
Pavel Uher | **Ort:** Haus Unterland
Neumarkt

FR 04.03. um 17 Uhr, **SA 05.03.** um 18 Uhr, **SO 06.03.** um 17 Uhr



VBB - Vereinigte Bühne Bozen

Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran



Moses wächst allein bei seinem Vater auf, einem schweisgsamen jüdischen Anwalt. Über seinen tristen Alltag und die vom Vater vorgehaltene Unzulänglichkeit könnte er schon verzweifeln. Aber Moses sucht sich andere Wege und sein Glück bei den Prostituierten der Rue de Paradis. Er beginnt zu stehlen, um seinem Vater eins auszuwischen – der alte Krämer Monsieur Ibrahim, der für alle nur „der Araber an der Ecke“ ist, wird es sowieso nicht merken. Doch bald entdeckt Moses, dass dieser alte Mann, der auf seinem Hocker hinter der Kasse festgewachsen scheint, ihn längst durchschaut hat. Monsieur Ibrahim kennt viele Geheimnisse – auch die des Glücks und der Liebe. Er lebt in einer völlig anderen Welt und lehrt ihn, dass Schönheit überall liegt und man mit einem Lächeln die Menschen verzaubern kann.

Autor: Éric-Emmanuel Schmitt | **Regie:** Philipp Jescheck |
Ort: Studio Stadttheater Bozen

DI 08.03., DO 10.03., FR 11.03., SA 12.03., SO 13.03.
jeweils um 20.00 Uhr

Kleinkunsttheater Carambolage

Anna Mateur & The Beuys: „Kaoshüter“

Regie: Philipp Jescheck | **Ort:** Carambolage Bozen

FR 04.03., SA 05.03. jeweils um 20.00 Uhr

Theater im Hof

Grüffelo

Eine wundervolle Geschichte über die Kraft der eigenen Phantasie, über Mut, Witz, Köpfchen und der Ermunterung, die sagt: es gibt immer einen Ausweg! Der Grüffelo, sag, was ist das für ein Tier? Den kennst du nicht?! Dann beschreib ich ihn dir. Auch ihr kennt ihn nicht, den Grüffelo? So sollt ihr ihn kennenlernen. Durch den Wald spaziert die kleine Maus, und natürlich ist sie für alle ein verlockender Schmaus. Sie trifft auf Fuchs, Eule und Schlange, aber trotz Angst wird ihr nicht vollends bange. Aus ihrer Phantasie lässt sie ein Wesen entstehen: den Grüffelo...

Ort: Theater im Hof Bozen

DO 10.03., FR 11.03., SA 12.03. jeweils um 17 Uhr



Kleinkunsttheater Carambolage

Onkel Fisch: „Wahrheit – Die nackte und die ungeschminkte“

In der gesamten Geschichte der Menschheit ist nichts so umkämpft, wie die Wahrheit. Gerade wer in der Politik die Meinungshoheit oder das Narrativ beherrscht, hat die Wahrheit für sich gepachtet. Und viele, die die Wahrheit suchen, wollen sie in Wahrheit nicht wahr haben.

Ort: Carambolage Bozen

FR 11.03., SA 12.03. jeweils um 20.00 Uhr



Es muss nicht immer Euro sein

FRÜHER HAT ER DEN GROSSTEIL SEINER EINKÄUFE IM INTERNET ERLEDIGT. JETZT HAT DAMIAN COMPER AUS EPPAN EIN START-UP-UNTERNEHMEN MIT DEM ZIEL GEGRÜNDET, DIE LOKALE WIRTSCHAFT ZU STÄRKEN. SEIN PROJEKT: EINE DIGITALE KOMPLEMENTÄRWÄHRUNG.

Zugegeben, die Idee eines lokalen Zahlungsmittels für Südtirol klingt im ersten Moment etwas kurios. Doch Damian Comper ist fragende Blicke und skeptische Kommentare gewohnt. Geduldig erläutert er, was es mit seinem Projekt auf sich hat. Er spricht über Globalisierung, Internationalisierung und Digitalisierung, über deren Vorteile, aber auch über die negativen Folgen für lokale Wirtschaftskreisläufe. „Wenn wir uns von riesigen Handelsketten und Versandhändlern abhängig machen, werden unsere kleinen Betriebe daran zerbrechen“, prophezeit er. Mit einer Komplementärwährung, die er über sein Unternehmen in Umlauf bringt, will er dieser Entwicklung ein klein wenig entgegenwirken.

Aber was ist das eigentlich, eine Komplementärwährung? „Es handelt sich um ein Zahlungsmittel, das ausschließlich in einem geschlossenen System verwendet wird“, erklärt Damian Comper. Sein Projekt besteht nun darin, Südtiroler Unternehmen zu einem Netzwerk zusammenschließen, innerhalb welchem Produkte und Dienstleistungen mit einer digitalen Komplementärwährung bezahlt werden. Comper hat ihr – in Anlehnung an die Südtiroler Berge – den Namen Mountex gegeben und so auch sein Start-up genannt. Ein Mountex entspricht einem Euro.

WIE ALLES BEGANN

Damian Comper ist erst 27 Jahre alt. Als Bub sei er ein kleiner Rebell gewesen, heißt es aus seinem Bekanntenkreis. Er spielte Fußball, Eishockey, am liebsten aber ging er in der Natur auf Entdeckungsreise, mochte das Fischen und Reiten. Gleich nach

der Berufsschule ließ er sich zum selbstständigen Handelsvertreter ausbilden. Jahrelang war er im Autohandel tätig, arbeitete viel, hatte keine Zeit zum Einkaufen. Amazon wurde zu seinem Kaufhaus – für fast alles.

Ein Gespräch mit einem Bekannten über Finanzkrisen und die Zukunft der Wirtschaft machte den Eppaner dann aber nachdenklich. Er recherchierte viel, begann einiges, was ins Kapitel „Fortschritt“ fällt, in Frage zu stellen, etwa den zunehmenden Onlinehandel. Am Ende war es dann die Coronakrise, die ihm den Anlass gab, etwas Neues zu wagen, „das auch im Sinne des Gemeinwohls steht“, wie Damian Comper betont. Er gewann drei Unternehmer aus dem Unterland, die sein Projekt unterstützen, sowie einen Experten aus der Lombardei, der bereits mehrere regionale Kreisläufe in Italien aufgebaut hat. Im Juli vergangenen Jahres nahm sein Projekt konkrete Formen an. Er gründete eine Firma.

LOKALER KREISLAUF

Komplementärwährungen sind in Europa nichts Neues. Es gibt viele davon. Nicht alle sind erfolgreich. Einige jedoch, etwa der Sardex auf Sardinien oder der WIR in der Schweiz, haben sich bewährt. Das gilt auch für die wenigen Südtiroler Beispiele, etwa im Sarntal oder im Obervinschgau. Gesetzlich sind parallele Währungen zum Euro erlaubt, weil sie nur lokal beschränkt kursieren. Das unterscheidet sie auch von Kryptowährungen wie dem Bitcoin, der zudem Spekulationen und Kursschwankungen ausgesetzt ist.

Der Mountex-Kreislauf >

Alle Mountex-Betriebe erhalten zum Beginn einen Mountex-Vorschuss zum Nullzins. Im Mountex-Netzwerk beginnen die Unternehmen neben ihrer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit untereinander zu kaufen und zu verkaufen. Betrieb A kauft bei Betrieb B Wein für sein Restaurant. Betrieb B gibt Betrieb C den Auftrag zur Instandhaltung des Betriebsgebäudes. Betrieb D nimmt den Auftrag von Betrieb C zur Baustellenreinigung an. Betrieb D kauft Essensgutscheine bei Betrieb A. Alle Betriebe erwirtschaften daraus zusätzlichen Umsatz und Gewinn.

Was will Damian Comper nun mit seiner Regionalwährung für Südtirol erreichen? „Ziel ist es, dass die beteiligten Unternehmen, vom Bioladen über den Handwerksbetrieb bis zum Hotel, über die gemeinsame Zahlungsmethode miteinander in Kontakt kommen und dass sich auf diese Weise ein Kreislauf bildet“, sagt der Jungunternehmer. Der einzelne Betrieb steigere im besten Fall seinen Umsatz und tätige einen Teil seiner Ausgaben, ohne seine Liquidität in Euro zu benutzen. Ein Beispiel: Das Hotel X kauft seine Einrichtung beim Tischler Y, der die Dienste des Wirtschaftsberaters Z in Anspruch nimmt. Z schenkt seinen Mitarbeitern zu Weihnachten jeweils einen Wellness-Gutschein für das Hotel X. Alle zahlen und kassieren in der Komplementärwährung, „und sie haben so neue Kunden und zusätzlichen Umsatz generiert“, erklärt Damian Comper.

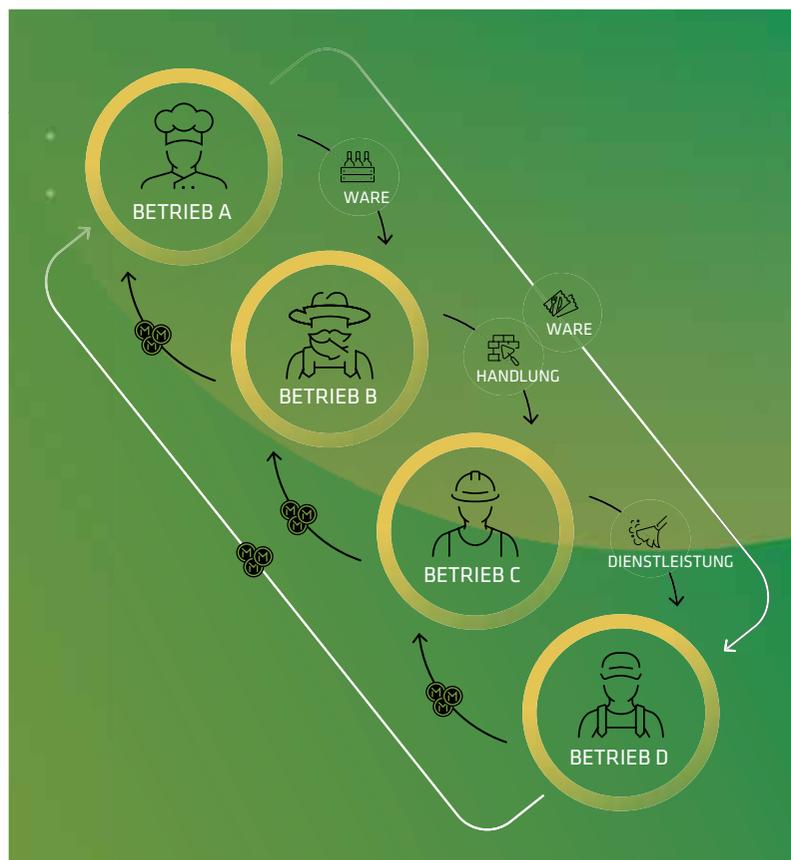
Freilich ist das System nur erfolgreich, wenn die Mitgliedsunternehmen untereinander möglichst aktiv sind, also ein reger Austausch stattfindet. „Wir sind deshalb auch als Vermittler zwischen den Unternehmen tätig, haben ein Brokerteam, das bei Käufen und Verkäufen im Kreislauf unterstützt. Und wir achten darauf, dass Angebot und Nachfrage konstant hoch gehalten werden.“ Laufen die Geschäfte gut, profitiert natürlich auch Compers Unternehmen.

VERANTWORTUNG FÜR MITARBEITER

Dass Knochenarbeit auf ihn warten würde, war Damian Comper von Anfang an bewusst. Denn Menschen davon zu überzeugen, sich auf das Neuland einer Parallelwährung einzulassen, gelingt nicht immer. Doch der junge Unternehmer hat einen genauen Plan. Schritt für Schritt will er seine Idee umsetzen und das Risiko möglichst gering halten. Schließlich sieht er sich auch zum ersten Mal in seinem Leben in der Verantwortung für Mitarbeiter. „Diese Verantwortung gibt einem einen neuen Blick. Sie verpflichtet und spornt an, immer das Beste zu geben.“ Das tut Damian Comper an sechs Tagen in der Woche. Sonntags zieht es ihn nach wie vor raus in die Natur, am liebsten mit seiner Dobermanndame Lady Graicie. Und wo erledigt er nun seine Einkäufe? „Auf keinen Fall mehr bei Amazon“, lautet seine entschlossene Antwort. ■

Edith Runer

edith.runer@diweinstrasse.bz



E

MITARBEITER/IN FÜR STEUERBERATERKANZLEI (M/W/D)

Für unsere Kanzlei in Kaltern suchen wir ab sofort eine Fachkraft, gerne auch Quereinsteiger oder Studienabgänger, in Teil- oder Vollzeit, für die Erstellung von periodischen Meldungen und Erklärungen, Bilanzierung und Buchhaltung.

Wir erwarten:

- Abschluss einer Oberschule
- sehr gute Deutsch- und/oder Italienischkenntnisse
- sicheren Umgang mit MS-Office
- selbständiges Denken und Arbeiten sowie Flexibilität
- hohes Maß an Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Berufserfahrung von Vorteil, aber nicht zwingend

Wir bieten:

- Einschulung und kontinuierliche Weiterbildung
- ein lockeres und angenehmes Arbeitsklima, wo du auch deine Ideen einbringen kannst
- freie Arbeitseinteilung durch flexible Arbeitszeiten für eine optimale Work-Life-Balance
- leistungsgerechte Entlohnung

Wir freuen uns über deine Bewerbung mit Lebenslauf an **info@alpitax.it**.



Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
Sternegasse 6 – 39052 Kaltern a.d.W.

Wer bin ich?



Markt im Oktober	Wohlschmack	Domstadt in der Altmark	Monat der Herz-Jesu-Feuer	Emirat am Per-sischen Golf	Lokali-sierung	franzö-sischer unbest. Artikel	römi-scher Liebes-gott	Amts-gehilfe	deutsche Vorsilbe: schnell	int. Kfz-K. Argentinien
2		franz., span. Fürwort: du	Altlan-des-hauptmann							
Holz-raum-maß	Haus-halts-pläne	Er-mittlung, Umfrage			4	Hafen bei Edin-burgh	Frauen-kurz-name			
US-Raum-fähre				Einheit der Leucht-dichte	Presse-falsch-meldungen	treu				Wander-weg bei Buchholz
		Küchen-gerät	Gesangs-künstler				Kupfer-Alu-Ver-bindung		Hafen-stadt am Eriesee	
griechi-scher Buch-stabe		Sportart in südt. Wild-bächen				ein Herden-tier	Antilo-penart			
Hunnen-könig			Wohnteil der Ritter-burg	Gegen-teil von unter	künstl. Wasser-reser-voir	8		7		
	3	ital. Welt-geist-liche	Flor-gewebe			13	kleine Krebse im Plankton	int. Kfz-K. Türkei		
latei-nisch: Kunst	Steuern, Gebüh-ren				12	Tierfuß	ein-faches Fahr-werk		16	
franz. Welt-geist-licher			Mundart: Mais	ägypti-sches Hohlmaß (16,5 l)	südt. Brot: Vinsch-ger ...		9	veraltet: Grenz-stein		
ein Karten-spiel	islän-dische Münze	Abheben einer Rakete	6			Südtirol grenzt an ...	germa-nischer Kriegs-gott			
		Fluss durch München			Tier für span. Kampf-spiele	Teil der Blumen				
	1	US-Mond-lande-fähre	dt. Schau-spieler (†, Eddi)	Griff des Besens			Stroh-unter-lage	Kathe-drale von Palma de Mallorca		
Hülle für Brillen	Ballett-röck-chen	Parole d. Franz. Revolu-tion		5		Gerichts-beisitzer im MA.	Abk.: Seiner Majestät Schiff	11		Hoch-schulen (Kw.)
antike Stadt in Bötien				nord. Toten-reich		Hoch-ebene				
	10	Initialen Travens	franz., span.: in	Fast-nachts-ruf			Initialen von Koper-nikus	Initialen der Luxem-burg †		
west-afrik. Sprach-familie	Hoch-stapler					verzehr-bares Tierein-geweide			15	
Seitentäl in Süd-tirol					Kirche bei Naturns: St. ...			14		

- | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|

Ich wurde um 1440 in Truden geboren. Anfang Jänner 1505 mit sechs Fleimser Frauen der Hexerei beschuldigt, wurde ich in Cavalese „peinlich“ verhört: mit 25 kg an den Füßen gebunden, an den Armen hochgezogen und ruckartig fallengelassen. Trotz wahnsinniger Schmerzen beteuerte ich meine Unschuld. Beim 6. Folterverhör am 23. Jänner brach ich zusammen und gab alles zu, was sie hören wollten: mich dem

Teufel hingegeben, Schadgewitter verursacht, beim Hexentanz Haustieren, Knaben und Männern das Herz herausgerissen und verspeist – und mit Stroh ersetzt, sodass sie bald starben. Am 15. März wurden wir auf dem Scheiterhaufen lebendig verbrannt. Nach einem halben Jahrtausend hat mich der Trudner Gemeinderat rehabilitiert und sogar eine Straße nach mir benannt. *ms*



SPIELE

ANNO DAZUMAL



WUTZA (HUTZA) TREIBEN

Diesmal gibt es ein echt interessantes Spiel für euch. Ich habe lange gesucht und schlussendlich wurde ich fündig. Es handelt sich um das „Hutzatreiben“, einem Vorgänger des Eishockeyspiels, so sagt es mir jedenfalls Richard, Jahrgang 37, aus Aldein. Glücklicherweise fand ich noch eine zweite Spur zu diesem Spiel und das auf der gegenüberliegenden Seite des Unterlandes in Girlan bei Adolf, Jahrgang 35. Dieser berichtet hingegen vom *Wutzatreiben*. Auf dem Kirchplatz von Schreckbichl wurde es in den Jahren 1944/45 um 17.30, eine halbe Stunde vor den Stationen in der Fastenzeit, gespielt. Dass die beiden Senioren sich über den Namen des Spieles nicht so einig waren, stört nicht, denn recht haben beide.

Dazu sollte man wissen, dass das Spiel auch „Goaß-“ oder „Sau treiben“ heißt, wobei *Hutza* für die Ziege und *Wutza* für die Sau steht. In beiden Fällen handelt es sich um eine zerquetschte Konservendose, die als Spielgerät dient.

Auf meinen Vorschlag, ob Richard und Adolf nicht gegeneinander antreten wollten, reagierten die zwei „Jungs“ eher verhalten. Sie sind momentan leider etwas außer Training. Schade, wäre sicherlich ein echtes Jahrhundertevent geworden, Chapeaux! ■



„Ich bin Peter, du bist Paul,
ich bin fleißig, du bist faul!“

Chrys Magic
info@magiclive.it



 **Spielerzahl:** 5–8  **Alter:** 8–15 Jahren

 **Spielzeit:** Kein Limit

Anleitung: Wutzatreiben ist ein Gemeinschaftsspiel, es wird im Freien überall dort gespielt, wo man die Möglichkeit hat, im Boden kleine Löcher zu graben und einen ca. 2 m Durchmesser großen Kreis einzuzeichnen. Eine Spielvariante ist die Folgende: Jeder Spieler hat einen Holzstab mit gekrümmtem Ende, ähnlich wie ein Hockeyschläger. Der Wutzatreiber ist in der Mitte des Kreises und treibt die Wutza in der Runde. Alle anderen Spieler versuchen die „Goaß“ aus dem Kreis zu schlagen. Vor den Beinen jedes Kreisspielers ist ein Loch, das ungefähr den Durchmesser von 20 cm hat und 5–6 cm tief ist. Jeder besetzt sein Loch mit dem krummen Stabende, muss aber trotzdem, um zu punkten, die Blechdose aus dem Kreis specken. Besetzt der Wutzatreiber mit einer schnellen Bewegung das freie Loch mit seinem Stab, bevor die Wutza aus dem Kreis fliegt, dann muss der Verlierer sein Loch abtreten und die Wutzatreiberrolle einnehmen. Dieser muß in den Kreis hinein und das Spiel beginnt von vorne. Ist eine ausgemachte Punktezahl erreicht, dann steht der Sieger fest.

DIE Weinstraße

**ABO
AKTION
2022**

Werden Sie Freund, Gönner oder Unterstützer

Mit einem kleinen Jahresbeitrag können Sie unsere Zeitschrift unterstützen. Damit geben Sie uns das Gefühl, dass Ihnen „Die Weinstraße“ ans Herz gewachsen ist – und das motiviert uns, Ihre Bezirkszeitung noch besser zu machen.

Und so wird es gemacht: Ganz einfach! Bei Ihrem nächsten Besuch in der Bank oder bei der Post können Sie unsere Zeitschrift durch die Überweisung des Jahresbetrags unterstützen.

Unsere Konten:
Raiffeisen IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903
BancoPosta IBAN: IT 46 I 07601 11600 000089105530

Geben Sie bitte Namen, Abo-Nummer oder Adresse, als Einzahlungsgrund an.

FreundschaftsABO*	25,00 €
GönnerABO*	50,00 €
UnterstützerABO*	100,00 €

*Sollten Sie das Unterstützungsabo nicht einzahlen, erhalten Sie natürlich weiterhin kostenlos „Die Weinstraße“ zugestellt.

U20

von Alfred Donà

NEWS:



Quelle: Twitter/Knapp

Sara sucht die intellektuelle Herausforderung

DIE 18-JÄHRIGE SARA KNAPP AUS ST. PAULS HAT EIN SCHULISCHES CURRICULUM AUFZUWEISEN, DAS SICH SEHEN LASSEN KANN. SEIT 2021 STUDIERT SIE AN DER BERÜHMTEN WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT VON ST. GALLEN.

Aus beruflichen Gründen zog ihre Familie nach München um. Nach Abschluss der Mittelschule wechselte Sara an ein Gymnasium mit naturwissenschaftlicher Ausrichtung in der bayerischen Hauptstadt. Sie musste sich an die neuen Unterrichtsmethoden gewöhnen, denn an dieser Schule wurde über Los bestimmt, wer geprüft wird, und in jedem Halbjahr gab es pro Fach einen größeren schriftlichen Test.

DIE FACHLEHRER ERKENNEN IHR BESONDERES TALENT

Das erste Jahr am Gymnasium schließt Sara mit sehr gutem Erfolg ab. Auffallend sind vor allem ihre Fähigkeiten in Biochemie; es ist ihr Fachlehrer, der sie dazu ermutigt, sich über den Schulstoff hinaus mit dem Thema zu beschäftigen. An der Biochemie gefällt ihr, dass es einerseits analytisches Denken braucht, andererseits aber auch Themen aus dem Alltag, wie etwa Ernährung ein wichtiger Bestandteil des Studiums sind. Über eine Freundin erfährt sie von der Möglichkeit eines Frühstudiums an der Uni München, das besonders begabten Schülerinnen und Schülern vorbehalten ist. So besucht sie mit 16 Jahren für 2 Semester Vorlesungen in Biochemie und kann dabei reiche Erfahrungen sammeln.

WÄHREND PANDEMIE INTENSIV MIT DIGITALISIERUNG BESCHÄFTIGT

Je näher das Abitur heranrückte und die Berufswahl zum Thema wurde, umso

mehr zweifelte Sara, ob sie die Schiene Biochemie weiterverfolgen sollte. So nahm sie ein Angebot der Universität wahr, das den 30 besten Studenten aus Oberbayern die Möglichkeit bot, in verschiedene Fakultäten „hineinzuschnuppern“ und deren Inhalte kennenzulernen. Für ihren weiteren Lebensweg hat ihr das sehr geholfen. Sie hat erkannt, in den Naturwissenschaften lernt man denken, in der Wirtschaft lernt man, wie man sein Wissen in die Realität umsetzt, wobei die digitale Transformation eine entscheidende Rolle einnimmt.

GROSSER TRAUM: EIGENES UNTERNEHMEN AUFZUBAUEN

Schon vor dem Abitur machte sich Sara Gedanken, an welcher Uni sie ihre Studien fortsetzen wollte und entschied sich für die Wirtschaftsuniversität von St. Gallen, die zu den 10 besten Europas zählt. Nach bestandener Aufnahmeprüfung und nachdem sie das Abitur als eine der Besten von Bayern bestanden hatte, pendelt sie jetzt von Bregenz, der neuen Berufsstadt des Vaters, über Lindau nach St. Gallen. Sie ist überzeugt, die richtige Universität gewählt zu haben. Sie ist jetzt im Austausch mit Jugendlichen aus der ganzen Welt, was sehr spannend ist.

Ihr ambitioniertes Ziel als selbstständige Unternehmerin ist es, Schnittstelle zu sein zwischen Business, Wirtschaft und Informatik. Sie will dabei kluge Konzepte für die Verbraucher entwickeln. ■

Das bist du: Du hast ein Maturadiplom sowie eine Ausbildung oder Erfahrung im pädagogischen Bereich? Dir macht Organisieren Spaß und du bist nicht menschenscheu? Du bist ein/e Teamplayer/in, arbeitest aber auch gerne selbstständig? Du bist kommunikativ und sprichst Deutsch und Italienisch?

Deine Aufgaben: Du wirst spannende Projekte im Jugendbereich entwickeln, du wirst unter anderem mit deinem Team eines der größten Sommerferienprogramme für Kinder in ganz Südtirol planen und organisieren.

Dich erwartet: Eine Arbeit, die Spaß macht, ein cooles Büro mit einem familiären Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten, viele neue Skills, die dich auch persönlich weiterbringen, eine leistungsgerechte Entlohnung mit Zusatzleistungen

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
michael.nussbaumer@jugenddienst.it

GESCHICHTEN AUS DEM LEBEN

Ü70

von Lisa Pfitscher

Gemeinsam schafft man viel

NUR MEHR WENIGE MONATE, DANN FEIERT ELMAR WÖTH SEINEN 87. GEBURTSTAG. AUS SEINEN FOTOALBEN LEUCHTEN ALLERLEI ERINNERUNGSORTE HERVOR: SÜDTIROLS BERGE, DIE EWIGE STADT UND SEIN ZUHAUSE IN GIRLAN.

Geboren wurde ich in St. Michael/Eppan, aber schon als ich ein kleiner Junge war, zogen wir nach Girlan. Ich bin das älteste von vier Kindern, meine drei Schwestern sind jünger als ich. Mein Vater war Weinbauer, von ihm habe ich gelernt. Schon in meiner Jugend bin ich viel in die Berge gegangen. Wir hatten damals eine kleine Wandergruppe, die wir „Tatzelwurm“ genannt haben, unter der Führung von Professor Zani. Wir waren fünf, manchmal sechs junge Bur-schen. Im Rucksack hatten wir immer eine Marende mit, das Einkehren hat es „nicht getragen“, damals. Ausrüstung hatten wir auch keine gescheite. Mit dem Alter, vor allem durch Familiengründung, hat der Tatzelwurm immer weniger gemeinsam unternommen.

DAS MILITÄR WAR EINE MEINER BESTEN ZEITEN

Ich war in Rom stationiert. Drei Südtiroler waren wir unter 280 italienischen Soldaten. Ich musste für die anderen beiden dolmet-schen, einer kam aus dem Ahrntal, einer aus Partschins. Die anderen Soldaten haben immer wieder „gestänkert“, dass unser Ita-lienisch so schlecht ist und weil wir anders waren – das hat dann immer wieder zu brenz-ligen Konfliktsituationen geführt. Es gab dort einen Leutnant, der uns einmal vor die ganze Kompanie hingestellt und erklärt hat, dass italienisch unsere zweite Sprache ist, während viele von ihnen schlecht italienisch sprechen – durch die vielen Dialekte –, obwohl es ihre erste Sprache, ihre Muttersprache ist. Von da an hat man uns respektiert.

Der Pusterer und ich haben die ganze Militärzeit miteinander verbracht. Einmal bin ich zum Wimmen nach Hause und er ist nach Pisa versetzt worden. Bei meiner Rückkehr bin dann auch ich dorthin gekommen. Es gab dort einen großen Flughafen der Luftwaffe und eine Kaserne der Fallschirmjäger. Die Stadt selbst hat uns gar nicht gefallen und

wir haben gebeten, wieder nach Rom zu dür-fen. Ich habe organisiert, dass wir mit einem kleinen Aufklärungsflieger reisen konnten; hinten konnten wir uns frei bewegen und aus den Fenstern schauen, weil es keine Sitze gab. 1966 habe ich meine Frau Frieda geheiratet.

UNSERE HOCHZEITSREISE HAT UNS NACH ROM GEFÜHRT, DA HABEN WIR DANN KEINE STADTFÜHRUNG MEHR GEBRAUCHT!

Nach unserer Hochzeit gab es „haarige Zeiten“: Als ich nach anderthalb Jahren die Abrechnung der Kellerei bekam, zeigte sich, dass es sehr wenig war. Also habe ich zusätzlich in den „Acciaierie“ in Bozen um Schichtarbeit angefragt. Während ich in der Stadt war, hatte meine Frau den Traktor. Ich habe ihr eine große Kiste gebaut, wo sie hinten die Kinder reinsetzten konnte und so zum Arbeiten in den Weinberg fahren konnte. Nach ein paar Jahren hatten wir genügend Geld beisammen, um den Stadel auszubauen. Meine Frau hat vormittags mit dem Traktor Ziegel und Sand geholt, und als ich um drei Uhr zurückkam, konnte ich alles abladen und die Malta anrühren, bis um sechs mein Kolleg gekommen ist, mit dem ich den Großteil der Umbauarbeiten gemacht habe. 1985, in der Stahlkrise, als Arbeitsstellen in den Stahlwerken abgebaut werden mussten, habe ich anstatt arbeitslos gemeldet zu werden, in Pension gehen dürfen. Dann wurde es leichter.

Das Wichtigste für mich war immer, dass ich mit meiner Frau gut ausgekommen bin. Wir haben viel gearbeitet, sonntags aber nicht. Einmal haben wir einen Ausflug auf den Großglockner unternommen, an den sie sich immer gerne erinnert hat. Auf ihrem Sterbebild ist deshalb das Gipfelkreuz vom Großglockner.

Viele Männer meinen, die Frau gehört ihnen, wenn sie heiraten – aber das stimmt nicht! Man muss sich immer bemühen. ■





Quelle: Anam Cara

Weine mit Charakter

GROSSE WEINE DEFINIEREN SICH ÜBER DEN BODEN, DIE UMGEBUNG, DIE HAND DES WEINBAUERS UND DEN KELLERMEISTER. SIE MÜSSEN NICHT IMMER GEFÄLLIG SEIN, SOLLEN ECKEN UND KANTEN HABEN UND ZEIGEN, WOHER SIE KOMMEN.

Die Lese ist bereits seit einigen Monaten abgeschlossen, das Traubengut im Keller. Es scheint ziemlich ruhig zu sein in der Kellerei Schreckbichl, keine Hektik, wie sie bei der Ernte alltäglich abläuft. Doch der Schein trügt. Kellermeister Martin Lemayr muss sich noch schnell um einige Weinetiketten kümmern und einem Mitarbeiter Anweisungen zur Kellerarbeit geben, dann hat er Zeit für das Interview. Wir sitzen im Verkostungsraum mit faszinierender Aussicht auf die Weinberge des Schreckbichls. Auf dem Tisch das Architekturmodell des neuen Bauprojekts der Kellerei – der alte Gebäudetrakt ist sanierungsbedürftig und muss erneuert werden. Majestätisch ragt am Ende des Bauwerks der schwarze Turm empor, so wie wir ihn auf den Weinetiketten der Kellerei bereits seit Jahren kennen. Das Schreckbichl-Logo im Großformat, wir dürfen uns auf ein neues architektonisches Highlight der Weinwirtschaft freuen.

”

AUSZEICHNUNGEN SIND SCHÖN, ABER SOLLTE MAN NICHT ÜBERBEWERTEN.

“

SECHZIG JAHRE QUALITÄTSSTREBEN

Die Kellerei Schreckbichl ist eine der jüngsten Kellereigenossenschaften Südtirols. Sie wurde in den Sechzigerjahren gegründet. Die Unzufriedenheit über die Auszahlungspreise der privaten Weinhändler bewegte 26 Weinbauern um den Girlaner Weiler Schreckbichl, sich zu einer neuen Genossenschaft zusammenzuschließen. Erstes Bestreben der Kellerei war, mit Qualität immer mehr Größe und Bedeutung zu erlangen. Heute zählt die Kellerei über 300 Mitglieder mit ungefähr 300 Hektar Weinbergen auf Höhen zwischen 230 und 690 Metern. Achtzig Prozent der gesamten Anbauflächen liegen auf Eppaner Gemeindegebiet, die restlichen Lagen befinden sich in Siebeneich, Bozen Gries, Auer und Salurn. Über zwei Jahrzehnte besaß die Kellerei sogar noch eine Kelterstation in Salurn.

Vierzehn verschiedene Rebsorten, davon 65 % weiß und 35 % rot. Die Vielfalt

und die Tendenz zum Weißwein spiegelt das Anbaugeschehen im Überetsch wider. „Weißwein hat mittlerweile höchsten Stellenwert in Südtirol“, so Martin Lemayr, „eine Sorte steht bereits seit den Achtziger Jahren im Fokus der Kellerei Schreckbichl: der Chardonnay.“

ZURÜCK ZUM SCHRECKBICHL

Martin Lemayr, Jahrgang 66, ist in Eppan geboren und mit sechs Brüdern auf



~ Neues Konzept: Die drei Lagenweine der Kellerei Schreckbichl

Quelle: AnamCara

Die Nachhaltigkeit der Kellerei spiegelt sich bereits in der Fassade wider

Quelle: Helmuth Rier

einem kleinen Hof in St. Michael aufgewachsen. Der Älteste von den drei Kleinen lernte bereits in seinen jungen Jahren im elterlichen Betrieb alles über Tierhaltung, Obst- und Weinbau. Nach dem Besuch der Oberschule für Landwirtschaft schnupperte Lemayr Ende der Achtzigerjahre erstmals Kellerluft am Schreckbichl. Er arbeitete als Praktikant unter dem damaligen Kellermeister Ignaz Niedrist. Damals ahnte noch niemand, dass dies einmal der Ort seines Schaffens sein würde.

Um die Technik des Weinbaus zu verfeinern, zog es den jungen Überetscher auf die Technikerschule für Wein- und Kellerwirtschaft nach Veitshöchheim bei Würzburg, um anschließend ein weiteres Praktikum im berühmten elsässischen Weingut Zind Humbrecht zu absolvieren. Zurück in Südtirol hat Lemayr Berufserfahrungen bei etablierten Weinbetrieben wie Alois Lageder, dann als Kellermeister bei Wilhelm und Elena Walch und Hofstätter gesammelt. 2005 schließlich der Wechsel zur Kellerei Schreckbichl. „Eine neue spannende Herausforderung und zurück, wo alles begann“, so der Eppaner.

Lemayr arbeitet akribisch genau, schaut sich jede Traubenfuhr persönlich an und weiß schon vorher, wie jeder Weinberg vor der Ernte aussieht. Dem Terroirgedanken kann er viel abgewinnen: „Wein muss authentisch sein. Es ist wichtig, das Mikroklima, den Standort, die Ausrichtung, den Boden, die Hand des Weinbauers und schlussendlich den Stempel des Kellermeisters zu erkennen. Nur so ist das Produkt nicht austauschbar.“

Dass Lemayrs persönliche Lieblingssorte der Chardonnay ist und ob dies auf die, seit jeher wichtige Sorte der Kellerei zurückzuführen ist, bleibt offen. „Chardonnay hat eine riesige Vielfalt und ist eine Sorte mit großer Anpassungsfähigkeit“, so der Kellermeister. Mutig hat die Kellerei Schreckbichl in Eppan-Berg sehr früh diese Sorte gesetzt, was vielfach mit Skepsis auf-



genommen wurde. „Es hat sich bewährt, doch eine große Herausforderung, sich mit diesem Wein auseinanderzusetzen, war es allemal“, meint der Eppaner, „ich musste mich richtig ins Zeug legen.“ Gerne ins Zeug gelegt hat er sich auch für den Ausbau der Lafóá-Linie, dem Aufbau der Lagenweine und dem Projekt LR.

LAFÓÁ, LR UND DIE LAGENWEINE

Der Gedanke für eine neue Qualitätslinie wurde bereits in den späten Achtzigern geboren. Visionär und Vorreiter im Qualitätsdenken Luis Raifer wollte den Mitgliedern zeigen, was im Weinberg noch alles möglich sei. Im eigenen Weingut, im Kataster als Lafai eingetragen, setzte der Pionier die Sorten Cabernet und Sauvignon. Und Raifers Hartnäckigkeit hat sich bewährt. 1989 kam die erste Lafóá-Linie auf den Markt, damals noch mit der historischen Cornell-Etikette und dem goldenen Punkt. Vier Jahre danach dekorierten die kunstvoll geprägten Etiketten, gestaltet vom Grafikstudio Guardenti aus Lucca, die Weinflaschen. Erst 2015 wurde die Lafóá-Linie mit einem Chardonnay und Gewürztraminer erweitert und drei Jahre später mit einem Blauburgunder vollendet. Der Cabernet Lafóá ist einer der meist ausgezeichneten Weine der Kellerei Schreckbichl. Im letzten Jahr konnte ebenfalls der Sauvignon Lafóá die Weinführer überzeugen.

Dem berüchtigten LR, der mit dem Jahrgang 2011 auf den Markt kam, gingen die Rotwein-Cuvée Cornelliuss und die Weißwein-Cuvée Cornelliuss bianco voraus. Bestes Traubenmaterial, älteste Weinberge, aus den besten Reihen, zwei Jahre im Holz, ein Jahr in der Flasche. Der Name ist eine Hommage an Luis Raifer. Die anfängliche Cuvée aus Chardonnay, Sauvignon, Weißburgunder und Gewürztraminer war Lemayr jedoch zu üppig, zu aromatisch. Heute kommt der LR ohne den Gewürztraminer auf den Markt und kann mit seiner vertikalen, straffen Struktur voll überzeugen.

Lafóá und LR sind Marken der Kellerei Schreckbichl, jedoch überzeugt den Kellermeister durchaus auch das Lagenkonzept. „Bei den Lagen profitieren alle, wir nehmen aus verschiedenen Gegebenheiten alle Eigenheiten heraus und versuchen ein großes Ganzes daraus zu machen.“ Zurzeit vinifiziert die Kellerei Schreckbichl drei Lagenweine: Weißburgunder Eppan Berg, Merlot Siebeneich und Lagrein Gries.

Was die Zukunft bringt, will er uns noch nicht ganz verraten. „Der Reiz, einen neuen Wein in die Flasche zu bringen, ist immer da“. Wer weiß, was Martin Lemayr noch vorhat, vielleicht dürfen wir uns bald auf einen komplexen Merlot oder eine Lafóá-Sonderedition freuen. ■

”

JEDER JAHRGANG MUSS NEU
INTERPRETIERT WERDEN

“

Astrid Kircher

astrid.kircher@dieweinstrasse.bz



TAUBNESSEL

DIE NESSEL, DIE NICHT BRENNT

Den Namen Taubnessel bekam die Pflanze, da sie im nichtblühenden Zustand der Brennnessel sehr ähnlich ist. Mit „taub“ meint man, dass sie keine Brennhaare besitzt. Der botanische Name „Lamium“ stammt aus der Antike und bedeutet Schlund. Die Taubnessel gehört zu den Lippenblütlern mit deutlicher Ober- und Unterlippe, dazwischen gibt es den „Schlund“, der vor allem Hummeln reichlich Nektar liefert. Es gibt verschiedene Taubnesselarten, häufig zu finden sind bei uns zeitig im Frühjahr die Purpurrote Taubnessel, etwas später die Weiße und die Gelbe Taubnessel.

BRAUCHTUM

So wie die Brennnessel war auch die Taubnessel in früheren Zeiten für Zauberzwecke sehr beliebt. Menschen glaubten, dass die Pflanze sie vor Bösewichten schütze und sie damit sogar Diebe zwingen konnten, gestohlene Gegenstände wieder zurückzubringen. Man war überzeugt, wer einem Rind das Taubnesselkraut um den Hals bindet, dem folgt es überallhin nach. Für Hildegard von Bingen hatte die Taubnessel eine wohltuende Wirkung auf Milz und Herz: „Wer sie genießt, lacht gern, denn ihre Wärme, die auf die Milz einwirkt, erheitert das Herz!“ In alten Zeiten gehörten die Weißen Taubnesseln den Frauen und die Roten den Männern. Die Gelben waren damals sehr selten und somit sprach man ihnen eine besondere Heilkraft zu.

HEILKRAFT

In der Volksheilkunde ist auch heute noch vor allem die Weiße Taubnessel bekannt. Sie ist vor allem ein Frauenkraut und wird bei verschiedenen Frauenleiden wie Weißfluss, Scheidenpilz, Menstruationsstörungen und Wechseljahrsbeschwerden eingesetzt. Verwendet werden dazu vor allem die Blüten. Alle Taubnesselarten enthalten wichtige sekundäre Pflanzenstoffe, wie Saponine, Schleimstoffe, Lippenblütler-Gerbstoffe und Flavonoide, um nur einige zu nennen. Somit kann man sie auch bei Atemwegserkrankungen, vor allem bei Husten einsetzen. Weiters wirken sie beruhigend und schlaffördernd. Die Purpurrote Taubnessel gehört zu den ersten Frühjahrsblumen und kann somit als gesunde Frühlingskost uns reichlich Vitalstoffe liefern. Junge frische Taubnesseln kann man in Salate schneiden, in Smoothies geben und bei vielen anderen Wildkräutergerichten verwenden. ■



Volksheilkundlicher Kräuterkurs nach Ignaz Schilfni

Ganzheitliche Kräuterausbildung in Südtirol zum FNL-Kräuterexperten. Startet jährlich im Unterland, Vinschgau und Pustertal

Anmeldung und Info unter:
Sigrid Thaler Rizzoli
sigrid.thaler@gmail.com
www.str-ka.it



Pflanze
des Monats



Volksrezept

WEISSE-TAUBNESSEL-SITZBAD

Zutaten:

- 2 Handvoll weiße Taubnesselblüten
- 1 Liter Wasser

Die Taubnesselblüten mit kochendem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen, abfiltrieren. Den Aufguss ins Sitzbad geben und 15 Minuten darin verweilen. Dieses Sitzbad ist bei Weißfluss, Juckreiz und sonstigen Unterleibsbeschwerden sehr hilfreich. Kamillenblüten und Gänsefingerkraut würden hier auch noch gut dazu passen.



Küchenrezept

PURPURROTE TAUBNESSEL GEBACKEN

Zutaten:

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| Junge frische Taubnesseln | 2 Eier |
| 120 g Mehl | 1 Prise Salz |
| 120 ml Milch | eventuell etwas Zucker |
| | Öl |

Taubnesseln sammeln, waschen und trocken tupfen. Aus Mehl, Milch, Eier und Salz einen Teig rühren. Anstelle von Milch kann man auch Bier verwenden. Die Taubnesseln in den Teig tauchen und im heißen Öl herausbacken. Die gebackenen Taubnesseln kann man süß genießen, dazu passt Kompott, Apfelmus oder Marmelade. Sie schmecken aber auch salzig zu einem Kräuteraufstrich.



Quelle: PXLhere

STILVOLLES

Kulinarische Grüße aus Polen!

PIROGGEN SIND DAS UNGLAUBLICH LECKERE NATIONALGERICHT DES GASTFREUNDLICHEN LANDES.

Kaum ein Land vereint Natur, Kultur, Geschichte und Moderne so wie das herrliche Polen. Fast ein Drittel des Landes sind mit Wäldern bedeckt und unzählige Wildparks mit freilaufenden Bisons versprechen Natur und Erlebnis pur. Die malerische Masurische Seenplatte mit ihrer vielseitigen Flora und Fauna ist eines der beliebtesten Feriengebiete Polens.

Die Ostseegebiete sind berühmt für ihre reichen Bernsteinvorkommen und wer einen dieser schönen Steine am Strand findet, darf ihn mitnehmen.

Aber auch kulturell hat Polen viel zu bieten. Die Hauptstadt Warschau vereint verschiedene Architekturstile miteinander und darf sich UNESCO-Kulturerbe nennen. Aber auch die schöne Kulturhauptstadt Breslau, Danzig mit der berühmten Langgasse und dem Neptunbrunnen und

Krakau mit der historischen Altstadt sind absolut sehenswert.

Kulinarisch sind die Piroggen das Top-Nationalgericht Polens. Aber wer hat sie erfunden?

Schwer zu sagen, denn niemand weiß das so ganz genau. Man sagt, sie wären von Marco Polo aus China nach Italien gebracht worden und fanden von dort aus im 13. Jahrhundert den Weg nach Polen. Die beliebteste Piroggenvariante sind die Pierogi ruskie, die mit gekochten Kartoffeln und polnischem Quark gefüllt sind. ■

Petra Bühler
gourmetschule.de



Omas Rezept für Pierogi ruskie

Zutaten für 28 Piroggen bzw. 3-4 Portionen

Für den Teig	Für die Füllung
250g Mehl	300g mehlig kochende Kartoffeln
½ TL Öl	130g poln. Quark
100ml lauw. Wasser	1 Zwiebel
1 Ei	2 TL Butter
etwas Salz	Salz und viel schwarzer Pfeffer

Das gesiebte Mehl mit dem verquirlten Ei, Wasser, Öl und Salz zu einem Teig verkneten. Es muss lange und viel geknetet werden, bis der Teig glänzend und geschmeidig ist. Beim Durchschneiden sollten kleine Luftbläschen zu sehen sein, dann ist der Teig perfekt. Während der Teig ruht, wird die Füllung vorbereitet. Die gekochten und gestampften Kartoffeln etwas abkühlen lassen. In der Zwischenzeit die kleinwürfelig geschnittene Zwiebel in Butter goldgelb anbraten. Die Hälfte der Zwiebeln wird zusammen mit dem verrührten polnischen Quark in die Kartoffelmasse gegeben. Mit Salz und viel Pfeffer würzen und vermischen. Jetzt den Teig 2 mm dick ausrollen und runde Teigtaler austechen. Die Füllung kommt in die Mitte und es werden Halbmondeigtaschen geformt. Tipp: Den Rand mit Wasser beträufeln, dann hält der Teig besser, und mit einer Gabel verzieren. Piroggen im Salzwasser garen, danach in der restlichen Zwiebel kurz schwenken und schließlich genießen. Dazu oder danach gibt es traditionell einen kleinen Wodka.



Quelle: HCB/Vanna Antonello

Erfolgreicher Rückkehrer Alex Trivellato

SCHON ALS KIND BEGEISTERTE SICH ALEX TRIVELLATO FÜR DEN EISHOCKEY. BALD WAR DEM LEIFERER KLAR: WENN DAS MIT DEM HOCKEY WAS WERDEN SOLL, DANN MUSS ICH INS AUSLAND. NUN IST ER NACH EINER KARRIERE IN DER DEUTSCHEN LIGA NACH SÜDTIROL ZUM HC BOZEN ZURÜCKGEKEHRT.

„Nach meiner Karriere gibt es noch genug Zeit, um auf das zurückzuschauen, was ich erreicht habe“, meint Eishockeyprofi Alex Trivellato. Dabei kann der 29-Jährige aus Leifers jetzt schon auf eine beeindruckende Laufbahn zurückblicken: 8 Jahre in der deutschen Eishockeyliga (DEL), mehrere WM-Teilnahmen und heute Profi beim HC-Bozen.

Zum Sport gekommen ist Alex über seinen Onkel, einen Amateurbasketballspieler, der ihn ein paar Mal zum Eislaufen mitnahm. Alex war sofort begeistert und begann in Leifers die Hockeyschule besuchen und bei der Jugendmannschaft mitzuspielen. Schnell wurde der Sport zum Mittelpunkt in seinem Leben: „Ich habe meine Kindheit praktisch zwischen Eisplatz, Schule und Salon meines Vaters verbracht.“

STARTSCHWIERIGKEITEN

Spätestens mit 12 Jahren war für Alex klar, dass er einmal mit diesem Sport sein Geld verdienen würde. Aber seine Profi-

kariere begann nicht ohne Startschwierigkeiten: „Als Kind war ich jetzt nicht besonders gut in Hockey, obwohl es meine große Leidenschaft war.“ Er ließ sich davon aber nicht unterkriegen und schaffte es schließlich seine spielerischen Schwierigkeiten zu überwinden: „Ich habe immer schon geglaubt, dass Hockey mein Leben sein wird und als sich das plötzlich auch auf das Eis übertragen hat, da war mir klar, es ist Zeit aus Italien wegzugehen.“ Alex war sich nämlich bewusst, dass er eine erfolgreiche Hockeykarriere nur im Ausland starten konnte. Seine Chance erhielt er dann mit 15, als er mit dem Südtirolkader auf einem Turnier in Innsbruck spielte und vom Trainer von Kaufbeuren entdeckt wurde. Dieser verschaffte ihm die Möglichkeit, mit 16 in die deutsche Stadt zu ziehen und für ihr Team in der Jungen Bundesliga zu spielen.

Für den aufstrebenden Spieler war es ein großes Glück, so entdeckt zu werden: „Ich komme ja nicht aus einer Hockeyfamilie, also hatten wir kaum Kontakte.“

DER DURCHBRUCH IN BERLIN

Der große Durchbruch kam für Alex allerdings mit seinem Wechsel nach Berlin und in die deutsche Nachwuchsliga: „Wie der Zufall es so will haben wir Playoffs in Berlin gespielt und da habe ich es

geschafft, Kontakte zu Berlin zu knüpfen. Das Jahr drauf, mit 17, bin ich dann schon nach Berlin gezogen.“ Hatte er in Kaufbeuren noch bei einer Gastfamilie gewohnt, lebte er in Berlin

plötzlich in einer eigenen Wohnung, über 1000 Kilometer weg von Zuhause. Klar, dass sich seine Eltern dabei Sorgen um ihn machten. Er selbst hatte keine Schwierigkeiten, sich an das neue Umfeld anzupassen.

”

EIGENTLICH KOMME ICH AUS EINER TÄNZERFAMILIE.

“

Alex in vollem Einsatz mit der italienischen Nationalmannschaft

Quelle: Alex Trivellato

sen, zwischen Schule und Training blieb allerdings auch wenig Zeit. Die Mühe machte sich auf jeden Fall bezahlt: Nach dem Ende der Ausbildung wurde er in die Erste Mannschaft der Eisbären Berlin übernommen. Schnell merkte er, dass in der Ersten Mannschaft ein anderer Wind wehte: „Als junger Spieler muss man da hart arbeiten.“ Doch Alex schaffte es sich durchzusetzen und spielte nach ein paar Saisonen in Berlin bei den Krefeld Pinguinen, bevor er zum HC Bozen in die österreichische Eishockeyliga wechselte.

RÜCKKEHR

Zwar hatte er es als junger Spieler eilig, das Land zu verlassen, doch seine Rückkehr nach Südtirol bereut er nicht: „Als es letzten Sommer mit dem HC Bozen konkret geworden ist, habe ich mir gedacht, das ist ein erfolgreicher Verein, da könnte was gehen. Dann habe ich zugesagt, ohne lang zu überlegen.“ Seine Zeit in Berlin bedeutet ihm aber immer noch sehr viel, schließlich hat er sechs Jahre beim Verein verbracht und dort wichtige

“

MEINE KARRIERE IST EIN
BUCH VOLLER WEISSER
SEITEN, DIE NOCH GEFÜLLT
WERDEN MÜSSEN

“

Skills gelernt. Auch an seine Zeit in Krefeld denkt er gerne zurück: „Da hatte ich wirklich das Gefühl, wir sind eine Familie.“ Wohin es ihn in den kommenden Jahren verschlagen wird, das weiß er noch nicht. Meistens entscheiden sich solche Fragen nach Saisonende, wenn die Verträge für das kommende

AUF DEM INTERNATIONALEN PARKETT

Jahr ausgehandelt werden. Er könnte sich einerseits gut vorstellen, in Bozen zu bleiben, andererseits würde ihn auch die schwedische Liga reizen, in der er in der letzten Saison fast gespielt hätte.

Neben seinen Auftritten für verschiedene Clubs hat der Leiferer schon mehrmals im italienischen Kader bei der Eishockey-WM gespielt. Stark im Gedächtnis geblieben ist ihm seine erste WM 2014 in Minsk: „Die erste WM, das waren komplette Emotionen. Da habe ich mich einfach von allem treiben lassen, den großen Nationen, die da waren und den ganzen Leuten, die zugeschaut und gespielt haben.“ Ein weiterer großer WM-Moment war für Alex das letzte Spiel der WM 2019, als Italien nach einer Pechsträhne eigentlich hätte absteigen müssen und sich im Penaltyschießen gegen das eigentlich stärkere Österreich doch noch retten konnte.

Bei einer WM tritt man gegen Spieler aus aller Welt an, auch NHL-Spielern, die man sonst nur aus dem Fernsehen kennt. Für Alex eine gute Gelegenheit, sich mit anderen Spielern zu vergleichen. In diesem Vergleich schneidet er nicht schlecht ab, trotzdem sieht er Verbesserungsmöglichkeiten. Zum Beispiel was die Härte beim Spiel angeht: „Natürlich geht es mir immer darum, den Puck zu erobern, aber wenn es nur mit dem Schläger klappt, dann mache ich keine überflüssigen Checks. Sicherlich könnte ich da noch zwei, drei Akzente zu meinem Spiel hinzubringen.“



Für die Südtiroler Hockeyzene im Allgemeinen wünscht sich der Profi in nächster Zeit mehr Investition in die Jugend: „Ich kann verstehen, dass unsere Realität eher klein ist. Die Schweiz macht es aber vor – auch die sind klein, verstehen es aber, viel im Jugendbereich zu erreichen.“ ■

Philipp Ferrara

philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz





«GL 1»[®]

DIE SALBE






PFLEGT TROCKENE UND RISSIGE HAUT
ERHÄLTICH IN IHRER APOTHEKE

Schenkt intensiv Feuchtigkeit,
belebt die Haut und hält
sie weich und geschmeidig.

DERMATOLOGISCH GETESTET

ABC
Articoli Biochimici Cosmetici
Eppan (BZ)
T +39 0471 66 0373
info@gl1.it | www.gl1.it





Back to the roots

MIT „NICE PRICE“ STAND ER AUF DER BÜHNE, MIT GEORGE MCANTHONY UND SEPP MESSNER WINDSCHNUR. IN DER SÜDTIROLER MUSIKSZENE IST ALEX PALLAORO ALS „BUNTER HUND“ BEKANNT – SO HEISST ES AUCH IM VORWORT SEINER NEU HERAUSGEGEBENEN „TANZLMUSIG“. DAS PROJEKT FÜHRT ZURÜCK ZU SEINEN MUSIKALISCHEN WURZELN.

Er sei wohl mit der Ukulele in der Hand zur Welt gekommen, scherzt der Musiker Alex Pallaoro alias Lex als Antwort auf die Frage, welche Rolle die Musik in seinem Leben spielt. Schon als Kind hat er inmitten von Melodien aufwachsen dürfen, in einem breiten Spektrum von Opern bis zur Volksmusik. Er hat klassisch mit dem Blockflötenunterricht begonnen und ist in der Mittelschule auf Klarinette umgestiegen, um als Jugendlicher bei der Bürgerkapelle St. Michael/Eppan zu spielen. In der Zwischenzeit hat seine große Schwester auf der Gitarre zu spielen gelernt, die kleine auf dem Hackbrett. Das war die Zeit, in der Alex mit dem Komponieren begann. Bis er 20 war, hatte er annähernd 20 Stücke geschrieben. Bei der abendlichen „Stubemusigprobe“ im Hause der Pallaoros wurden sie gespielt. Inzwischen ist Lex in allen möglichen Musikrichtungen zuhause. 15 Jahre lang hat er in der „Nice Price Acoustic Band“ gespielt und zusammen mit Helmuth Pircher Songs geschrieben – der übrigens damals auch einer der Stubenmusikanten war. Mit „Nice Price“ waren sie viel unterwegs und sind vor allem in Pubs aufgetreten. „Damals hatten die Leute noch richtig Lust auf Live-musik“, erinnert sich Alex. In zahlreichen

Bands hat er gespielt, unter anderem in der „Stumbling Band“ und bei „HotSpot“ – um nur einige Stationen auf seinem musikalischen Weg zu nennen – und des Öfteren bei anderen ausgeholfen. Als „Titlā“ vor vielen Jahren mal keinen Bassisten hatte, ist der Eppaner Musiker eingespungen, was er als große Bereicherung empfunden hat. Das Switchen zwischen einer und der anderen Musikrichtung war für ihn nie ein Problem, genauso wenig wie der Wechsel zwischen akustischer und elektrischer Gitarre, Bass und Kontrabass.

VIELFALT ALS BEREICHERUNG

Mit seinem guten Freund George McAnthony war er zwei Sommer lang als technische Unterstützung auf Tournee in Italien. „Zwischen Bozen und Neapel, Triest und Cuneo – alles hinein in den Lieferwagen, tschim bum, und los gehts, wie der Schorsch immer gesagt hat“, erzählt Alex Pallaoro lachend. Auch in Frankreich waren die beiden, in Deutschland, Österreich, der Schweiz und sogar in den USA. George McAnthony hatte ein CD-Projekt in Nashville, wo er gemeinsam mit Pro-

fimusikern Songs eingespielt hat. „Eine interessante Erfahrung. Da war ein Keyboarder im Studio, der bei „Toto“ gespielt hat, das war ein Erlebnis für alle. Auch die

Technik war unserer damals meilenweit voraus“, erinnert sich der Musiker. Vor zwei Jahren ist Alex Pallaoro zum ersten Mal mit Sepp Messner Windschnur aufgetreten. Auf der Zwickauer Hütte hat er ihn kennengelernt, wo dieser ab und zu den Hüttenwirt, seines Zeichens auch

Musiker, besucht hat. Als Sepp Messner Windschnur gefragt hat, ob er mit ihm spielen würde, hat Pallaoro nicht gezögert. Im März 2020, wenige Tage vor dem Lockdown, sind sie im Batzenhäusl aufgetreten, haben im Sommer 2021 auf einem Mundartfestival im Ötztal gespielt und im Oktober als Trio mit Messner-Windschnurs Sohn Jakob. „Mit Sepp ist es interessant zu spielen! Man muss immer aufpassen: Was macht er jetzt? Er ist 75, hat aber eine Energie wie ein 25-Jähriger“, lacht der Musiker.

DAS LEBEN ALS MUSIKER

Es war eine intensive Zeit, als er von Proben zu Proben, von Auftritten zu

”

MIT 13 HABE ICH
MEINE ERSTE POLKA
GESCHRIEBEN.

“



Auftritten gesprungen ist. Seine Arbeitszeiten waren vor allem abends und am Wochenende. Anders als die meisten seiner Bandkollegen hatte Alex Pallaoro jedoch das Glück, morgens nicht ganz so früh rauszumüssen, denn zu der Zeit arbeitete er als Licht-, Ton- und Videotechniker am Theater, meist abends. Lange Jahre war er derjenige, der im Technikraum der Carabolage in Bozen die Strippen zog. „Im Theater musst du alles können. Du musst ein Gefühl dafür haben, was es braucht, damit es harmoniert, damit der Künstler zufrieden ist, das Publikum und auch der Veranstalter selbst“, erklärt er. Neben all diesen Herausforderungen ist er auch immer Komponist geblieben. „Das ist wie bei einem Maler“, vergleicht Alex Pallaoro. „Auch wenn er untertags etwas anderes macht – wenn er das Gefühl hat, er muss etwas malen, dann malt er.“ Wenn ihm was einfällt, nimmt er seine Gitarre zur Hand. Der Großteil seiner Kompositionen sind Instrumentalstücke; wenn er Texte schreibt, dann meist auf Dialekt. Am besten geht es, wenn er unter Druck ist, erzählt er: „Dann nehme ich die Gitarre und komponiere. Wenn ich hingegen relaxt bin, geschieht nicht viel.“ In ruhigen Zeiten feilt er an Stücken weiter, die er bereits geschrieben hat.

WAS LANGE WÄHRT...

Ganz aus dem Kopf ging ihm die Tanzmusik aus seiner Jugendzeit nie, doch sie

~ Auf Tour: Mit George McAnthony, Helmuth Pircher und Thomas Blaas in Lucca, 2005

Quelle: Alex Pallaoro

◁ (links) Alex Pallaoro mit Sepp Messner Windschnur und dessen Sohn Jakob

Quelle: Jakob Messner

sollte an die 30 Jahre in der Schublade ruhen, bis er sie sich anlässlich seines 50. Geburtstags selbst zum Geschenk machte. Mithilfe seines Freundes Dieter Viehweider hat er seine Kompositionen digitalisiert, für die Blasmusik umgeschrieben und herausgegeben. In „Volksmusik aus Südtirol – 20 Stickln für Tanzmusik“ finden sich unter

anderem Musikstücke wie der Marsch „Gruß aus Eppan“, die Boarischen „In der Furglauer Schlucht“ und „Schean Gruaß dârhoam“, sowie kurioserweise ein Zwiefacher, der sich „Gipshaxn“ nennt. Ein

Wunsch von Alex Pallaoro wäre es, irgendwann eine Langspielplatte herauszubringen „Ich glaube, die Leute stellen sich wieder einen Plattenspieler ins Wohnzimmer, überlegt er. Zurück zu den Wurzeln eben – back to the roots. ■

i Für Infos:
alexpallaoro71@gmail.com
Tel. 338 5953604

Lisa Pfitscher

lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz



IMMOBILIENEXPERTE

Michael Kaun



Was ist ein Kaufvorvertrag?

Es handelt es sich um einen Vertrag, welcher VOR dem Hauptvertrag geschlossen wird. Wenn es zur Einigung von Käufer und Verkäufer kommt, wird häufig ein Kaufvorvertrag unterzeichnet und nicht sofort der Notartermin vereinbart. Der Vorvertrag ist eine Vereinbarung zwischen Käufer und Verkäufer, mit welchem sich beide zu einem Kaufgeschäft verpflichten und Bedingungen wie den Kaufpreis, die Anzahlung und den zeitlichen Rahmen festlegen. Nach Unterzeichnung ist er für beide Parteien bindend; der Käufer verpflichtet sich, beim Notartermin den Kaufpreis zu zahlen und der Verkäufer hingegen, das Eigentum der Immobilie an den Käufer zu übertragen. Im Zuge des Vorvertrags wird eine Anzahlung vereinbart; ein Angeld zur Bestätigung („caparra confirmatoria“) mit entsprechenden rechtlichen Wirkungen: zieht sich der Käufer aus dem Vorvertrag zurück, verliert er die angezahlte Summe. Zieht sich hingegen der Verkäufer aus dem Vertrag zurück, muss er dem Käufer die bereits erhaltene Caparra plus denselben Betrag als Strafe erstatten – er muss also das Doppelte des Angeldes bezahlen. Alternativ steht beiden Parteien das Recht zu vor Gericht die Vertragserfüllung einzuklagen oder Schadenersatz für weitere entstehende Schäden zu verlangen.



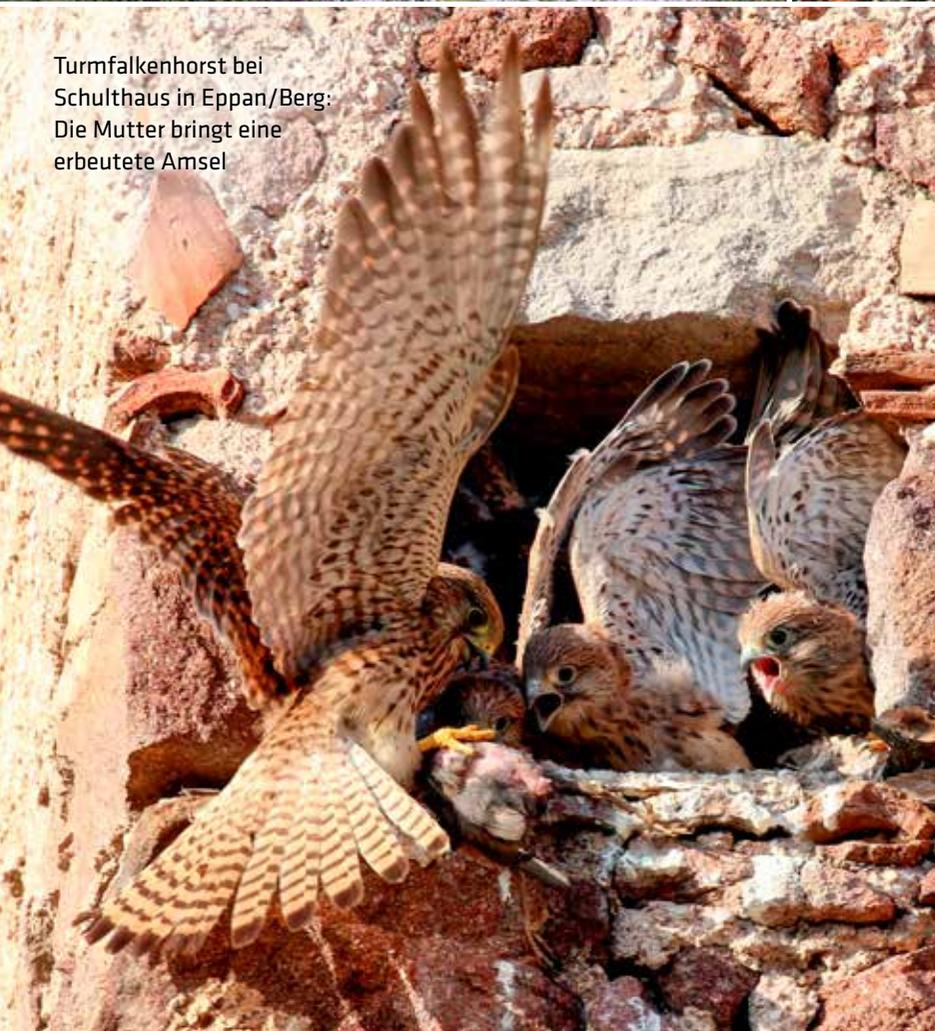
Büro Bozen - Drususallee 265
Tel. 0471 20 90 20, bozen@von-poll.com



Seidenreiher im Schilfgürtel
des Kalterer Sees



Kernbeißermännchen an
der Winterfütterung in Kaltern



Turmfalkenhorst bei
Schulthaus in Eppan/Berg:
Die Mutter bringt eine
erbeutete Amsel



Finster schaut der winzige Sperlingskauz bei Aldein



Christian Kofler
Naturfotograf aus
Oberplanitzing/Kaltern

Der Leiter der Bibliothek in St. Michael/Eppan ist auch ein versierter Vogelkundler und Mitglied bei den Fotoamateuren Kaltern. Am Dienstag, 29. März, zeigt Kofler um 20 Uhr auf Einladung der Umweltgruppe Kaltern im Sparkassesaal faszinierende Bilder unserer Natur.



LITERATUR AUS DEM BEZIRK

Opa erzähl mir

AUS DEM DIALOG ZWEIER GENERATIONEN VON MARKUS ZWERGER

von Lisa Pfitscher

„Als ich zehn Tage alt war, hat meine Mutter mich verschenkt!“

Arthur Dalsass erzählt seinem Enkel Markus Zwerger aus seiner Kindheit. Als Kostkind wuchs er auf Bergbauernhöfen auf und baute sich nach dem Zweiten Weltkrieg mühsam eine eigene Existenz auf. Zwerger erzählt die Gespräche, die er mit seinem Opa in dessen letzten Lebensjahren führte, um eigene Überlegungen und Gedanken. „Opa, erzähl mir!“ ist ein berührender Austausch zwischen Großvater und Enkel und ein inspirierender Gedankenanstoß für den Dialog zwischen den Generationen.

(Auszug aus dem Klappentext)

3 Fragen an den Autor

Warum finden Sie es wichtig, dass Geschichten wie die Ihres Großvaters bewahrt werden?

Markus Zwerger: Ich finde es sehr beruhigend, ein Stück meiner Großeltern in diesem Buch bewahrt zu haben. Dies war auch Ansporn während des Schreibens: Einerseits wollte ich die Erzählungen Opas aus dieser uns so nahen und doch völlig fremden Zeit bewahren und gleichzeitig mir liebe Menschen festhalten, andererseits wollte ich etwas von Dauer schaffen, das uns auch in unserer freien, friedlichen und reichen Gegenwart nicht vergessen lässt, dass alles erst errichtet werden musste. Durch das Miterleben der Geschichten von Opa habe ich in gewissen Hinsichten Weisheiten für mein Leben erlernt, ohne – wie Opa – sie am eigenen Leib erfahren zu müssen. Deshalb sind diese Geschichten für mich so wichtig: Weil sie uns viel lehren und geben können im Gegenzug von etwas Aufmerksamkeit und Zeit.

Welche Geschichte hat Sie am meisten berührt?

Es gibt einige Geschichten Opas, die



mich berührt haben. Darunter sind welche, die er oft wiederholte, sowie andere, die er nur selten erwähnte. Zweifelsfrei muss ich hier die Beziehung zu seiner Mutter nennen, deren Beginn ihn zeitlebens schmerzte, deren Verlauf Höhen und Tiefen hatte, aus der er dennoch, wie bei vielem in seinem Leben, gestärkt hervorging, weshalb ich ihr seit jeher erstaunt zuhörte.

Was haben Sie von Ihrem Großvater lernen können?

Opa und Oma haben mich seit frühester Kindheit geprägt. Deshalb tue ich mich schwer, etwas Spezielles zu benennen, das ich von ihm gelernt habe, weil ich nicht sagen könnte, wer ich ohne seine Bekanntschaft wäre. Opa hat mir immer vorgelebt, dass man das Leben nicht zu ernst nehmen dürfe und trotzdem immer vollen Einsatz zeigen solle, dass es unabhängig von Situation und finanzieller Lage viel zu bieten habe und die eigenen Hände mehr schaffen können als man sich anfangs vielleicht zugestehen würde. ■



WIRTSCHAFTSEXPERTE

Dr. Gregor Oberrauch



Nachtrag: Fiskalische Aufwertung von Bau- bzw. landwirtschaftlichen Grundstücken von Seiten der Privatpersonen. Wurde diese Möglichkeit zur Aufwertung verlängert?

Aktuelles zur letzten Ausgabe:

Ich teile Ihnen mit, dass mit dem Dekret „Milleproroghe“ welches zurzeit neu geschrieben wird, dies mit Änderungen zum ursprünglichen Gesetzestext, sich in Phase der Umwandlung in Gesetz befindet, wiederum die Möglichkeit geschaffen wird solche Aufwertungen vornehmen. Die Ersatzsteuer wird voraussichtlich von 11% auf 14% erhöht.

Bargeldgrenze:

Die Bargeldgrenze wird für das Jahr 2022 wiederum auf Euro 2.000 erhöht. Dies sieht das Dekret „Milleproroghe“ vor, welches sich in der Phase der Umwandlung befindet.

Zahlungen:

Auch hier wird mit Verabschiedung des Dekretes „Milleproroghe“ und dessen Umwandlung in Gesetz einiges abgeändert bzw. einige Zahlungstermine für bestimmte Gruppen werden neu geregelt.

P.S. Es wird auch ein Bonus eingeführt, welcher dann beim Psychologen eingelöst werden kann. Wie man dazu steht überlasse ich dem Leser.

Wirtschaftsberater Dr. Gregor Oberrauch
oberrauch.gregor@dataconsult.bz.it

SO REDN MIR PA INS

Cäcilia Wegscheider

Klug
Klueg?

Wer im Dialekt nach einem *kluegn* Salz verlangt, wird kaum ein kluges Salz meinen. Es ist doch erstaunlich, welche unterschiedlichen Bedeutungen Wörter im Standarddeutschen und im Dialekt haben, obwohl es sich offensichtlich um die gleichen Wörter handelt. Wer klug ist, mag 'gescheit, begabt, umsichtig' oder 'schlau' sein, für das dialektale *klueg* kennen wir eine solche Bedeutung nicht. 'Vorsichtig, fein' auch 'nicht zu schnell' – *tua klueg* sagt man beim Autofahren – das können Menschen oder eben Lebensmittel wie Salz oder Mehl sein.

So gesehen ist vielleicht auch die Deutung des Ortsnamens Klughammer zu überdenken. Keinen weisen oder klugen Schmied sagt der so genannte Satznamen aus, sondern einen, der den Hammer vorsichtig und fein zu führen vermag.

Ähnlich verhält es sich offensichtlich mit *znicht* 'streng, gemein, böse' – auch 'nichtwertig, schlimm' meint Schatz – und *zunichte* 'zerstört, vernichtet vereitelt'. Und weil wir schon bei böse sind, nichts anderes meint auch *zawider*. Das kann jetzt schon auch in der Bedeutung dastehen, dass einem etwas zuwider ist, eher aber denkt man an 'böse, gemein', *des isch a zawidrer Mensch*.

Gneatig, also 'eilig, hastig' kann sich hier auch einreihen. Diesem steht wohl ein genötigt gegenüber. Im Grimms Wörterbuch steht dazu 'nötig, dringend'. So weit also scheinen diese beiden nicht voneinander entfernt. Wenn es jemand *gneatig* hot, muss er schließlich auch etwas Dringendes erledigen. Vielleicht nochmal schnell *Maschgrra* gehen?



SAGENWELTEN

Das goldene Kegelspiel von Hocheppan

Alfred Donà

DIESE SAGE WURDE UNS SCHON IN DER VOLKSSCHULE ERZÄHLT UND
IST UNS KINDERN IN BLEIBENDER ERINNERUNG GEBLIEBEN.

Vor vielen, vielen Jahren, die Burg Hocheppan war schon zur Ruine verkommen und gehörte Bauern der Umgebung. Die Freifläche der Vorburg war mit Gras und verschiedenen Sträuchern bewachsen. Darauf weideten Kühe, Schafe und Ziegen und wurden von den Bauernkindern gehütet.

Um sich die Zeit zu vertreiben, haben sich die Kinder allerhand einfallen lassen. Beim Versteckspiel erkundeten sie geeignete Plätzchen, um sich „unsichtbar“ zu machen. „Schau! Hier in der Ecke, hinter den Wildrosen und Berberitzen, eine rostige Eisentür,“ schrie ein Hirtenmädchen ganz aufgeregt. Sofort waren alle zur Stelle und versuchten gemeinsam, die Tür zu öffnen. Mit vereinten Kräften und nach einigen vergeblichen Versuchen, sprang die Tür auf.

Ein langer, dunkler Gang tat sich ihnen auf, ein geheimnisvoller Stollen, der in den Porphyrfelsen gehauen war. Jetzt war die Neugierde der Hirtenkinder geweckt und sie wollten herausfinden, wohin dieser Stollen führte. Sie sammelten dürre Äste, zündeten sie mit den mitgebrachten Streichhölzern an und betreten so mit den Fackeln den düsteren Gang.

Plötzlich standen sie vor einem weiteren Eisentor, das kunstvoll gearbeitet war. Einen Augenblick überlegten sie, ob sie umkehren sollten, doch die Neugierde überwog, zu groß war der Wunsch zu sehen, was sich

hinter diesem Tor wohl verbarg. Mit zitternden Händen drückten sie die Klinke nach unten und beleuchteten mit ihren Fackeln den großen Raum, der sich vor ihren Augen auftrat. Wie erstarrt und mit offenem Mund blieben sie stehen, denn zum Vorschein kam ein prunkvoller Saal, in dessen Mitte ein goldenes Kegelspiel stand.

„Oh, was für eine Pracht, was für Glitzern und Leuchten“, stammelten die Kinder voll Freude und Glück. „Dieser Schatz, dieses Gold machen uns und unsere Familien reich und wir können in Wohlstand leben!“

Um nicht Zeit zu verlieren und nicht ohne Gier, wollten sie die goldene Kugel und die goldenen Kegel aufheben, doch kaum hatten sie diese berührt, erbebte die Erde, erzitterten die Mauern, schwankte die Burg. Zutiefst erschrocken ließen die Kinder Kugel, Kegel und auch die Fackeln fallen, wollten ins Freie fliehen, fanden aber vor Entsetzen den Ausgang nicht mehr. In ihrer Not mussten sie die Nacht in der Burg verbringen.

Die Eltern waren in großer Sorge, als ihre Kinder nachts nicht nach Hause kamen. Erst am Morgen hörten sie die vertrauten Stimmen ihrer Kinder, die nach ihnen riefen.

So konnten die Eltern ihre Liebsten finden, sie in die Arme schließen.

Das goldene Kegelspiel aber blieb verschwunden und wurde nie mehr gefunden. ■

BILDSTÖCKLN & KAPELLEN

Martin Schweiggel

Das Franzosenkreuz beim Bahnhof Margreid

An der Landstraße, östlich des Bahnhofs, steht ein altes Wegkreuz. Ein tiefes Loch in der rechten Wange des Gekreuzigten blieb bei allen Restaurierungen unangetastet. Als Mahnung! Im Herbst 1796 bricht Napoleons Armee erstmals in Tirol ein. Zwei Monate halten die Verteidiger die Abwehrfront Mezzocorona-Cembratal. Dann werfen sie die Invasoren aus Tirol. Anfang Februar 1797 kehren sie wieder zurück. 11.000 österreichische Soldaten und 10.000 Tiroler Schützen halten die 80 km lange Front von Spormaggiore durchs Cembra- und Fleimstal bis Primiero. Auf Schleichwegen erreichen die Franzosen den Saüchsattel und fallen am 20. März über Buchholz den Verteidigern in den Rücken: Die einzigen Kämpfe der Franzosenzeit direkt im Unterland, das vor genau 225 Jahren von 20.000 Feinden überrannt wurde. Bei der Invasion schoss hier ein vorbereitender französischer Kavallerist aus Übermut mit der Pistole dem Herrgott in die Wange. Kurz darauf fiel er tot vom Pferd – so die Legende der gerechten Strafe für die Freveltat.



FLURNAMEN

Galle und Leber

Cäcilia Wegscheider

Kuriose Flurnamen? Es gibt sie zuhauf – heute einmal zwei davon. Da ist einmal die *Leberwurst*, in Neumarkt „enhalben“, also jenseits, der Etsch gelegen.

Interessanterweise ist der Name keine moderne Schöpfung, sondern ist bereits 1450, so Kühbacher, belegt. „Bona domina Tirolis dca. Die Leberwurst“ heißt es da. Dann im Theresianischen Kataster von 1775 als Ackernamen *Leberwurst*, aber auch in der Pluralform *Leberwürst*. Die Form des Grundstücks als Ursprung für die Bezeichnung fällt natürlich als erstes ein.

VON LEBERWÜRSTEN...

Ein Einzelfall ist der Name jedenfalls nicht. In Ostfriesland und auch in Hessen ist der Name belegt. Für *Wurst* gäbe es übrigens, so Hans Ramge für das Hessische Flurnamenarchiv auch eine außerwurstliche Erklärung, die für unser Grundstück in Etschnähe nicht uninteressant klingt: „Allerdings ist das Wort in manchen Regionen, so in Schwaben, auch in der fachsprachlichen Bedeutung ‚ein Art Faschine beim Deichbau‘ verwendet worden.“

Und siehe da, in welchem Zusammenhang noch von der Leberwurst zu lesen ist. Beispiele aus dem Kalterer Gemeindearchiv, das Kurt Werth für seine Etschpublikation verwendet hat. „Im Gmunder Vorbaubezirk wurden 551 Klafter hergestellt, der Damm in der ‚Leberwurst‘ verstärkt und repariert, der Damm am Neumarkter Leitkanal repariert, die Faschinen im Keller-Moos erhöht...“ liest man aus den frühen Jahren des 19. Jahrhunderts

Der Einwand, was machen wir dann

mit der Leber, scheint gerechtfertigt. Apopos Leber, da fällt einem natürlich die Galle ein.

...UND GALLEN

In Auer gibt es eine alte heute nicht mehr bekannte Riglbezeichnung, *Galle und Leger*, nördlich der *Heuteiler*. Malfèr meint dazu, unter Gallen bezeichne man hervortretende Feuchtigkeit. Dort lagen übrigens auch die beiden der Kirche zugehörigen *Peters- und Pauläcker*.

Ganz ähnlich auch *Galéa* südlich des Siedlungskerns von Margreid. Das gemeindeeigene Moos „die Galler“ im so genannten Theresianischen Kataster, auf dem Historischen Kataster von 1858 hingegen als „Gallee“. Eine Zweiteilung des Namen in *Gall-* und *-Öde* bietet sich an? Damit auch zwei Erklärungen: Entweder bezeichnet die *Galéa* eine „geile, wild wuchernde Öde“ oder der erste Bestandteil hat mit Galle zu tun im Sinne einer geschwulstartigen Stelle im Bodengrund oder im Sinne einer Wassergalle, wie sie das mittelhochdeutsche belegt als „quellige Stelle im Erdboden“.

Die in unserem Bezirk vorhandenen *Gallhöfe*, wie in Terlan oder Neumarkt – hier *Gallushof* – haben mit dieser Deutung aber vermutlich nichts zu tun. Wie das Beispiel aus dem Unterland klar vorgibt, handelt es sich dabei um den Personennamen *Gallus*.

Nachtrag: In Eppan, in Perdonig gibt es ebenfalls ein *Schiaßerplatzl* (siehe letzte Ausgabe), aber ist ja immer noch Fasching, nicht? ■

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS



Leeb-Alubalkone

Eine klare Linienführung und vielfältige Gestaltungsvarianten in Form und Farbe zeichnen Leeb-Alubalkone aus. Wichtigstes Qualitätsmerkmal ist eine hochwertige Oberflächenbeschichtung.

Elegante Alubalkone erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Kein Wunder, schließlich trumpfen die Freisitze mit ihrem ganz besonderen Design auf. Passend zur jeweiligen Architektur des Hauses gibt es sie in unterschiedlichsten Formen und Farben sowie in Kombination mit rahmenlosen Glaselementen. Leeb-Alubalkone punkten nicht nur beim Neubau, sondern auch bei der Renovierung. Dank spezieller Konstruktionen können Leeb-Alubalkone auf nahezu jede bestehende Unterkonstruktion montiert werden. Damit lassen sich die vielfältigen Entwürfe auch im Nachhinein auf sämtliche Häusertypen – von klassisch bis modern – individuell montieren. Mehr noch: Als Europas führender Balkonhersteller bietet Leeb die meisten Geländer auch passend als Zaun an. So entsteht ein einheitliches Erscheinungsbild. Balkon und Zaun werden zur perfekten Visitenkarte Ihres Eigenheims.

Einen Überblick über das gesamte Sortiment und die neuen Modelle von Leeb gibt es auf www.leeb-balkone.com und in den aktuellen Gratiskatalogen. Anfragen können direkt an unseren Partner in Brixen gerichtet werden: info@bz-technik.com oder 345 7540926 bzw. 371 1472844. Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung in der Julius-Durst-Straße 66 in Brixen. ■

BZ TECHNIK

Vertriebspartner Südtirol
www.bz-technik.com

GRATIS-HOTLINE UND KATALOG-BESTELLUNG:
+39 371 1472844 | WWW.LEEB.IT



Hofer Fliesen, Böden & Bad

Dein Partner für
hochwertige Terrassen
und Pools



Für Beratungstermin in Barbian oder Bozen:
T 0471 654 148 · www.hofer.it



Moderne Akzente im Bad

PROVEX: Mit einzigartig eleganten Duschkabinen und vielen Komfortlösungen fürs Bad macht der Brunecker Hersteller immer wieder auf sich aufmerksam. Welche Neuheiten Provex dieses Jahr im Programm führt, verrät Geschäftsführer Oswald Fischnaller.



Herr Fischnaller, gibt es auch heuer wieder Produktneuheiten bei Provex?

Oswald Fischnaller: Ja, sogar ziemlich viele! So haben wir bei den Duschkabinen einige unserer

Serien rundum erneuert und um weitere Modelle ergänzt. Wir haben beispielsweise die Duschkabinenserie E-Lite, die sich vor allem durch ihre innovative Pendeltürtechnik auszeichnet, in der Formgebung komplett neu gestaltet – die bekannte

Serie Vario komplett modernisiert, die Serie Look um weitere Modelle mit Pendel-Falttören ergänzt und die Serie Toga ist nun auch als Variante mit Drehtüren verfügbar. Für Walk-in-Lösungen, die voll im Trend liegen, bieten wir ebenfalls einige Neuheiten, so zum Beispiel in der Serie S-Lite ein Modell mit freistehender zweiteiliger Schiebetür.

Dies wären die Neuheiten bei Ihren Duschkabinen, doch fertigen Sie auch moderne Griff- und Sitzsysteme für Dusche und Bad. Gibt es auch in diesem Bereich Neues in Ihrem Programm?

Ja, auch im Bereich Comfort haben wir einiges neu zu bieten – so zum Beispiel ein eleganter, universell einsetzbarer Handtuchhalter, der ohne Lochbohrung an Duschkabinen-Glaswände montiert werden kann. Auch haben wir mit der Serie 350 als Griffsystem für Dusche und WC in der schwarzen Ausführung voll den



Trend der Zeit getroffen und setzen tolle Akzente im Bad.

Wie gelingt es Provex, jedes Jahr mit Produktneuheiten aufzuwarten?

Indem wir sehr viel in Forschung und Entwicklung investieren, eng mit namhaften Designern zusammenarbeiten, auf unsere Großhandelskunden und auf den Markt hören und engagierte Mitarbeiter haben. ■



VIEL MEHR DUSCHKABINE

Provex Industrie GmbH - I-39031 Bruneck (BZ) - Fon: +39 0474 571 511 - info@provex.eu - www.provex.eu

FOLLOW US ON   



SICHER

Auch gegen Einbruch!

TORE - TÜREN - METALLDESIGN



TORE THALER GmbH
www.tore-thaler.it

info@tore-thaler.it
Tel. +39 0473 448 880

Tore, Türen und Umzäunungen

Hochwertig und sicher – Tore Thaler aus Algard produziert und montiert Tore und Türen sowie Umzäunungen für den Innen- und Außenbereich von Privathäusern und Kondominien, Grundstücken bis hin zu Gewerbe- und Industriebetrieben. Das Team von Tore Thaler plant und fertigt individuelle Systeme von höchster Qualität und Sicherheitsstandards. Das Sortiment bietet maßgeschneiderte Lösungen in verschiedenen Formen, Farben und Materialien für jeden Kundenanspruch. Sowie wird Tore Thaler allen Anforderungen im Hinblick auf Einbruchsicherheit, Brandschutz und Wärmedämmung gerecht. Auf Nachfrage können Tore und Türen mit sämtlichen modernen Automatisierungssystemen ausgestattet werden, um so mit Fernsteuerung einen bequemen Bedienungskomfort zu ermöglichen. Durchdachte Systemlösungen in modernem Design zu einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis, professionellem Service und fachgerechter Montage – alles aus einer Hand, schnell und zuverlässig. Das Team von Tore Thaler erwartet Sie! ■

Profitieren Sie vom **50 % Steuerabzug!**

SANITÄR-HEINZE

Alle Bäder dieser Welt!

Der Badexperte in Deiner Nähe.
I professionisti per il Tuo bagno.



SHOWROOM AUER / ORA - T. +39 0471 097 000
SHOWROOM BRIXEN / BRESSANONE - T. +39 0472 066 000



Nachhaltige Fenster

FENSTER SIND WICHTIG FÜR DEN ENERGIEVERBRAUCH. DOCH NACHHALTIGKEIT IST MEHR ALS NUR DER DÄMMWERT.

Was bedeutet Nachhaltigkeit für den Fensterhersteller Finstral?

Joachim Oberrauch: Um nachhaltig wirtschaften zu können, muss man das gesamte System im Blick haben. Uns geht es nicht nur darum ein perfektes Fenster zu bauen, sondern auch möglichst nachhaltig zu produzieren. Das bedeutet, dass man auch an die umweltschonende Entsorgung denkt. Daher machen wir von der ersten Idee bis zum Einbau fast alles selbst. Nur so können wir den gesamten Produktionszyklus material- und energiesparend gestalten.

Wer alles selbst macht, kann eigene Qualitätsstandards setzen und garantieren...

Genau. Finstral ist einer der wenigen Fensterhersteller in Europa, bei dem man alles aus einer Hand bekommt: Wir ent-

wickeln die Rahmenprofile. Wir mischen den Kunststoff nach eigener Rezeptur und extrudieren selbst. Auch die Holzfertigung besorgen wir selbst. Wir beschichten Aluminium, stellen Isolierglas her und bauen die Fenster zusammen. Und natürlich besorgen wir auch den Einbau. So haben wir ideale Voraussetzungen, eines der nachhaltigsten und langlebigsten Fenster überhaupt zu bauen.

Finstral-Fenster werden modular entwickelt, wie trägt das zur Nachhaltigkeit bei?

Statt branchenübliche Standard-Komponenten zu verwenden, konstruieren wir fast alle Einzelteile selbst und können sie so perfekt aufeinander abstimmen. So gelingt es uns immer wieder, unsere Fenster zu verbessern und sie mit geringerem Materialeinsatz und Energieverbrauch herzustellen.



~ Joachim Oberrauch,
Geschäftsführer von Finstral

len. Unsere Rahmen sind beispielsweise so konstruiert, dass sich alle Materialien mit wenig Aufwand sortenrein trennen lassen. Das macht sie zu 100 % recyclebar. ■

Fenster neu erleben.
Besuchen Sie uns
im Finstral Studio,
auch online.



**Entdecken Sie, was perfekte Fenster ausmacht:
Schönheit, Wohlbefinden, Nachhaltigkeit.**

Besuchen Sie uns im Studio und erleben Sie Fenster neu: bei einem persönlichen Termin oder per Videochat.
finstral.com/studios

**Jetzt ist die Zeit für neue Fenster:
Nutzen Sie den Ökobonus.**

 **FINSTRAL**

Pertoll H & E – stark im Tief- und Straßenbau

EIN TIEFBAUUNTERNEHMEN GERÜSTET FÜR ALLE TRANSPORT- UND BAGGERARBEITEN

Von leicht bis anspruchsvoll. Für das Tiefbauunternehmen Pertoll aus St. Pauls ist keine Herausforderung zu groß. Die fast vierzigjährige Erfahrung des Familienbetriebs und ein motiviertes Team von über zwanzig Mitarbeitern bringen mit Ihrem Know-how das Unternehmen auf den neuesten Stand. Mit modernster Betriebsausstattung, einem großzügigen Fuhrpark und innovativ angewandter Technik garantiert das Unternehmen eine präzise Planung und Ausführung der Arbeitsabläufe.

Das Tätigkeitsspektrum von Pertoll umfasst Infrastruktur- und Baggerarbeiten, Straßenbau, Transporte, Gartengestaltung und Steinmauern für Kunden im öffentlichen und privaten Bereich.

Ob Großbaustellen oder kleinere Bauplätze, die Firma Pertoll führt alle Arbeiten unter Einhaltung aller festgelegten Qualitätsstandards aus und erfüllt so die hohen Anforderungen und Erwartungen ihrer Kunden. Gemeinsam mit dem Bauherrn werden Bauvorhaben erörtert und zufriedenstellende Lösungen erarbeitet. Die Baustellen selbst werden von den erfahrenen und geschulten Mitarbeitern geleitet. Bauführung, Vermessung und kaufmännische Betreuung der Baustellen erfolgt nach einer in Jahrzehnten gewachsenen und flexiblen Struktur.

Der Tiefbaubetrieb steht seinen Kunden als Komplettdienstleister während der gesamten Bauphase zur Seite und betreut das Projekt in der Planung und Ausführung samt Koordination von Handwerksarbeiten Dritter. So können die Arbeitsabläufe mit einem einheitlichen Zeitplan ohne Verzögerungen geplant und ausgeführt werden.

Trotz zahlreicher Großprojekte bleibt das Unternehmen immer auch seinen Wurzeln treu: bis heute werden landwirtschaftliche Terrassierungen mit derselben Präzision wie eh und je ausgeführt. Durch genaues Hinschauen, Abwägen und guter Kommunikation ergibt sich am Ende ein harmonisches und nachhaltiges Ergebnis, an dem man sich lange erfreuen kann.

Der Umwelt zuliebe ist das Bauunternehmen stets bestrebt, die Belastung der Natur so gering wie möglich zu halten. Durch den Einsatz modernster, schadstoffarmer Maschinen können Arbeiten in umweltsensiblen Bereichen sowie Wasserschutzgebieten durchgeführt werden.

Pertoll H & E – ein starker Partner für dein Bauvorhaben! ■

i Info: Tel. 0471 661515, info@pertoll.com



zephyr1s.design

Hier geht's zu unseren Baustellen-Videos!



TIEFBAU MIT KÖPFCHEN

Das erworbene Know-how von Großbaustellen nutzen wir, um auch kleinere Baustellen mit dem höchstem Qualitätsstandard auszuführen. **PERTOLL** - dein Dienstleister für das gesamte Bauprojekt.

Pertoll H. & E.
Transport- & Baggerarbeiten

pertoll.com



Neuheiten am Pelletsmarkt

Neu im Pelletssortiment ist die Niedertemperatur Serie Nano-PK PLUS – das PLUS bedeutet + Brennwerttechnik. Durch einen zusätzlichen Niro-Kondenswärmetauscher wird die Temperatur unterhalb des Kondenspunktes gebracht und kondensiert wieder aus. Die gewonnene Wärme und die Reduktion der Abgastemperatur erreichen einen um bis über 106 % höheren Wirkungsgrad und somit geringere Heizkosten. Der Niro-Wärmetauscher wird natürlich in gezielten Abständen automatisch gereinigt und erzielt als Nebeneffekt eine perfekte Abgasreinigung, wodurch die Feinstaubemissionen stark reduziert werden. Dieser Kondenswärmetauscher ist auch jederzeit nachrüstbar.

Moderne Pelletheizungen zeichnen sich durch eine kleine und kompakte Bauweise aus. So benötigt der HARGASSNER Nano-PK gerade mal 0,45 m² Platz. Die moderne Optik, die ihn von den klassischen „Kellerheizungen“ abhebt, sorgt dafür, dass die Heizung sich auch optimal in Technikräumen, Nischen oder anderen Räumen abseits des Kellers verbauen lässt. Der vollautomatische Betrieb (Zündung, Entaschung, Reinigung, etc...) bringt dem Kunden eine äußerst komfortable Heizung vom ersten Heiztag an. ■

Ihr Partner für Biomasse
Heizsysteme von

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT



Nano-PK Plus 6-32 kW
Pellets-Heizung

- Kleine, kompakte Bauweise!
- Pellets Brennwertkessel
- 3-Seiten wandbündig aufstellbar
- Plus Kondensation! Plus Brennwert!



Stückholz & Kombi
NEO HV



Stückholz & Kombi
SMART HV



Pellets
SMART PK



Hackgut
ECO HK

Widmann
HEIZUNGEN - RISCALDAMENTI

TRAMIN
Tel. 0471 860 097
www.widmann.bz.it

INNERHOFER

Bad. Fliese. Technik.

innerhofer.it



PR

Wir sind die Lösung

PHOTOVOLTAIKANLAGEN - WÄRMEPUMPEN ZUM HEIZEN UND KÜHLEN

Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Eine große Rolle spielt dabei die Sonne. Sie scheint in Südtirol fast 300 Tage im Jahr und ist eine nahezu grenzenlose Energiequelle. Mit dem Installieren einer Photovoltaikanlage können Sie diese Energie für Wärme, Kühlung und Stromerzeugung nutzen, ohne dabei CO², Ruß oder Feinstaub freizusetzen.

Photovoltaikanlagen funktionieren optimal in Kombination mit einer Wärmepumpe. Zusammen produzieren Sie nicht nur Ihren eigenen Strom, sondern nutzen auch die Energie der Umwelt, um Ihre Wohnung zu heizen und zu kühlen.

Wir von FMV Solutions stehen Ihnen, mit unserem Fachwissen und Leidenschaft fürs Handwerk gemeinsam zur Seite. Von der Planung bis hin zur Fertigstellung ihres Projektes arbeiten wir eng für Sie zusammen. ■



i FMV Solutions
 Pillhof 43/A, Frangart / Eppan
 Tel. 351 522 0830
 Tel. 0471 63 11 09
 fmvolutions2019@gmail.com
 f @fmvolutions







FMV Solutions ist eine Kooperationsgemeinschaft bestehend aus drei Südtiroler Unternehmen

Faller OHG, ein Meisterbetrieb, legt besonders Wert auf moderne, zukunftsorientierte und hochwertige Systeme im Bereich Wärmepumpen sowie jegliche Art von Heizungsanlagen.

Mair Norbert, ein Meisterbetrieb, spezialisiert auf Elektrotechnische Installationen mit langjähriger Erfahrung in der Installation von Photovoltaikanlagen

Volgger Ingemar, Verantwortlicher und Ansprechpartner für die Planung sowie der Organisation aller Abläufe, vom Erstkontakt mit Ihnen bis hin zur Fertigstellung der Anlage.

PROWELLNESS

POOL & SPA

Realisierung von Wellness-, Spa- & Pool-Bereichen

www.prowellness.it - info@prowellness.it



Schöne Aussichten

Die Firma HIAG Balkonbau realisiert Balkone, Zäune, Glasüberdachungen, Carports, Sichtschutzlösungen, Treppen und Treppengeländer, Terrassenböden, Fassaden, Balkonverglasungen und vieles mehr, in Aluminium pulverbeschichtet und vielen anderen Materialien.

Aluminiumbalkone sind hoch wetterfest, zu 100 Prozent wartungsfrei und sowohl in täuschend echter Holzoptik als auch in allen RAL-Farbtönen erhältlich. Gerade im Gegensatz zu Holz überzeugen Produkte aus Aluminium mit dem großen Vorteil, dass sie nie wieder nachzustreichen sind und über Jahrzehnte hinweg unverändert schön bleiben.

Ein führender Hersteller von Aluminiumbalkonen ist die Firma HIAG Balkonbau. Auch Balkone aus Edelstahl, Glas, Holz oder mit HPL-Exterior-Platten finden sich in ihrem Sortiment und werden auf Maß gefertigt. Firma Blasbichler in Brixen ist in Südtirol exklusiver Vertriebspartner für die bewährten Produkte der Firma HIAG Balkonbau.

Jahrzehntelange Erfahrung garantiert fachgerechte Beratung und passende Lösungen für jedes Bauprojekt. Gerne kommen die Berater direkt zum Kunden. Für Interessierte stehen die Ausstellungsräume mit mehr als 30 Balkonmodellen offen. Gehen Sie jetzt Ihr Bauprojekt an und profitieren Sie von Steuervorteilen bis zu 60 Prozent! Informationen unter: T 0472-832951, E-Mail: info@blasbichler.bz ■



STEUER-
VORTEIL
BIS 60%

Für Ihre Lieblingsplätze im Freien

- Balkone
- Zäune
- Sichtschutz
- Überdachungen



Ihr Ansprechpartner



Rund ums Haus Case e dintorni

Brixen, Lahner 42 | 0472 832951 | www.blasbichler.bz



PÖDER'S BÖDEN PAVIMENTI

Wir garantieren **Top-Qualität**,
sorgfältige Verarbeitung und **Service**.

Weil Zuhause da ist,
wo sich die Füße wohlfühlen.



CHRISTOPH PÖDER
BODENLEGER | PAVIMENTISTA

Sunnweg 9/1 | Aldein 39040 Aldino
T +39 338 494 08 11 | poederchristoph@hotmail.com

Bodenleger
mit **Herz** aus Holz!

bleib am Boden!

- Holzböden
- Laminatböden
- PVC - Böden
- Vinylböden
- Teppichböden
- Linoleumböden
- Schleifen von Holzböden
- Terrassenböden
- Trocken-Estrich

Wer sagt, dass Technik keine Gefühle weckt?

WEINBAU, WEINHERSTELLUNG, KELLEREIEN UND GASTRONOMIE: DIE PASSENDE KÄLTEMASCHINE FÜR IHREN KÜHLBEDARF.

Schon 1933 bürgte der Name Zorzi für modernes und wirtschaftliches Kühlen. Als Kälte- und Klimapionier in Südtirol-Trentino hat unser Unternehmen seine Kunden jederzeit mit den neuesten Technologien ausgestattet. Mit Erfolg, wie über 88 Jahre Erfahrung zeigen. Heute zählt Zorzi zu den Marktführern in Südtirol-Trentino.

QUALITÄT IST MEHRWERT. FÜR UNS UND UNSERE KUNDEN

Gemeinsam mit unseren Kunden an erfolgreichen Lösungen zu arbeiten – das ist für uns die größte Herausforderung. Die Basis unserer Unternehmenskultur lautet deshalb: Kompromisslose Qualität bei der Beratung, bei den Produkten und beim Service. Keine Qualität ohne kontinuierliche Verbesserung. Deshalb bemühen wir uns ständig um die Optimierung unserer Serviceleistungen, den Ausbau kundenspezifischer Produktpaletten und um umweltbewusste, energiesparende Systemlösungen.

KÄLTETECHNIK, KLIMATECHNIK, LADENBAU UND EINRICHTUNG

Diese breit gestreute Spezialisierung erlaubt es uns, praxisingerechte Lösungen für unterschiedlichste Branchen und Bedürfnisse anzubieten: von der kompletten Supermarkteinrichtung und -ausstattung bis hin zur zentralen Vollklimatisierung von Lagerräumen, Hotels und Büros, von der Serverkühlung bis zur industriellen Prozesskühlung mit hoher Energieeffizienz. Ob Einzelaufgabe oder umfassender Großauftrag – wir verbinden unser Spezialwissen in den drei Kernbereichen mit der Fähigkeit zum übergreifenden Projektmanagement.

KÜHL- UND KÄLTEANLAGEN

Kälte für alle Anwendungsbereiche und Zielgruppen. Unser einzigartig breites Produktspektrum umfasst sämtliche modernen Technologien zur effizienten Kühlung, optimalen Lagerung, Konservierung und attraktiven Präsentation von Lebensmitteln und Foodprodukten. Zu unseren Hauptpräferenzen gehören Fachgeschäfte, Hotels, Bars und Restaurants, Supermärkte genauso wie

Engagement bleibt oft im Verborgenen.



Bei der Herstellung von Wein spielen die Kenntnisse des Winzers sowie die Qualität der Trauben eine große Rolle. Ein zentraler Faktor ist auch die Temperaturkontrolle bei der Weinherstellung, der Lagerung/Konservierung bis hin zur Degustation des Weines in der Flasche. Mit der maßgeschneiderten Kältemaschine und zielgerechten Steuerung behalten Sie die Kontrolle über die Temperaturen in der Weinproduktion und -lagerung.

Vertrauen hat viele gute Gründe.



die lebensmittelverarbeitende Industrie, Kellereien, Sennereien, Bäckereien, Obstgenossenschaften sowie Logistikcenter und Eisstadion und viele andere mehr.

RAUM- UND GERÄTEKLIMATISIERUNG

Jederzeit und überall die perfekte Wohlfühltemperatur für Mensch und Maschinen: Zorzi Klimatisierungssysteme erfüllen alle Anforderungen an modernes Air-Conditi-

oning in Weinhandlungen, Lebensmittelgeschäften, Boutiquen, Hotels, Büros, Wohngebäuden, Schulen, Krankenhäusern, Museen oder Industriehallen und verhindern die Überhitzung elektronischer Geräte in Serverräumen und Rechenzentren. Unsere Angebotspalette reicht von Kleingeräten zur effizienten Raumkühlung bis hin zu komplexen Gebäudeklimasystemen mit hohem Klimakomfort bei reduziertem Energieverbrauch. Übrigens: Klimatisierung bedeutet nicht nur Kühlung. Unsere Anlagen können auch für effizientes Heizen eingesetzt werden.

UMWELT UND ENERGIEEFFIZIENZ

Energieeffiziente Kältetechnik ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Zorzi kennt die relevanten Energiekennzahlen und achtet auf ressourcenschonende, nachhaltige Energielösungen wie den Einsatz energiesparender Geräte und die Nutzung klimaneutraler Kältemittel. Unsere Kühlsysteme entsprechen durchwegs den neuesten technischen Anforderungen und Standards. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre bestehenden Klima- und Kälteanlagen energetisch optimieren und damit Stromkosten für die Kälte einsparen können.

SERVICE UND TEAM

Perfekter Kundendienst funktioniert ohne großes Aufsehen. Verlässlich, sicher, unverzüglich. 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, das ganze Jahr.

Aber auch die ständige Weiterbildung des gesamten Teams, die hohen Standards der Zertifizierungen, die effiziente digitale Vernetzung und die modernen Vertriebsprozesse sind nicht direkt sichtbar – doch der Kunde merkt unser Engagement, von Anfang an. ■



i Zorzi Kältetechnik GmbH
Rennstallweg 36 | 39012 Meran
Tel. 0473 236195
www.zorzi.oskar.it
info@zorzi.oskar.it

Photovoltaik und Speichersysteme

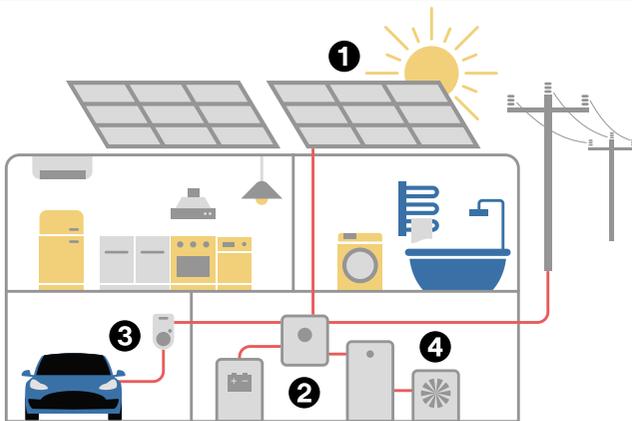
100% erneuerbare Energie für Ihr Zuhause oder Unternehmen. Die Energieversorgung selbst in die Hand nehmen? Geld sparen und Klima schützen? Ja, das geht! Eine Photovoltaik-Anlage liefert erneuerbare Energie für Ihr Zuhause. Im Wesentlichen benötigen Sie Energie für folgende drei Bereiche:

- **Strom:** Versorgung der im Gebäude vorhandenen Geräte und Maschinen
- **Wärme & Kälte:** Heizung und Klimatisierung
- **Mobilität:** Laden von Elektroautos

Diese Energie können Sie ganz einfach selbst erzeugen. Wie? Die Lösung ist 147 Millionen Kilometer entfernt und doch so nah! Nutzen Sie die kostenlose Kraft der Sonne.

MIT PHOTOVOLTAIK ENERGIEKOSTEN SENKEN

Die Sonne schickt keine Rechnung – ab dem ersten Tag sparen Sie deshalb durch die Produktion von eigenem Sonnenstrom Energiekosten. Mit der Investition in eine Photovoltaik-Anlage sind Sie unabhängig von ständig steigenden Strompreisen. Die Anschaffungskosten der PV-Anlage machen sich daher in wenigen Jahren bezahlt. In Kombination mit einem Speichersystem erhöhen Sie zudem Ihren Autarkiegrad, sind unabhängig von Stromausfällen und können den selbst produzierten Strom noch besser nutzen. ■



- 1 Strom produzieren
- 2 Strom speichern
- 3 Elektroauto laden
- 4 Wärme gewinnen

**ELEKTRO
MARSCHALL**

Weinstraße 6E, Girlan
Tel. +39 0471 66 0988
Mail: info@elektromarschall.it
Web: www.elektromarschall.it

Übrigens:
Wir suchen motivierte
Vorarbeiter und Lehrlinge!

TopHaus

**Energetische
Gebäudesanierung**

**Super-Ökobonus:
110% Geld zurück!**



**Neuheiten 2022
Steuerliche Abschreibungen
und Landesbeiträge**

Kostenlose Beratung inkl. Lokalaugenschein zu:

- Superbonus 110 %
- Ecobonus 65 % - 75 %
- Fassadenbonus 60 %
- Sanierungs- und Möbelbonus 50 %
- Abtretung der Abschreibungen
- Landesbeiträge bis auf 80 % erhöht
- Kubatur- bzw. Energiebonus
- Materialien und Ausführung

**Übersicht im Förder-Dschungel verloren?
Wir schaffen Klarheit!**

Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!

Georg Kantioler

Techn. Leiter energetische Sanierung

 0471 098 861

 335 7602818

 energie@tophaus.com



BOZEN | BRIXEN | LANA | RASEN | LAVIS
TRIENT | PERGINE VALSUGANA | CASTEL IVANO



**Naturstein
Fliesen
Holzböden**

FUCHS.IT

Beratung, Verkauf, Lieferung und Verlegung.
Ausstellung in Schlanders und Meran.

FUCHS

Fuchs – Naturstein, Fliesen, Holz

Ihr Fachhändler für Naturstein, Fliesen und Holz: In den Fachgeschäften in Sinich bei Meran und in Vetzan bei Schlanders finden Sie Boden- und Wandbeläge aus Naturstein, Keramik und Holz sowie Fertigarbeiten aus Naturstein. Sie finden Naturstein aus aller Welt, mit Augenmerk auf Naturstein aus Europa, im speziellen Italien. Unsere Südtiroler Steine wie Marteller Granit Plima, Passeier Gneis und Laaser Marmor finden Anwendung im Innen- und Außenbereich. In der Keramik sorgt der aktuelle Trend hier für gute Laune: Die Fliesen sind bunt, vielseitig und tragen florale Muster. Mit dezenten Oberflächen kombiniert setzen bunte Fliesen in unterschiedlichen Dekoren mit grafischen Ornamenten und abstrakten Formen zweifelsohne Akzente und werden zum Hingucker. Auch bei den Holzböden ist das Sortiment gut gewählt. Private Bauherren und Architekten schätzen das Unternehmen als Komplettanbieter und Ansprechpartner für alle Belange der Innen- und Außenraumgestaltung. Die erfahrenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beraten Sie bei der Auswahl der Natursteine, der Fliesen und der Holzböden, planen die Gestaltung und organisieren zudem auf Wunsch die Verlegung. Besuchen Sie die großzügigen Showrooms in Schlanders und im Gewerbegebiet Sinich bei Meran. www.fuchs.it ■



**MORTEC
Tooor!**

TORE UND ZÄUNE FÜRS LEBEN
PORTONI E CANCELLI PER SEMPRE

Kaltern/Caldaro (BZ)
Gewerbegebiet Gand, 11/Zona produttiva Ganda 11
T. 0471 96 25 10 info@mortec.it www.mortec.it

Tore und Zäune fürs Leben

Mortec Tooor GmbH ist Ihr Spezialist, wenn es um Beratung, Planung, Herstellung und Verkauf von Toren, Zäunen, Balkongeländern, Laderampen und automatischen Systemen im privaten sowie auch im industriellen Bereich geht. Unser Motto „Tore und Zäune fürs Leben“ steht für Langlebigkeit, Sicherheit, Genauigkeit und Qualität. Dank unserer mittlerweile 30-jährigen Erfahrung und unseres ständigen Strebens nach Innovation können wir unseren Kunden sichere und qualitativ hochwertige Produkte anbieten. Hinter dem Familienunternehmen steht ein starkes Team von 40 Mitarbeitern. Sorgfältige Planung, präzise Montage und professionelle Kundenbetreuung haben dieses Resultat erst ermöglicht. Individuelle Lösungen sind gefragter denn je, deshalb entwickeln wir für jeden Kunden das für ihn passende Produkt. Um einen besseren Eindruck unserer Produkte zu bekommen, besuchen Sie unsere Webseite unter www.mortec.it oder besichtigen Sie unseren Ausstellungsraum mit seinen unterschiedlichen Toren, Zäunen und Geländern, im Gewerbegebiet, Gand 11, in Kaltern an der Weinstraße.

Interesse geweckt? Für ein persönliches Gespräch kontaktieren Sie unsere technischen Berater unter 0471 962 510 oder schreiben Sie eine E-Mail an office@mortec.it ■

Bequeme Lösungen

Ob Gesamt- und Individuallösungen bei Neubauten, Erweiterungen oder Sanierungen: Gostner Technologies ist der zuverlässige Partner für die Haustechnik und für Neuinstallationen oder Reparaturen automatischer Garagentore, Zufahrtstore, Schranken und Poller. Die Kompetenz aus über 50 Jahren Branchenerfahrung und die enge Zusammenarbeit als Südtiroler Servicepartner mit dem marktführenden Anbietern für innovative Torantriebe FAAC und MAGNETIC garantieren eine prompte Durchführung von Montage-, Reparatur- und Servicearbeiten sowie eine sichere Versorgung mit originalen Ersatzteilen. Möglich sind Schranken mit Sperrbreiten bis zu 10 Metern, bedienbar mit codierten Bediensystemen, automatischer Kennzeichenerkennung oder den Parksyste-men von FAAC und VIATRON. Qualität, Sicherheit und Einfachheit in der Anwendung und der Installation sind die Haupteigenschaften dieser Produkte. Das Mitarbeiter-team von Gostner Technologies plant, realisiert und wartet automatische Systeme im Überetsch und in der gesamten Provinz. www.gostner.biz ■



~ Intelligente Parksyste-me

GOSTNER

Sicherheits- und Elektrotechnik





Installation
Service
Ersatzteile



Tore, Schranken, Türen
Automatisierung



Zutrittskontrolle,
Sprechanlagen



Sicherheit, Alarm,
Videoüberwachung



Beleuchtungs-
systeme

Kontaktieren Sie uns unverbindlich:
Tel. +39 0471 982983 www.gostner.biz



reko

SYSTEM

Kunstharz- beschichtung für Bad, Küche und Wohnzimmer.

M. 351 583 07 69 · T. 0471 188 65 40
Neustatt 11 · 39040 Aldein · info@rekosystem.it

www.rekosystem.it



Neuer Steig nach Graun

DER PLOTTASTEIG UMGEHT DEN SEIT HERBST 2020 GESPERRTEN ALTEN GRAUNER WEG

Vom Kurtatscher Dorfzentrum (Bushaltestelle, Parkplatz hinter dem Rathaus) gehen wir die Obergasse hoch, rechts haltend kommen wir zum Mariahilf-Bildstock, wo wir kurz den Schießstandweg einschlagen. Bald steigt der Bergweg Graun (Mark. 12B) durch lichten Buschwald bergan. Wir queren den langen Schutzdamm, der das Dorf vor Steinschlag und vor dem gefürchteten „Rot“ im Gefahrenzonenplan schützt.

Am neuen Handymasten vorbei erreichen wir den Grauner Weg. Nach 20 Metern führt der Plottasteig (12B) rechts hinauf. Der Pfad wird steil, der Wald lich-

ter, Ausblicke öffnen sich, in artenreichen Trockenrasen begegnen wir Kräutern und Blumen, Schmetterlingen und zirpenden Insekten.

Beim prähistorischen Groaßn Stoan mit Abbildungen von Sonnenlauf und Gestirnen erreichen wir die Grauner Hochfläche. Nach vollbrachtem Aufstieg sind es nur wenige Minuten Weg zur verdienten Stärkung im Gasthof Goldener Adler – dann über die Kirche zum Sitzkofl. Ansonsten führt uns rechts der Sitzkoflsteig zur spektakulären Aussicht auf Kurtatsch und das südliche Unterland. Der 1350 Tonnen schwere Sitzkofl drohte langsam zu Kippen. 1983 wurde er aufwendig durchbohrt und mit Stahlstäben an den Mutterfelsen verankert.

Abwechslungsreich zwischen Weinbergen, Hecken und Wald führt der Steig am Außenrand von Graun entlang, das sich innerhalb einer Generation zu einem Weindorf gewandelt hat – die Klimaerwärmung macht's möglich. Wir kommen am Kalkofen vorbei, der noch 2015 befeuert wurde.

Vor dem Abstieg durch die Klamm des Grauner Lochs (Mark. 5) genießen wir den Tiefblick auf Tramin, den Kalterer See und das mittlere Unterland. Die nach dem Abschmelzen des stützenden Eiszeitgletschers entstandenen tiefen Felsspalten zeigen die latente Bergsturzgefahr. Über den steilen

Lochweg haben früher die Grauner auf zweirädrigen Schloafenkarren Holz und Branntkalk nach Tramin geliefert. Eine gefährliche Schinderei!

Bald schlagen wir rechts den bequemen Forstweg Nr. 12 ein, der auch die Schneise des Bergsturzes von 2014 quert. Junger Buschwald hat die Landschaftswunde inzwischen geschlossen. Der Abkürzungssteig 12A, später 12B führt nach Mariahilf hinab. Etwas länger, aber bequemer folgt man weiter dem Forstweg 12 und dann links dem Höfeweg nach Mariahilf hinab. ■

➔ Start: Kurtatsch

🕒 Gehzeit: 3 Stunden

➔ Tourenlänge: 6 km

↗ Höhenunterschied: 430 Hm

Fitness: 🏃 🏃 🏃 🏃 🏃

Wegnummern: 12B → Sitzkoflsteig → 5 → 12 → 12A → 12B

Öffis: Bus 122 Auer-Tramin-Kurtatsch, 123 Neumarkt-Graun, 130 Kaltern-Kurtatsch

Restaurant-Ristorante Gasthof-Albergo
Goldener Adler

In unserem **familiengeführten Gasthof** genießen Sie die Frühlingssonne auf unserer großen Terrasse bei **selbstgemachten Gerichten** und **erlesenen Weinen**. Wir freuen uns auf Sie.

Indermauerstraße 10/a, Fraktion Graun, Kurtatsch
T 0471 881065 | info@goldeneradler.net
www.goldeneradler.net | Dienstag Ruhetag

Martin Schweiggel
martin.schweiggel@diweinstrasse.bz



Quelle: Martin Schweiggel



Kleinanzeiger

VERSCHIEDENES

- Suche alte **TV-Geräte**, auch ohne **Decoder**, **Kühlschränke**, **Waschmaschinen**, **Bügeleisen**, **Staubsauger**, **Handys** usw. für ein Projekt in Afrika. Tel. 320 1542408 abends
- Suche **Mechaniker** für 32 Jahre altes Auto, Tel. 339 2108342
- **Verkaufe Oldtimer** BMW e34, 6 Zylinder, Tel. 339 2108342
- **Dataconsult**, Wirtschaftsbüro in Bozen sucht **Mitarbeiterin**, vorzugsweise mit Erfahrung, halbtags Vormittag, Tel. 0471 300976
- **Junger einheimischer Gärtner** übernimmt Gartengestaltung und Gartenpflege, Tel. 339 5800385

Junger fleißiger einheimischer Maler bietet Malerarbeiten zu fairem Fixpreis an.
Malerbetrieb Risser Lukas
Tel. 329 9340044

IMMOBILIEN

- **Bar in Tramin zu verpachten.** Bei Interesse melden sie sich bitte unter der Tel. 333 8395420

Girlan: Vierzimmerwohnung zu verkaufen

 office@rsimmo.it
Tel. 335 6933174

STELLENMARKT

- Du bist ein **motivierter Schlossergeselle**, ein **Schlosserlehrling**, hast eine offene und ehrliche Art, Schweißkenntnisse und kannst selbständig arbeiten, dann melde dich bei uns, wir bieten dir eine abwechslungsreiche Tätigkeit, Wertschätzung und eine leistungsgerechte Entlohnung. Schlosserei Nikolaus Pertoll: pertoll.nikolaus@rolmail.net
- **Bioland Südtirol** sucht in Vollzeit (40h/Woche) eine/n **Koordinator/in für Bereich Obstbau**. Geboten wird abwechslungsreiche Tätigkeit für motivierte bioaffine Person. Bewerbungen an info@bioland-suedtirol.it, mehr Infos unter www.bioinsuedtirol.it

Moser
Das Autohaus

DEINE AUTO-EXPERTEN www.dasautohaus.it

Hallo, ich heiße Thomas, bin 37 Jahre alt, bin perfekt zweisprachig und wohne seit nun fast drei Jahren im Jesuheim in Girlan. Ich bin auf der Suche nach einem „spritzigen“ Freiwilligen (männlich/volljährig/), der mich bei meinen Freizeitaktivitäten begleitet. Meine Hobbys sind Schwimmen, Wandern, Reisen, Kino, Essen gehen, Shoppen usw. Wenn du Lust hast mich besser kennenzulernen, dann melde dich einfach bei meiner Bezugsperson unter claudia.weiss@jesuheim.it



Haben Sie etwas zu verkaufen oder zu verschenken?
Inserieren Sie **kostenlos** Textanzeigen.

Textanzeigen für den **Immobilienmarkt** mit maximal 90 Anschlägen inkl. Leerzeichen: 20,00 € + MwSt.

Schicken Sie uns Ihre Anzeige auf: kleinanzeigen@dieweinstrasse.bz

Die nächste Ausgabe der Weinstraße erscheint um den 01. April

Spezialthema:
„Garten & Landwirtschaft“
Anzeigenschluss: 21.03.2022

Für Informationen und Anzeigenreservierungen kontaktieren Sie uns bitte unter:

Tel. 0471 051260
werbung@dieweinstrasse.bz



Die Weinstraße
kostenfrei erhalten:

Tel. 0471 051260
adressen@dieweinstrasse.bz

Bezirkszeitschrift „Die Weinstraße“

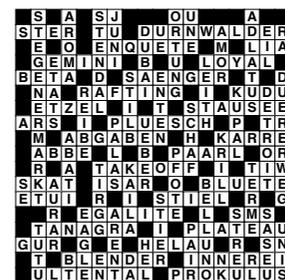
Ahead GmbH, Wiesenbachweg 3/1, 39057 Eppan
Tel. 0471 051 260, info@dieweinstrasse.bz

Raiffeisenkasse Überetsch
IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903

Impressum:

Auflage: 14.000
Verteilergebiet: Aldein, Altrei, Auer, Andrian, Branzoll, Pfatten, Eppan, Kaltern, Kurtatsch, Kurtinig, Nals, Margreid, Montan, Neumarkt, Salurn, Siebeneich, Terlan, Tramin, Truden, Vilpian
Rechtssitz: Galileo-Galilei-Str. 2/E, 39100 Bozen
Presserechtlich verantwortliche Direktorin: Maria Pichler
Chefredakteurin: Astrid Kircher
Lektorin: Cäcilia Wegscheider
Coverfoto: TV Castelfeder
Druck: Fotolito Varesco - Auer

Alfred Donà (AD) » alfred.dona@dieweinstrasse.bz
Anton Anderlan (AA) » anton.anderlan@dieweinstrasse.bz
Astrid Kircher (AK) » astrid.kircher@dieweinstrasse.bz
Barbara Franzelin (BF) » barbara.franzelin@dieweinstrasse.bz
Cäcilia Wegscheider (CW) » cacilia.wegscheider@dieweinstrasse.bz
Christiane Warasin (CHW) » christiane.warasin@dieweinstrasse.bz
David Mottes (DM) » david.mottes@dieweinstrasse.bz
Edith Rumer (ER) » edith.rumer@dieweinstrasse.bz
Gothard Andergassen (GA) » gothard.andergassen@dieweinstrasse.bz
Greta Klotz (GK) » greta.klotz@dieweinstrasse.bz
Lisa Pfitscher (LP) » lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz
Maria Pichler (MP) » maria.pichler@dieweinstrasse.bz
Martin Schweggl (MS) » martin.schweggl@dieweinstrasse.bz
Philipp Ferrara (PF) » philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz
Renate Mayr (RM) » renate.mayr@dieweinstrasse.bz
Sabine Kaufmann (SK) » sabine.kaufmann@dieweinstrasse.bz



URSULA STRUMECKER

Einst an der Weinstraße

Gotthard Andergassen

ASCHERMITTWOCH

1. März 1922 - Heute beginnt die 40-tägige Fastenzeit. Die Zahl 40 spielt in den heiligen Büchern eine Rolle: 40 Tage dauerte die Sintflut, 40 Jahre der Zug der Israeliten durch die Wüste und 40 Tage fastete der Heiland. Für die Aschenweihe wird die Asche aus den am letzten Palmsonntag geweihten Ölweigen gewonnen.

Bozner Nachrichten vom 01.03.1922

„ABBASSO IL PARROCO PORCO“

Salurn, 8. Februar 1922 - Am 29. Jänner fand die Einweihung der von der Stadt Florenz der hiesigen italienischen Schule geschenkten Fahne statt. Beim Einzug dürften 400 bis 500 auswärtige Faschisten mit circa 50 Fahnen aufmarschiert sein. Nach erfolgter Weihe sagte der Pfarrer Pezzi in seiner Ansprache unter anderem, dass sich die Italiener mit den Deutschen und umgekehrt, die Deutschen sich mit den Italienern verstehen sollten. Doch scheint die Ansprache nicht den erwünschten Eindruck gemacht zu haben, denn ein Dutzend junger Burschen hatten es am Eingang der Sakristei in einer provozierenden Weise auf den Pfarrer abgesehen. Dieser wäre sicher nicht ungeschoren davongekommen, wenn die Carabinieri sich nicht energisch ins Zeug gelegt hätten. So ging es mit einem „Abbasso il parroco porco“ noch gut ab.

Tiroler Volksblatt vom 08.02.1922

WOHNUNGSNOT IN NEUMARKT

7. März 1922 - Die Wohnungsnot in Neumarkt ist so akut, dass arme, oft zehn- bis zwölfköpfige Familien sich mit einer feuchten Erdgeschosswohnung begnügen müssen.

Der Tiroler von 1922



~ - Dies eine Mal will ich dir deine Untreue noch verzeihen, aber wehe dir, wenn ich dich noch ein einziges Mal ertappe!
- Mein Liebster, ich schwöre dir, du sollst mich nie wieder ertappen.

Wochenschrift „Die Bombe“ vom 01.01.1922

TELEFON-NUMMER 19

Kaltern, 2. März 1922 - Die Jubiläumskellerei-Genossenschaft gibt bekannt, dass sie nunmehr Telefonanschluss erhalten hat, und zwar Kaltern Telefon-Nummer 19.

Bozner Nachrichten vom 02.03.1922

„DA ICH ARM BIN“

Eppan, 13. Juni 1920 - Der Betreffende, welcher in meinem Weinfeld in Longnui den Pflug eigenmächtig ausgeliehen oder entwendet hat, wird dringend gebeten, denselben wieder zurückzustellen, da ich arm bin und keinen neuen zu kaufen vermag. Peter Werth.

Überetscher Gemeindeblatt vom 13.06.1920

FAMILIE RESTLOS AUFLÖSEN

Frangart, 5. Februar 1922 - Ich bitte edle und hochherzige Menschen aus Frangart oder Eppan dringend, mir eines oder mehrere meiner Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren an Kindesstatt, um Gotteslohn abzunehmen. Durch missliche Umstände bin ich gezwungen, meine Familie restlos aufzulösen. R. R., Straßenwärter in Frangart.

Gemeindeblatt für Eppan, Kaltern, Tramin und Kurtatsch vom 05.02.1922

Den Endkunden erreichen

Inserenten können gezielt aus dem Bezirk im Bezirk werben und die entscheidende Zielgruppe erreichen.



Von jung bis alt
„Die Weinstraße“ spricht jede Altersgruppe an und ist deswegen ein ideales Werbemedium für alle Betriebe.

Eine Zeitschrift ist online die erste Adresse

Tablets und Smartphones sind die Medienträger der Zukunft, wir sind dafür gerüstet auf www.dieweinstrasse.bz



Visuelle Werbung wirkt

80 Prozent der Werbung wird durch Sehen aufgenommen, die Printwerbung lebt.



Unsere Leserschaft

Ihre Werbung erreicht mit der Druckausgabe über 45.000 Leserinnen und Leser und mehr als 4000 Online-User.



Studien bestätigen es
Zeitschriften sind mit Abstand immer noch die stärksten Werbeträger.

10 GUTE GRÜNDE

WARUM ES SICH LOHNT IN DER „WEINSTRASSE“ ZU WERBEN.



Die Erste und Unabhängige

„Die Weinstraße“ ist die meistgelesene Zeitschrift im Bezirk Unterland, Überetsch und mittleres Etschtal.



Vertrauen ist wichtig

„Die Weinstraße“ ist mittlerweile zu einer unverwechselbaren Marke geworden, der die Leserschaft vertraut.



Wir erscheinen monatlich

Eine Monatszeitschrift wird mehrfach zur Hand genommen und gelesen.

Sicher ans Ziel
Die adressierte Postzustellung garantiert, dass Ihre Werbung die Leserinnen und Leser erreicht und nicht als unerwünschte Werbung im Altpapier landet.



Erfolgreich mit Ihrer Bezirkszeitschrift.

Tel. 0471 051260

werbung@dieweinstrasse.bz

Die Weinstraße
WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ



schloss
freudenstein



ostern im schloss

OSTERSONNTAG UND OSTERMONTAG

Aperitif & Empfang: 11.30 – 13.00 Uhr

Champagner und Leckereien im PANORAMA-SCHLOSSGARTEN

Ostermenü*

- / Weißer Spargel – „Sauce béarnaise“ – Eis vom gekochten Schinken – Kräuter
- / Kartoffelnocken – Lauch – „fior d’arancia“ – Ente
- / Lamm in grün – Pastinake – Spinat – Portwein Juz
- / Erdbeeren – Topfen – Vanille

Preis pro Person 69 €

* Sollten Sie Allergien/Intoleranzen haben oder ein veganes/vegetarisches Menü bevorzugen, geben Sie uns bei der Reservierung einfach Bescheid, wir passen das Menü gerne für Sie an!



Eppan an der Weinstraße
Matschatscherweg 6

Reservierung: + 39 0471 660 497
info@schlossfreudenstein.com